

// AMTLICHE BEKANNTMACHUNG //

Am **Dienstag, 21.09.2021, 19:30 Uhr**

findet im **Airport Garden Loft , Am Messeplatz**

eine öffentliche Sitzung des Haupt-und Finanzausschusses statt.

Tagesordnung

1. Nachwahl von Herrn Köckeritz zum Schriftführer für den HFA
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.07.2021
3. 2021-65 Bericht über die Prüfung des Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebs „Stadtwerke“
4. 2021-73 Anwendung der Hessischen Gemeindeordnung für Städte und Gemeinden unterhalb einer Einwohnerzahl von 20.000; Hier: Regelung zur Struktur von Jahresabschlüssen gemäß Vorgaben der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)
5. Bericht
 1. zur voraussichtlichen Entwicklung der Finanzsituation bis einschließlich 2023
 2. Vorschlag zu geeigneten Konsolidierungsmaßnahmen zur Überbrückung der Einnahmeausfälle bis 2023
6. Wirtschaftsplan gemäß §§ 15-17 EigBGes für den Eigenbetrieb Stadtentwicklung; Hier:
Anpassung des Wirtschaftsplanes für das Jahr 2021;
Neuaufstellung des Wirtschaftsplanes für das Jahr 2022
7. Bebauungsplan 61.23.51 "GE-Ost" Hier:
 - Beschluss über seine Aufstellung
 - Beschluss über den Erlass einer Veränderungssperre
 - Beschluss über ein besonderes Vorkaufsrecht
8. FA/2021-68 B90/Die Grünen
Antrag auf bessere Kontrolle der Bausatzung der Stadt Raunheim
9. FA/2021-71 CDU-Fraktion Anträge
2 Ergänzungsanträge zur Satzung des Raunheimer Bürgerparkausweises
10. Verschiedenes

Haupt- und Finanzausschuss
Vorsitzender:
Steffen Gabriel

Postanschrift
Postfach 1152
65479 Raunheim

14. September 2021

E/3

Steffen Gabriel
Ausschussvorsitzender

PROTOKOLL

Haupt- und Finanzausschuss

13.07.2021



E/2 - 2016/2021 -

Beginn: 19:45 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Vorsitz:

Anwesend:

stellv. Ausschussvorsitzender	Teppich, Stefan		CDU
Ausschussmitglied	Evdokiou, Christos		SPD
Ausschussmitglied	Frost, Sabine		SPD
Ausschussmitglied	Gluch, Michael		SPD
Ausschussmitglied	Hartmann, Hans-Joachim		FDP
Ausschussmitglied	Kissel, Luca		CDU
Ausschussmitglied	Lahm, Gernot		B90/Grüne
Ausschussmitglied	Pellilli, Angelo		SPD
Ausschussmitglied	Rendel, David		SPD

Entschuldigt:

Ausschussvorsitzender	Gabriel, Steffen	abwesend	SPD
Ausschussmitglied	Bellafkir, Tissam	abwesend	SPD

Magistrat:

Bürgermeister	Jühe, Thomas		SPD
Erste Stadträtin / Dezer- nentin	Herberich, Dorothee		SPD
Stadtrat	Dima, Cesare		SPD
Stadtrat	Jehle, Ekkehard		CDU
Stadtrat	Müller, Otto		CDU
Stadtrat	Salur, Muhittin		SPD
Stadtrat	Schalle, Volker		B90/Grüne
Stadtrat	van Loon, Adrianus		FDP

Entschuldigt:

Stadtverordnetenversammlung:

Verwaltung:

Schriftführerin	Lupo, Francesca
-----------------	-----------------

Gäste/Sonstige:

Herr Loy
Herr Gräf

PROTOKOLL

Haupt- und Finanzausschuss

13.07.2021



E/2 - 2016/2021 -

Stellv. Ausschussvorsitzender Stefan Teppich eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 19:45 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist.

öffentlicher Sitzungsteil

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.05.2021
2. 2021-45 Einführung der Parkzonen des Bürgerparkausweises
Hier: Bericht zur Einführung der Parkzonen und Satzungsbeschluss über die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung gem. § 46 Absatz 1 StVO "Raunheimer Bürgerparkausweis RBPA" inkl. Anlage
3. 2021-41 Wahl von zwei Vertretern des Personalrats als Mitglieder der Betriebskommission des Eigenbetriebs Stadtentwicklung
4. 2021-42 Wahl von zwei Vertretern des Personalrats als Mitglieder der Betriebskommission des Eigenbetriebs Stadtwerke
5. Bericht über die finanzielle Lage der Stadt
- mündlich -
6. 2021-21 Unvermutete Kassenprüfung 2020 Eigenbetrieb Stadtentwicklung
gem. §131 HGO i. V .m. § 39 Fachbereichs Revision des Kreises Groß-Gerau
Hier: Bericht des Fachbereichs Revision des Kreises Groß-Gerau
7. 2021-18 Unvermutete Kassenprüfung 2020 Eigenbetrieb Stadtwerke
gem. §131 HGO i. V .m. § 39 Fachbereichs Revision des Kreises Groß-Gerau
Hier: Bericht des Fachbereichs Revision des Kreises Groß-Gerau
8. 2021-39 Beteiligungsbericht 2017 - 2018
9. 2021-43 Neufassung der Entschädigungssatzung der Stadt Raunheim
10. 2021-46 Bebauungsplan 61.23.17 „An der Lache“
hier: Satzungsbeschluss zu seiner 10. Änderung
11. 2021-47 Bebauungsplan 61.23.17 „An der Lache“
hier: Beschluss zu seiner 11. Änderung
12. 2021-40 Bildungskonzept Raunheim (BKR);
Hier: Erweiterung des Ganztagsbetreuungsplatzangebotes an der Pestalozzischule
13. 2020-857 Hier: Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes für die Freiwillige Feuerwehr Raunheim
14. Verschiedenes

nicht-öffentlicher Sitzungsteil

PROTOKOLL

Haupt- und Finanzausschuss
13.07.2021



E/2 - 2016/2021 -

15. 2021-959 Finanzangelegenheit
Kenntnisnahme: Aufnahme von Darlehen gemäß den beschlossenen Wirtschaftsplänen des Eigenbetriebs „Stadtentwicklung“ für das Wirtschaftsjahr 2020 und 2021

PROTOKOLL

Haupt- und Finanzausschuss
13.07.2021



E/2 - 2016/2021 -

Sitzungsverlauf

öffentlicher Sitzungsteil

1. **Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Haupt-und Finanzausschusses vom 18.05.2021**

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Das Protokoll E/1 – 2016-2021 – wird genehmigt

2. **2021-45 Einführung der Parkzonen des Bürgerparkausweises
Hier: Bericht zur Einführung der Parkzonen und Satzungsbeschluss über die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung gem. § 46 Absatz 1 StVO "Raunheimer Bürgerparkausweis RBPA" inkl. Anlage**

Bürgermeister Jühe schlägt in Abstimmung mit dem Vorsitzenden, Herrn Teppich, dem Ausschuss vor, den von Herrn Loy vorbereiteten Vortrag zur Thematik nicht umfänglich ausführen zu lassen, weil dieser zuvor bereits im Verkehrsausschuss gehalten wurde. Diesem Vorschlag wird seitens der Ausschussmitglieder gefolgt.

Herr Loy geht schwerpunktmäßig auf Fragen ein. Diese zielen beispielsweise auf die Praxis der Ausgabe von Besucherparkausweisen.

Die CDU bitte darum, die Abstimmung erst in der Sitzung der STV vornehmen zu lassen, weil sie zunächst noch in der Fraktionssitzung beraten wollen.

Die Vertreter der anderen Fraktionen stimmen dem zu.

Beschluss:

1.) Die Satzung über die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung gem. § 46 Absatz 1 StVO „Raunheimer Bürgerparkausweis - RBPA“ inkl. der Anlage mit dem dazugehörigen Straßenverzeichnis wird beschlossen.

2.) Die Verwaltung wird beauftragt die Satzung über die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung gem. § 46 Absatz 1 StVO „Raunheimer Bürgerparkausweis - RBPA“ inkl. der dazugehörigen Anlage entsprechend den gesetzlichen Vorgaben zu veröffentlichen und bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis:

Abstimmung vorgesehen in der Sitzung der STV

3. **2021-41 Wahl von zwei Vertretern des Personalrats als Mitglieder der Betriebskommission des Eigenbetriebs Stadtentwicklung**

Beschluss:

PROTOKOLL

Haupt- und Finanzausschuss
13.07.2021



E/2 - 2016/2021 -

Folgende Personen werden als Vertreter des Personalrats in die Betriebskommission des Eigenbetriebs Stadtentwicklung gewählt.

1. Herr Maximilian Eisenmann
2. Frau Francesca Lupo

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4. 2021-42 Wahl von zwei Vertretern des Personalrats als Mitglieder der Betriebskommission des Eigenbetriebs Stadtwerke

Beschluss:

Folgende Personen werden als Vertreter des Personalrats in die Betriebskommission des Eigenbetriebs Stadtwerke gewählt.

Herr Maximilian Eisenmann
Herr Liviu Stoica-Zeides

Stellvertreter Herr Liviu Stoica-Zeides
Stellvertreterin Frau Joana Kujawa-Janz

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

5. Bericht über die finanzielle Lage der Stadt - mündlich -

Zum mündlichen Bericht von Herrn Bürgermeister Jühe wird ein ergänzendes Papier hierzu ausgeteilt.

Herr Bürgermeister Jühe erklärt die einzelnen aufgeführten Punkte wie z. B. dass durch die Pandemie gerade die Luftfracht unmittelbar betroffen ist und folglich erhebliche Einnahmeausfälle bei der Gewerbesteuer zu verzeichnen seien.

Er kündigt die Beratung umfangreicher Konsolidierungsmaßnahmen für den Zeitraum nach der Sommerpause an.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

6. 2021-21 Unvermutete Kassenprüfung 2020 Eigenbetrieb Stadtentwicklung gem. §131 HGO i. V .m. § 39 Fachbereichs Revision des Kreises Groß-Gerau Hier: Bericht des Fachbereichs Revision des Kreises Groß-Gerau

PROTOKOLL

Haupt- und Finanzausschuss
13.07.2021



E/2 - 2016/2021 -

Beschluss:

Der Bericht des Fachbereichs Revision des Kreises Groß-Gerau zur unvermuteten Kassenprüfung 2020 des Eigenbetriebs Stadtentwicklung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

7.	2021-18	Unvermutete Kassenprüfung 2020 Eigenbetrieb Stadtwerke gem. §131 HGO i. V .m. § 39 Fachbereichs Revision des Kreises Groß-Gerau Hier: Bericht des Fachbereichs Revision des Kreises Groß-Gerau
----	---------	---

Beschluss:

Der Bericht des Fachbereichs Revision des Kreises Groß-Gerau zur unvermuteten Kassenprüfung 2020 des Eigenbetriebs Stadtwerke wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

8.	2021-39	Beteiligungsbericht 2017 - 2018
----	---------	--

Beschluss:

Die Beteiligungsberichte für die Jahre 2017 und 2018 der Stadt Raunheim werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

9.	2021-43	Neufassung der Entschädigungssatzung der Stadt Raunheim
----	---------	--

Herr Bürgermeister Jühe begründet umfänglich die Begründetheit der vorgeschlagenen Anpassungen in der Entschädigungssatzung. Dabei geht er darauf ein, dass ehrenamtliche Tätigkeit, die in besonderem Maße mit Zeitaufwand und Verantwortung verbunden sei, entsprechende Würdigung zu erfahren habe. Die in der Vorlage abgebildeten Anpassungen stellten keinen realen, sondern lediglich einen symbolischen Wertausgleich dar.

Eine verstärkte Würdigung ehrenamtlichen Engagements dürfe kommunalpolitisches Engagement nicht aussparen.

Die Anpassungen sollen rückwirkend mit dem Beginn der neuen Legislaturperiode gültig werden.

Beschluss:

1.) Die Entschädigungssatzung der Stadt Raunheim wird neu gefasst und beschlossen.

PROTOKOLL

Haupt- und Finanzausschuss
13.07.2021



E/2 - 2016/2021 -

2.) Die Verwaltung wird beauftragt die Entschädigungssatzung der Stadt Raunheim entsprechend den gesetzlichen Vorgaben zu veröffentlichen und bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 1 Enthaltung(en)

10. 2021-46 **Bebauungsplan 61.23.17 „An der Lache“ hier: Satzungsbeschluss zu seiner 10. Änderung**

Bürgermeister Jühe erläutert den aktuellen Verfahrensgang. Stellungnahmen, die eine Einzelabwägung erforderlich gemacht hätten, lägen nicht vor.
Es wird darauf hingewiesen, dass der aktuelle Bebauungsplanentwurf während der Beratung sichtbar aushängt.

Beschluss:

1. Die Abwägung der nach § 3 Absatz 2 i.V.m § 13a BauGB (Anlage 4) eingegangenen Stellungnahmen wird im Einzelnen und die Abwägung im Gesamten beschlossen.
2. Der Satzungsbeschluss zur 10. Änderung des Bebauungsplans 61.23.17 „An der Lache“ wird gefasst und ist durch die Verwaltung öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

11. 2021-47 **Bebauungsplan 61.23.17 „An der Lache“ hier: Beschluss zu seiner 11. Änderung**

Bürgermeister Jühe setzt sich mit den Stellungnahmen des Kreises Groß-Gerau auseinander. Dieser habe offenkundig aus seiner Rolle als Vorhabensträger heraus agiert. Dessen Forderungen nach Minimierung des Aufwandes für den naturschutzrechtlichen Ausgleich soll seiner Auffassung nach nicht gefolgt werden.

Seitens der SPD-Fraktion wird daran erinnert, dass die Abstimmung über die Vorlage bereits im Bauausschuss zur finalen Entscheidung auf die kommende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung verlagert worden sei.

Dem wird auch im Haupt- und Finanzausschuss gefolgt.

Die Planunterlagen hängen während der gesamt Sitzung aus.

Beschluss:

1. Die Abwägung der nach § 3 Absatz 2 i.V.m § 13a BauGB (Anlage 4) eingegangenen Stellungnahmen wird im Einzelnen und die Abwägung im Gesamten beschlossen.
2. Der Satzungsbeschluss zur 11. Änderung des Bebauungsplans 61.23.17 „An der Lache“ ist durch die Verwaltung ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Abstimmung vorgesehen für die kommende Sitzung der STV

PROTOKOLL

Haupt- und Finanzausschuss
13.07.2021



E/2 - 2016/2021 -

12. 2021-40 **Bildungskonzept Raunheim (BKR);
Hier: Erweiterung des Ganztagsbetreuungsplatzangebotes an
der Pestalozzischule**

Die Vorlage wurde bereits im Fachausschuss ausführlich beraten, so Herr Bürgermeister Jühe. Er weist nochmals darauf hin, dass es sich bei den 30 Plätzen um einen Bedarf handele, der an der Pestalozzischule originär entstehe und daher unabhängig vom Aufbau der zweiten Grundschule zu verzeichnen sei.

Die daraus resultierenden Mehrkosten stehen für das Haushaltsjahr 2021 unter dem Vorbehalt der Haushaltsgenehmigung.

Beschluss:

1. Die Erweiterung des Platzkontingents zur Teilnahme an der Ganztags schulbetreuung an der Pestalozzischule um 30 zusätzliche Plätze wird beschlossen.
2. Die Mehrkosten für das Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 11.000,00 Euro sowie der für das Haushaltsjahr 2022 entstehende Aufwand in Höhe von 33.000,00 Euro werden beschlossen und sind in die Haushaltsplanung aufzunehmen.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass organisatorischer Mehraufwand durch die Aufteilung der Leistungen im Rahmen der Ganztags schulbetreuung für zukünftig zwei Grundschulen in Raunheim vom Kreis Groß-Gerau getragen wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 1 Enthaltung(en)

13. 2020-857 **Hier: Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes für
die Freiwillige Feuerwehr Raunheim**

Herr Bürgermeister Jühe erläutert zusammen mit dem Stadtbrandinspektor Jan Christopher Gräf den Entwurf des Bedarfs- und Entwicklungsplanes für die Freiwillige Feuerwehr Raunheim. Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen fragt nach der Dauer und Durchführbarkeit der Ausbildung während der bestehenden Pandemiebedingungen.

Herr Gräf teilt hierzu mit, dass derzeit 16 neue Mitglieder den Grundlehrgang absolvieren, der Ende 09/2021 endet. Für den vollwertigen Einsatz dauert es 2 Jahre, da noch weitere Lehrgänge (Atemschutz) absolviert werden müssen.

Beschluss:

Der Bedarfs- und Entwicklungsplan für die Freiwillige Feuerwehr wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

14. **Verschiedenes**

Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen fragen an welche Rohre auf dem Parkplatz für Pinta Beach gelagert werden.

PROTOKOLL

Haupt- und Finanzausschuss
13.07.2021



E/2 - 2016/2021 -

Herr Loy erklärt, dass hier die Rohre für die grundlegende Sanierung gelagert werden, da hier der Platz vorhanden ist und dies in Absprache erfolgt ist.

nicht-öffentlicher Sitzungsteil

15.	2021-959	Finanzangelegenheit Kenntnisnahme: Aufnahme von Darlehen gemäß den beschlossenen Wirtschaftsplänen des Eigenbetriebs „Stadtentwicklung“ für das Wirtschaftsjahr 2020 und 2021
-----	----------	--

Beschluss:

1. Die Aufnahme des Darlehens gemäß dem beschlossenen Wirtschaftsplan 2020 in Höhe von 1.500.000 € bei der HELABA wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Prolongation eines Darlehens gemäß dem beschlossenen Wirtschaftsplan 2020 in Höhe von 7.000.000 € bei der HELABA wird zur Kenntnis genommen.
3. Die Aufnahme des Darlehens gemäß dem beschlossenen Wirtschaftsplan 2021 in Höhe von 5.500.000 € bei der HELABA wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

Stefan Teppich
(stellv. Ausschussvorsitzender)

Francesca Lupo
(Schriftführerin)

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Datum: 02.09.2021

Fachbereich/Eigenbetrieb	Eigenbetrieb Stadtwerke
Fachdienst	SW

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Betriebskommission des Eigenbetriebs Stadtwerke	08.09.2021	vorberatend
Magistrat	16.09.2021	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	21.09.2021	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	23.09.2021	beschließend

Betreff:

Bericht über die Prüfung des Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebs „Stadtwerke“

Beschlussvorschlag:

Dem in der Anlage beigefügten Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 des Eigenbetriebs „Stadtwerke“ durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schüllermann & Partner wird die Zustimmung erteilt.
Der Betriebsleitung wird gemäß dem Bericht der Wirtschaftsprüfer Entlastung erteilt.

Sachdarstellung:

Bisherige Vorgänge:

Auf Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Raunheim wurde die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schüllermann & Partner aus Dreieich mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2019 des Eigenbetriebes „Stadtwerke“ beauftragt.

Im Ergebnis wurde festgestellt, dass der Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes „Stadtwerke“ insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt.

Der Lagebericht steht mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen im Einklang und vermittelt eine zutreffende Vorstellung von der Lage des Eigenbetriebes.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Das geprüfte Jahresergebnis der Stadtwerke Raunheim spiegelt bereits die Umsetzung des Beschlusses zur Auflösung der Stadtwerke wieder. So wurden unter anderem bereits nichts einträgliche Forderungen abgeschrieben. Nach derzeitigem Stand ist zu erwarten, dass sich das Jahresergebnis 2020 bereits deutlich besser darstellt und die gesamtstädtischen Konsolidierungsmaßnahmen zum geplanten Wirtschaftsergebnis der Stadtwerke 2021 führen.

Der Eigenbetrieb „Stadtwerke“ schloss im Berichtsjahr mit einem Jahresverlust in Höhe von **EUR 2.333.000** ab.

Der Jahresverlust wird auf neue fortgeschrieben.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen	Wählen Sie ein Element aus.
Geschäftsjahr	Geschäftsjahr
Betriebszweig	Betriebszweig
Konto Erfolgsplan	Konto Erfolgsplan
Maßnahme Vermögensplan	Maßnahme Vermögensplan
Überschreitung Planansatz	Betrag Euro
Deckungsvorschlag	Einsparung bei Maßnahme ...
Mittel im Rahmen des Wirtschaftsplans	Wählen Sie ein Element aus.
Sonstige Hinweise:	
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	

**Drucksache
2021-65**



Jühe
Bürgermeister

Laubscheer
Eigenbetrieb Stadtwerke

Anlage(n):

(1) geprüfter Jahresabschluss 2019 der Stadtwerke Raunheim

SCHÜLLERMANN

SWS Schüllermann und Partner AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Stadtwerke Raunheim

.....

Bericht
über die Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2019 und des
Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2019

.....

Inhaltsverzeichnis

A. Prüfungsauftrag	1
B. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes	3
C. Grundsätzliche Feststellungen	8
Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die gesetzlichen Vertreter	8
Geschäftsverlauf und Lage des Eigenbetriebes	8
D. Prüfungsdurchführung	10
I. Gegenstand der Prüfung	10
II. Art und Umfang der Prüfung	11
E. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	13
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	13
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	13
2. Jahresabschluss	14
3. Lagebericht	15
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	15
1. Bewertungsgrundlagen	15
2. Zusammenfassende Beurteilung	16
F. Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrages	17
Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG	17
1. Allgemeine Feststellungen	17
2. Feststellungen zum Risikofrüherkennungssystem	17
G. Schlussbemerkungen	19

Anlagenverzeichnis

Pflichtanlagen

- Anlage 1: Bilanz zum 31. Dezember 2019
- Anlage 2: Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2019
- Anlage 3: Anhang für das Wirtschaftsjahr 2019
- Anlage 4: Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019
- Anlage 5: Erfolgsübersicht nach Betriebszweigen
- Anlage 6: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG

Freiwillige Anlagen

- Anlage 7: Analyse und Erläuterung des Jahresabschlusses
- a) Ertragslage (Gewinn- und Verlustrechnung)
 - b) Vermögenslage (Bilanz)
 - c) Finanzlage (Kapitalflussrechnung)
 - d) Wirtschaftsplan
- Anlage 8: Rechtliche und steuerliche Verhältnisse

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017

1045/20
RTW/Tit/Hop
1081844

Hinweis: Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten.

A. Prüfungsauftrag

Die Betriebsleitung der

Stadtwerke Raunheim

– im Folgenden auch kurz "Stadtwerke" oder "Eigenbetrieb" genannt – hat uns beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 unter Einbeziehung der zugrunde liegenden Buchführung und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019 des Eigenbetriebes nach berufsüblichen Grundsätzen zu prüfen sowie über das Ergebnis unserer Prüfung schriftlich Bericht zu erstatten.

Der Auftrag wurde von uns mit Auftragsbestätigungsschreiben vom 20. Januar 2020 unter Beifügung der Auftragsbedingungen angenommen. Die Zweitschrift mit Einverständniserklärung des Auftraggebers haben wir zu unseren Arbeitspapieren genommen.

Dem Prüfungsauftrag lag der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zugrunde, mit dem wir zum Abschlussprüfer gewählt wurden (§ 318 Abs. 1 Satz 1 HGB).

Der Eigenbetrieb unterliegt nach § 27 Abs. 2 Hessisches Eigenbetriebsgesetz (HesEigBGes) der Prüfungspflicht gemäß §§ 316 ff. HGB.

Bei unserer Prüfung waren auftragsgemäß auch die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG zu beachten.

Die Prüfungsarbeiten haben wir in der Zeit von September 2020 bis Juli 2021 in den Räumlichkeiten des Eigenbetriebes und in unseren Geschäftsräumen in Dreieich durchgeführt. Anschließend erfolgte die Fertigstellung des Prüfungsberichtes.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 20. Dezember 2019 versehene Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2018. Er wurde mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 12. Februar 2020 unverändert festgestellt.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Über Art und Umfang sowie über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW) festgestellten "Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen" (IDW PS 450) den nachfolgenden Bericht, dem wir den geprüften Jahresabschluss (**Anlagen 1 bis 3**), den Lagebericht (**Anlage 4**), die Erfolgsübersicht (**Anlage 5**) sowie den Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG (**Anlage 6**) beifügen.

Die freiwilligen Anlagen ergeben sich aus dem Anlagenverzeichnis ab **Anlage 7 ff.**

Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, liegen die vereinbarten und diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften" in der Fassung vom 1. Januar 2017 zugrunde.

Der vorliegende Prüfungsbericht richtet sich an den Eigenbetrieb.

B. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes

Zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht haben wir in einem gesonderten Testats-exemplar folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der nachfolgend wiedergegeben wird:

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An den Eigenbetrieb Stadtwerke Raunheim der Stadt Raunheim

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Stadtwerke Raunheim – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Eigenbetriebes Stadtwerke Raunheim für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des Hessischen Eigenbetriebsgesetzes i. V. m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2019 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften des § 26 HesEigBGes i. V. m. § 289 HGB und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichtes geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 27 Abs. 2 HesEigBGes unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes" unseres Bestätigungsvermerkes weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und der Betriebskommission für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften des Hessischen Eigenbetriebsgesetzes i. V. m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichtes, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften des Hessischen Eigenbetriebesgesetzes i. V. m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichtes in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften des Hessischen Eigenbetriebesgesetzes i. V. m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Die Betriebskommission ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebes zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften des Hessischen Eigenbetriebesgesetzes i. V. m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 27 Abs. 2 HesEigBGeS unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichtes getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichtes relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebes abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerkes erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichtes mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebes.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Dreieich, 30. August 2021

Schüllermann und Partner AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

gez.
Dipl.-Volksw. Rainer Reuhl
Wirtschaftsprüfer

gez.
Dipl.-Kfm. Sascha Gönheimer
Wirtschaftsprüfer

C. Grundsätzliche Feststellungen

Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die gesetzlichen Vertreter

Geschäftsverlauf und Lage des Eigenbetriebes

Die Betriebsleitung hat im Lagebericht (Anlage 4) die wirtschaftliche Lage des Eigenbetriebes beurteilt und diese im Jahresabschluss (Anlagen 1 bis 3), insbesondere im Anhang, zum Bilanzstichtag dargestellt.

Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehmen wir als Abschlussprüfer mit den anschließenden Ausführungen vorweg zur Lagebeurteilung durch die Betriebsleitung Stellung. Dabei gehen wir insbesondere auf die Annahme des Fortbestandes und die Beurteilung der zukünftigen Entwicklung des Eigenbetriebes ein.

Unsere Stellungnahme geben wir aufgrund unserer eigenen Beurteilung der Lage des Eigenbetriebes ab, die wir im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes gewonnen haben.

Folgende Aspekte der Lagebeurteilung sind hervorzuheben:

- Das Gesamtvermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 1.140 auf T€ 42.609 verringert. Der Anteil des langfristig gebundenen Vermögens am Gesamtvermögen hat sich damit von 96,9 % in 2018 auf 97,7 % in 2019 erhöht.
- Die Entwicklung der einzelnen Betriebszweige verlief sehr unterschiedlich. Der Gebührenhaushalt Wasserversorgung erzielte mit T€ 20 einen Gewinn. Der Gebührenhaushalt Abwasserbeseitigung hingegen erzielte einen Verlust in Höhe von T€ 295.
- Der Betriebszweig Sportanlagen ist strukturell bedingt defizitär. Die Stadtwerke versuchen jedoch, dieses Defizit durch Kosteneinsparungen bei gleicher Leistung Jahr für Jahr zu reduzieren.
- Der Eigenbetrieb verfügte zum Bilanzstichtag über liquide Mittel in Höhe von T€ 4.

Die vorstehend angeführten Hervorhebungen werden auftragsgemäß in Anlage 7 durch analysierende Darstellungen wesentlicher Aspekte der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ergänzt.

Nach unseren Feststellungen vermittelt diese Beurteilung der Betriebsleitung insgesamt ein zutreffendes Bild der Lage, des Fortbestandes und der zukünftigen Entwicklung des Eigenbetriebes. Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Tatsachen bekannt geworden, die diese Aussage in Frage stellen.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse halten wir die Darstellung und Beurteilung der Lage des Eigenbetriebes und seiner voraussichtlichen Entwicklung durch die gesetzlichen Vertreter im Jahresabschluss und im Lagebericht für zutreffend.

D. Prüfungsdurchführung

I. Gegenstand der Prüfung

Der Jahresabschluss von Eigenbetrieben ist gemäß § 22 HesEigBGeS unter Beachtung der für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches aufzustellen. Unsere Prüfung richtete sich nach den Vorschriften des Hessischen Eigenbetriebsgesetzes i. V. m. §§ 316 ff. HGB.

Im Rahmen des uns erteilten Auftrages haben wir gemäß § 27 Abs. 2 HesEigBGeS i. V. m. § 317 HGB die Buchführung, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 (Anlagen 1 bis 3) und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019 (Anlage 4) auf die Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften und der sie ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung geprüft. Ferner prüften wir die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung in entsprechender Anwendung des § 53 HGrG (Anlage 6).

Den Lagebericht haben wir daraufhin überprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt. Dabei ist auch zu prüfen, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind. Die Prüfung des Lageberichtes hat sich auch darauf zu erstrecken, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichtes beachtet worden sind (§ 26 HesEigBGeS i. V. m. § 317 Abs. 2 HGB).

Die maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze für unsere Prüfung des Jahresabschlusses waren die Rechnungslegungsvorschriften des zweiten Teils des Eigenbetriebsgesetzes des Bundeslandes Hessen, der §§ 242 bis 256a und der §§ 264 bis 288 HGB sowie die ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW veröffentlichten Prüfungsstandard "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" (IDW PS 720) beachtet. Über die vorgenannte Prüfung wird in Anlage 6 gesondert berichtet.

Eine Überprüfung von Art und Angemessenheit des Versicherungsschutzes, insbesondere, ob alle Wagnisse berücksichtigt und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand unseres Prüfungsauftrages.

Die Betriebsleitung des Eigenbetriebes ist für die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht sowie die uns gemachten Angaben verantwortlich. Unsere Aufgabe ist es, die von der Betriebsleitung vorgelegten Unterlagen und die gemachten Angaben im Rahmen unserer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

Ergänzend hierzu hat uns die Betriebsleitung in der berufsüblichen Vollständigkeitserklärung schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung und in dem zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, alle erforderlichen Angaben gemacht und uns alle bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind.

In der Erklärung wird auch versichert, dass der Lagebericht hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der Lage des Eigenbetriebes wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 26 HesEigBGeS i. V. m. § 289 HGB erforderlichen Angaben enthält.

II. Art und Umfang der Prüfung

Unsere Prüfung haben wir in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 27 Abs. 2 HesEigBGeS unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung, den vom Fachausschuss für öffentliche Unternehmen und Verwaltungen (ÖFA) des IDW vorgelegten Stellungnahmen und Hinweisen sowie der Verordnung zur Bestimmung der Formblätter für den Jahresabschluss der Eigenbetriebe vorgenommen.

Die Prüfung erstreckt sich gemäß § 317 Abs. 4a HGB nicht darauf, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann. Die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG haben wir anhand der Fragenkreise 1 bis 10 des Fragenkatalogs des IDW PS 720 gewürdigt.

Grundlage unseres risiko- und prozessorientierten Prüfungsvorgehens ist die Erarbeitung einer Prüfungsstrategie. Diese basiert auf der Beurteilung des wirtschaftlichen und rechtlichen Umfeldes des Eigenbetriebes, seiner Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, die wir anhand kritischer Erfolgsfaktoren beurteilen. Die Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und dessen Wirksamkeit ergänzen wir durch Prozessanalysen, die wir mit dem Ziel durchführen, deren Einfluss auf relevante Jahresabschlussposten zu ermitteln und so die Fehlerrisiken sowie unser Prüfungsrisiko einschätzen zu können.

Die Erkenntnisse aus der Prüfung der Prozesse und des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir bei der Auswahl der analytischen Prüfungshandlungen (Plausibilitätsbeurteilungen) und der Einzelfallprüfungen hinsichtlich der Bestandsnachweise, des Ansatzes, des Ausweises und der Bewertung im Jahresabschluss berücksichtigt. Im unternehmensindividuellen Prüfungsprogramm haben wir die Schwerpunkte unserer Prüfung, Art und Umfang der Prüfungshandlungen sowie den zeitlichen Prüfungsablauf und den Einsatz von Mitarbeitern festgelegt. Hierbei haben wir die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Risikoorientierung beachtet und daher unser Prüfungsurteil überwiegend auf der Basis von Stichproben getroffen.

Unser Prüfungsprogramm hat folgende Schwerpunkte umfasst:

- Umsatzrealisierung und Periodenabgrenzung
- Rückstellungen

Zur Prüfung des Nachweises der Vermögens- und Schuldposten des Eigenbetriebes haben wir u. a. Bankbestätigungen eingeholt.

An der Inventur der Vorräte zum 31. Dezember 2019 haben wir nicht teilgenommen. Durch geeignete Stichproben haben wir uns jedoch von der Ordnungsmäßigkeit der körperlichen Bestandsaufnahme und der Bewertung überzeugt.

Art, Umfang und Ergebnis der im Einzelnen durchgeführten Prüfungshandlungen sind in unseren Arbeitspapieren festgehalten (IDW PS 460).

E. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen, der Jahresabschluss sowie der Lagebericht den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung entsprechen.

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Organisation der Buchführung, das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, geordnete und die zeitgerechte Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die IT-gestützte Rechnungslegung gewährleistet die hinreichende Sicherheit der für die Zwecke der Rechnungslegung verarbeiteten Daten und damit eine Verarbeitung entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung gemäß § 238 HGB.

Das von dem Eigenbetrieb eingerichtete rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem (IKS) sieht angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor. Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben im Berichtszeitraum keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Die Stadtwerke Raunheim bedienen sich der Software der DATEV eG. Die Ordnungsmäßigkeit bei sachgerechter Anwendung der DATEV-Programme wurde durch die Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Nürnberg, bescheinigt.

Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der Vorjahresbilanz eröffnet und ordnungsgemäß geführt. Die Belegfunktion ist erfüllt.

Die Organisation des Rechnungswesens ist den Verhältnissen des Eigenbetriebes angemessen.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Buchführung den gesetzlichen Vorschriften. Die aus weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen haben zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht geführt.

Als zusammenfassendes Ergebnis unserer Prüfung, die sich auf

- die Ordnungsmäßigkeit der Bestandteile des Abschlusses und deren Ableitung aus der Buchführung,
- die Ordnungsmäßigkeit der im Anhang gemachten Angaben,
- die Beachtung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften,
- die Beachtung aller für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen, rechtsformgebundenen oder wirtschaftszweigspezifischen Regelungen und
- die Beachtung von Regelungen der Betriebssatzung, soweit diese den Inhalt der Rechnungslegung betreffen,

erstreckt hat, haben wir den in Abschnitt B. wiedergegebenen Bestätigungsvermerk erteilt.

2. Jahresabschluss

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass im Jahresabschluss alle für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und alle größenabhängigen und rechtsformgebundenen Regelungen sowie die Normen der Betriebssatzung beachtet sind.

Die Bilanz ist unter Beachtung der Vorschriften des § 266 HGB gegliedert. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) aufgestellt. Die besonderen Gliederungsvorschriften der §§ 23 bis 24 HesEigBGes wurden gemäß der entsprechenden Formblätter beachtet.

Die Bilanz zum 31. Dezember 2019 und die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2019 sind – ausgehend von den Zahlen der Vorjahresbilanz – ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet.

Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden sind beibehalten worden.

Die im Anhang gemachten Angaben sind vollständig und ordnungsgemäß. Die Erläuterungen und Begründungen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen.

3. Lagebericht

Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Unsere Prüfung nach § 27 Abs. 2 HesEigBGes i. V. m. § 317 Abs. 2 HGB hat zu dem Ergebnis geführt, dass er mit dem Jahresabschluss und den im Verlauf unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt. Die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt (IDW PS 350, DRS 20).

Die Angaben nach § 26 HesEigBGes i. V. m. § 289 Abs. 2 HGB sind vollständig und zutreffend.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Nach unseren Feststellungen vermittelt der Jahresabschluss – d. h. als Gesamtaussage des Jahresabschlusses, wie sie sich aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergibt, – unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes (§ 264 Abs. 2 HGB).

Der Eigenbetrieb hat im Anhang die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angegeben. Bei unseren nachfolgenden Ausführungen gehen wir daher insbesondere auf die Sachverhalte ein, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie in ihrer Gesamtwirkung im Zusammenhang mit anderen Maßnahmen und Sachverhalten von wesentlicher Bedeutung sind (IDW PS 250 n. F.).

1. Bewertungsgrundlagen

Zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie den für die Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden maßgeblichen Faktoren einschließlich etwaiger Auswirkungen von Änderungen an diesen Methoden machen wir folgende Angaben:

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erfolgen unter Annahme der Unternehmensfortführung (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) und sind an den handelsrechtlichen Bestimmungen ausgerichtet. Sie werden unverändert zum Vorjahr angewendet.

Im Übrigen verweisen wir auf die Ausführungen im Anhang (Anlage 3).

2. Zusammenfassende Beurteilung

Nach unserer pflichtgemäß durchgeführten Prüfung sind wir zu der in unserem Bestätigungsvermerk getroffenen Beurteilung gelangt, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt.

F. Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrages

Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG

1. Allgemeine Feststellungen

Gemäß § 27 Abs. 2 HesEigBGes erstreckt sich die Abschlussprüfung auch auf die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten IDW PS 720 "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" beachtet.

Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen der Betriebssatzung, geführt worden sind.

Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in der Anlage 6 dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

2. Feststellungen zum Risikofrüherkennungssystem

Als Abschlussprüfer haben wir im Rahmen der Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 53 HGrG darüber zu berichten, ob die Betriebsleitung ein Risikofrüherkennungssystem eingerichtet hat und ob dieses geeignet ist, seine Aufgaben zu erfüllen.

Nach IDW PS 720 ist die Prüfung des Risikofrüherkennungssystems rechtsformunabhängig als Bestandteil einer nach § 53 HGrG durchzuführenden Geschäftsführungsprüfung anzusehen.

Ein Risikofrüherkennungssystem i. S. d. § 91 Abs. 2 AktG hat sicherzustellen, dass diejenigen Risiken, die den Fortbestand der Einrichtung gefährden, früh erkannt werden. Es muss deshalb geeignet sein, den Eintritt und die Erhöhung derartiger Risiken rechtzeitig anzuzeigen und den Entscheidungsträgern mitzuteilen. Es muss ferner sicherstellen, dass eine Gesamtbetrachtung solcher Risiken, die im Zusammenwirken bestandsgefährdend werden können, erfolgt.

Ein instrumentalisiertes Risikofrüherkennungssystem, das nach Art und Umfang definierter Frühwarnsignale geeignet wäre, bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig zu erkennen, ist derzeit noch nicht eingerichtet. Wir verweisen auf unsere Feststellungen in Fragenkreis 4 der Anlage 6.

G. Schlussbemerkungen

Eine Verwendung des unter Abschnitt B. wiedergegebenen Bestätigungsvermerkes außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Den vorstehenden Bericht über unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 des Eigenbetriebes Stadtwerke Raunheim erstatten wir in Übereinstimmung mit § 321 HGB unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Erstellung von Prüfungsberichten des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf (IDW PS 450 n. F.).

Der Prüfungsbericht wird gemäß § 321 Abs. 5 HGB unter Berücksichtigung von § 32 WPO wie folgt unterzeichnet:

Dreieich, 30. August 2021

Schüllermann und Partner AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dipl.-Volksw. Rainer Reuhl
Wirtschaftsprüfer

Dipl.-Kfm. Sascha Gönzheimer
Wirtschaftsprüfer

**Stadtwerke Raunheim,
Bilanz zum 31. Dezember 2019**

	31.12.2019	31.12.2018	
	EUR	EUR	
AKTIVA			PASSIVA
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	34.099,00	34.523,00	
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	14.555.389,65	14.961.508,11	
2. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	1,00	1,00	
3. Verteilungsanlagen	2.712.108,00	2.813.992,00	
4. Kanalanlagen	12.519.997,00	12.996.186,00	
5. Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	12.284,00	15.968,00	
6. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nummer 5 bis 8 gehören	505.740,00	554.414,00	
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	339.952,00	335.144,00	
8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	682.061,90	418.545,03	
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.050.000,00	1.050.000,00	
2. Genossenschaftsanteile	160,00	160,00	
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	47.272,39	47.272,39	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	714.290,10	729.582,75	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 8.600.000,00 (Vorjahr EUR 8.600.000,00)	8.666.565,84	8.783.358,02	
3. Forderungen an die Stadt Raunheim	96.442,09	135.336,11	
4. Sonstige Vermögensgegenstände davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 6.794,14 (Vorjahr EUR 91.175,51)	661.482,86	808.866,22	
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	10.138.780,89	10.457.143,10	
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
	4.403,91	49.313,07	
	10.190.457,19	10.564.895,89	
	7.035,02	3.545,42	
	<u>42.609.284,76</u>	<u>43.748.882,42</u>	
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital	482.148,24	482.148,24	
II. Rücklagen	9.622.264,11	9.622.264,11	
III. Gewinn/Verlust			
1. Gewinn/Verlust des Vorjahres	-2.481.212,70	-2.012.558,25	
2. Jahresgewinn/Jahresverlust	-2.333.332,31	-468.654,45	
	<u>-4.814.545,01</u>	<u>-2.481.212,70</u>	
	5.289.867,34	7.623.199,65	
	4.016.392,00	3.690.419,00	
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	2.467.319,00	2.628.489,00	
C. Empfangene Ertragszuschüsse			
D. Rückstellungen			
1. Sonstige Rückstellungen	1.474.443,23	313.431,15	
E. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	25.090.412,22	24.511.119,27	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	133.269,43	145.023,44	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	225.897,76	830.800,89	
4. Verbindlichkeiten gegenüber dem Zweckverband	133.913,01	211.783,99	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	42.634,78	3.196,49	
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Raunheim	3.088.989,80	3.146.074,06	
7. Sonstige Verbindlichkeiten	275.341,21	292.239,55	
davon aus Steuern			
EUR 23.931,70 (Vorjahr EUR 15.934,06)			
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit			
EUR 475,21 (Vorjahr EUR 921,96)			
F. Rechnungsabgrenzungsposten			
	28.990.458,21	29.140.236,49	
	<u>370.804,98</u>	<u>353.107,13</u>	
	42.609.284,76	43.748.882,42	

**Stadtwerke Raunheim,
Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr 2019**

	2019 EUR	2018 EUR
1. Umsatzerlöse	5.978.356,37	6.250.212,72
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	6.018,39	18.327,46
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>306.744,19</u>	<u>150.091,67</u>
	6.291.118,95	6.418.631,85
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-704.086,13	-689.727,87
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-3.798.718,68</u>	<u>-3.300.502,08</u>
	-4.502.804,81	-3.990.229,95
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-760.596,06	-791.127,54
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 65.799,47 (Vorjahr EUR 70.454,89)	-215.530,03	-226.109,59
	<u>-976.126,09</u>	<u>-1.017.237,13</u>
6. Abschreibungen		
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	<u>-1.165.250,53</u>	<u>-1.060.707,63</u>
	-1.165.250,53	-1.060.707,63
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-1.681.290,25</u>	<u>-538.130,42</u>
	-2.034.352,73	-187.673,28
8. Erträge aus Beteiligungen	18.533,47	6.076,84
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	232.200,00	232.248,00
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>-543.416,56</u>	<u>-517.887,66</u>
	-292.683,09	-279.562,82
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>-2.327.035,82</u>	<u>-467.236,10</u>
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4.878,14	0,00
13. Sonstige Steuern	<u>-1.418,35</u>	<u>-1.418,35</u>
14. Jahresgewinn/-verlust	<u>-2.333.332,31</u>	<u>-468.654,45</u>

Stadtwerke Raunheim
Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019
Anhang für das Wirtschaftsjahr 2019

Inhaltsverzeichnis des Anhangs

	Seite
I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss und zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	2
II. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung	3
III. Ergänzende Angaben	7

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss und zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Stadtwerke haben ihren Sitz in Raunheim.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke erfolgte auf der Grundlage des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinie- Umsetzungsgesetzes (BilRUG).

Der vorliegende Jahresabschluss ist grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewandten Gliederungs- und Bewertungsgrundsätzen aufgestellt (§§ 265, 266 ff. HGB).

Auf den Jahresabschluss des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2019 werden gemäß § 22 EigBGes die Vorschriften der Rechnungslegung für große Kapitalgesellschaften angewendet.

Der Ansatz und die Bewertung der Aktiva und Passiva erfolgen nach den für alle Kaufleute geltenden Grundsätzen der §§ 238-256 HGB sowie den ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften gemäß den §§ 264-288 HGB.

Die Gegenstände des Anlagevermögens werden zu Anschaffungskosten (Rechnungspreise zuzüglich Nebenkosten; abzüglich Skonti), vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Bei den Gegenständen, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, werden die Abschreibungen planmäßig nach Maßgabe der steuerlich vorgesehenen Abschreibungstabellen ermittelt.

Die Nutzungsdauer bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung beträgt zwischen drei und dreizehn Jahren. Geringwertige Anlagegüter werden in sinngemäßer Anwendung des § 6 Abs. 2 EStG a. F. im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die Vorräte sind zu Anschaffungskosten bewertet. Das Niederstwertprinzip wird beachtet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Bei Forderungen, deren Einbringlichkeit mit erkennbaren Risiken behaftet ist, werden angemessene Wertabschläge vorgenommen; uneinbringliche Forderungen werden abgeschrieben.

Zur Abdeckung des allgemeinen Kreditrisikos bei Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist eine Pauschalwertberichtigung gebildet worden.

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse wird jährlich mit 2 % bis 5 % des ursprünglichen Zuschussbetrages aufgelöst. Die von den Anschlussnehmern erhobenen Anschlussbeiträge und Kostensätze werden nach § 23 Abs. 3 EigBGeS als "Empfangene Ertragszuschüsse" passiviert und bis zur Auflösung jährlich mit 3 % (Abwasserbeseitigung) bzw. 2,5 % (Wasserversorgung) zugunsten der Umsatzerlöse aufgelöst.

Die sonstigen Rückstellungen werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet.

II. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Anlagevermögen

Die Zusammensetzung und Entwicklung des Anlagevermögens auf Basis historischer Anschaffungs- und Herstellungskosten ergibt sich aus dem Anlagennachweis (Anlage zum Anhang).

Eigenkapital

Das Stammkapital des Eigenbetriebes beträgt EUR 482.148,24.

Sonstige Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen wurden u. a. gebildet für Gebührenüberdeckungen in den Bereichen Wasser und Abwasser (TEUR 160 bzw. TEUR 733), für Urlaubsansprüche und Überstunden der Mitarbeiter (TEUR 31), Jahresabschluss- und Beratungskosten (TEUR 51), für Mitarbeiter im Rahmen von § 18 TVöD (TEUR 33), unklare Budgetleistungen AöR (TEUR 460) sowie übrige Rückstellungen (TEUR 6).

Verbindlichkeiten

Für die Verbindlichkeiten zum 31.12.2019 bestehen folgende Restlaufzeiten:

	davon mit einer Restlaufzeit			
	Gesamt 31.12.2019	bis 1 Jahr	2 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	25.090	2.035	4.365	18.690
2. Erhaltene Anzahlungen	133	21	56	56
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	226	178	48	0
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Raunheim	3.089	674	727	1.688
5. Verbindlichkeiten gegenüber dem Zweckverband	134	2	132	0
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	43	43	0	0
7. Sonstige Verbindlichkeiten	275	275	0	0
Summe	28.990	3.228	5.328	20.434

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind nicht besichert.

Zum 31. Dezember 2019 bestanden neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten folgende sonstige finanzielle Verpflichtungen (§ 285 Nr. 3a HGB):

	Höhe der Verpflichtung	In 2019 gezahlt
	TEUR	TEUR
Leasingverträge	18	9

Der Netzwerk Untermain GmbH wurde im Jahr 2014 ein Darlehen in Höhe von insgesamt EUR 9.800.000,00 gewährt. Davon wurden bereits EUR 8.600.000,00 ausgezahlt.

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse verteilen sich wie folgt auf die Betriebszweige:

	2019	2018
	TEUR	TEUR
Wasserversorgung	980	1.112
Abwasserbeseitigung	2.054	2.278
Bauhof* und Verwaltung	1.824	1.823
Bäderbetriebe	650	576
Sportanlagen	268	263
Abfallbeseitigung*	0	0
Friedhofs- und Bestattungswesen	202	198
Umsatzerlöse gesamt	5.978	6.250

* Beide Sparten sind zum 1. Januar 2016 an den Städtesservice Raunheim, Rüsselsheim AöR übergegangen. Dennoch werden über diese Sparten noch Erträge und Aufwendungen abgebildet, sofern sie in einem unmittelbaren Verhältnis zu der Tätigkeit stehen (z.B. Erstattungen durch die AöR)

Personalaufwand

Der Personalaufwand zeigt folgende Entwicklung:

	2019	2018
	TEUR	TEUR
Löhne und Gehälter	761	791
Soziale Abgaben und Altersversorgung	215	226
davon für Altersversorgung	(66)	(70)
Personalaufwand gesamt	976	1.017

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag sind im Berichtsjahr TEUR 5 (Vorjahr TEUR 0) angefallen.

Sonstige Steuern

Die sonstigen Steuern betreffen Grund- und Kraftfahrzeugsteuer.

Im Berichtsjahr sind periodenfremde Erträge (TEUR 65) sowie periodenfremde Aufwendungen für die Nachkalkulation der Wasser- und Kanalgebühren 2017 bis 2018 (TEUR 415), die Erstattung alter Eintritts-/Parkkarten für den Waldsee (TEUR 1), Aufwendungen für Müllgebühren 2018 Waldsee (TEUR 6) und sonstige periodenfremde Aufwendungen (TEUR 9) angefallen.

III. Ergänzende Angaben Abschlussprüferhonorar

Die an unseren Abschlussprüfer geleisteten Honorare setzen sich wie folgt zusammen:

Abschlussprüfungsleistungen	TEUR 10
Steuerberatungsleistungen	TEUR 4
Sonstige Leistungen	TEUR 0

Es sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres im Sinne des § 285 Nr. 33 HGB eingetreten.

Personalstand

Bei dem Eigenbetrieb Stadtwerke Raunheim waren im Berichtsjahr durchschnittlich 20 (Vorjahr 19) Mitarbeiter beschäftigt.

Diese teilen sich auf in durchschnittlich 6 (Vorjahr 5) Teilzeit- und 14 (Vorjahr 14) Vollzeitkräfte.

Betriebsleiter

Als Betriebsleiter des Eigenbetriebes war bis zum 31. März 2021 Herr Karsten Jost bestellt.

Nach seinem Ausscheiden zum 31. März 2020 folgt ab 1. April 2020 Herr Jan Laubscheer.

Die Angabe der Vergütung für die Betriebsleitung unterbleibt gemäß § 286 Abs. 4 HGB in Verbindung mit § 285 Nr. 9 HGB.

Betriebskommission

Der Betriebskommission des Eigenbetriebes gehören an:

Mitglieder

Thomas Jühe, Bürgermeister (Vorsitzender)

Ulrich Belser, Stadtrat

Otto Müller, Stadtrat

Loubna Ouariach, Stadtverordnete

Michael Eisenmann, Stadtverordneter

Michael Gluch, Stadtverordneter

Fatih Güler, Stadtverordneter

Angelo Pellilli, Stadtverordneter

Wolfgang Becker, Stadtverordneter

Luca Kissel, Stadtverordneter

Sabine Frost, Stadtverordnete

Ronald Schalle, Stadtverordneter
(bis September 2019)

David Rendel, Stadtverordneter
(seit Okt 2019)

Anna Kollmann, Personalrat

Francesca Lupo, Personalrat

Rüdiger Dümholz, sachk. Bürger

Sarah Medjouti, sachk. Bürgerin

Christian Prutzer, sachk. Bürger

Birgid Latsch

Stellvertreter

Dorothee Herberich, Erste Stadträtin

Volker Schalle, Stadtrat

Muhittin Salur, Stadtverordneter

N.N.

David Rendel, Stadtverordneter
(bis Sept.2019)

N.N. (seit Okt. 2019)

Kadir Erdogan, Stadtverordneter

N.N.

Stefan Teppich, Stadtverordneter

Marianne Lubbe, Stadtverordnete

Mohammed Ghazi, Stadtverordneter

Inge Bruttger, Stadtverordnete
(bis Sept 2019)

Steffen Gabriel, Stadtverordneter
(seit Okt 2019)

Carsten Röhl, Personalrat

Horst Bleidner, Personalrat

N.N.

N.N.

N.N.

Niels Müller, sachk. Bürger

Im Berichtsjahr fanden 3 Sitzungen der Betriebskommission statt. Die Mitglieder der Betriebskommission erhielten im Wirtschaftsjahr EUR 775,00 an Sitzungsgeldern.

Verwendungsvorschlag des Jahresgewinns oder des Jahresverlustes

Der Jahresverlust Höhe von EUR 2.333.332,31 soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Raunheim, 30. August 2021

Jan Laubscheer
Betriebsleiter

Anlagenspiegel zum 31.12.2019

	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen in %	
	01.01.2019 €	Zugang €	Abgang €	Umbuchung €	31.12.2019 €	01.01.2019 €	Zugang €	Abgang €	31.12.2019 €	Vorjahr €	31.12.2019 €	Durchschnittl. Afa-Satz	Durchschnittl. RBW
I. Immaterielle Wirtschaftsgüter													
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	106.350,89	1.567,00	0,00	0,00	107.917,89	71.827,89	1.991,00		73.818,89	34.523,00	34.099,00	1,84	31,60
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	20.865.491,57	450,00	252.936,11	0,00	20.613.005,46	5.903.983,46	400.057,46	246.425,11	6.057.615,81	14.961.508,11	14.555.389,65	1,94	70,61
2. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	336.408,37	0,00	0,00	0,00	336.408,37	336.407,37	0,00	0,00	336.407,37	1,00	1,00		0,00
3. Verteilungsanlagen	9.175.876,53	43.435,87	0,00	0,00	9.219.312,40	6.361.884,53	145.319,87	0,00	6.507.204,40	2.813.992,00	2.712.108,00	1,58	29,42
4. Kanalanlagen	28.788.653,13	43.505,59	0,00	0,00	28.832.158,72	15.792.467,13	519.694,59	0,00	16.312.161,72	12.996.186,00	12.519.997,00	1,80	43,42
5. Fahrzeuge	60.342,89	0,00	0,00	0,00	60.342,89	44.374,89	3.684,00	0,00	48.058,89	15.968,00	12.284,00	6,11	20,36
6. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nummer 5 bis 8 gehören	1.849.328,70	0,00	0,00	0,00	1.849.328,70	1.294.914,70	48.674,00	0,00	1.343.588,70	554.414,00	505.740,00	2,63	27,35
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	741.184,27	51.066,61	25.859,64	0,00	766.391,24	406.040,27	45.829,61	25.430,64	426.439,24	335.144,00	339.952,00	5,90	44,36
8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	418.545,03	328.262,74	64.745,87	0,00	682.061,90	0,00	0,00	0,00	0,00	418.545,03	682.061,90		100,00
Summe Sachanlagen	62.235.830,49	466.720,81	343.541,62	0,00	62.359.009,68	30.140.072,35	1.163.259,53	271.855,75	31.031.476,13	32.095.758,14	31.327.533,55	1,85	50,78
III. Finanzanlagen													
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.050.000,00	0,00	0,00	0,00	1.050.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.050.000,00	1.050.000,00		100,00
2. Genossenschaftsanteile	160,00	0,00	0,00	0,00	160,00	0,00	0,00	0,00	0,00	160,00	160,00		100,00
Summe Finanzanlagen	1.050.160,00	0,00	0,00	0,00	1.050.160,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.050.160,00	1.050.160,00		100,00
Anlagevermögen gesamt	63.392.341,38	468.287,81	343.541,62	0,00	63.517.087,57	30.211.900,24	1.165.250,53	271.855,75	31.105.295,02	33.180.441,14	32.411.792,55	1,83	51,03

Stadtwerke Raunheim

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019

Lagebericht zum Wirtschaftsjahr 2019

Gliederung

- A. Vorbemerkung
- B. Überblick über den Geschäftsverlauf
- C. Darstellung der Lage der Stadtwerke
- D. Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung
- E. Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung
- F. Sonstige Angaben

A. Vorbemerkung

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Raunheim hat in ihrer Sitzung am 11. Dezember 1997 beschlossen, die Bereiche

- Abfallbeseitigung
- Bäderbetrieb (Hallenbad und Waldsee)
- Städtischer Bauhof mit Reinigung und Unterhaltung öffentlicher Straßen und Plätze, Grünanlagen sowie des Sportparks

in den Eigenbetrieb Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung mit Wirkung zum 1. Januar 1999 einzubringen.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2002 wurde das Friedhofs- und Bestattungswesen in den Eigenbetrieb Stadtwerke eingebracht.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2003 wurde die Gebäudeunterhaltung der städtischen Liegenschaften in den Eigenbetrieb Stadtwerke eingebracht. Gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung wurde die Gebäudeunterhaltung mit Wirkung vom 31. Dezember 2008 aus den Stadtwerken wieder ausgegliedert.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2016 gingen die Sparten "Städtische Bauhof Reinigung und Unterhaltung öffentlicher Straßen und Plätze, Grünanlagen sowie des Sportparks sowie die Abfallbeseitigung an den Städteservice Raunheim, Rüsselsheim AöR über.

Die Einrichtungen des Eigenbetriebes werden organisatorisch, verwaltungsmäßig und wirtschaftlich entsprechend den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes und den Bestimmungen der Betriebssatzung in der Fassung vom 27. Februar 2003, zuletzt geändert am 17. Dezember 2015, geführt.

Zum Ende des Jahres 2019 wurde durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Raunheim beschlossen, den Eigenbetrieb Stadtwerke perspektivisch aufzulösen und die Aufgaben in den Kernhaushalt der Stadt zu reintegrieren.

B. Überblick über den Geschäftsverlauf

I. Beschreibung der Geschäftstätigkeit

Die Stadtwerke Raunheim umfassen nach der zum 1. Januar 2010 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Neustrukturierung die Betriebszweige Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Bauhof und Verwaltung, Bäderbetriebe, Sportanlagen, Abfallbeseitigung und Friedhofs- und Bestattungswesen. Der Betriebszweig Abfallbeseitigung und die Anteile Bauhof wurden zum 1. Januar 2016 in eine Anstalt öffentlichen Rechts mit der Nachbarstadt Rüsselsheim überführt.

II. Wasserversorgung

Die Stadtwerke Raunheim haben keine eigenen Gewinnungsanlagen. Das Wasser wird von der Hessenwasser GmbH und den Stadtwerken Mainz bezogen.

Der Wasserbezug ist mit 813 Tm³ gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen. Die verkaufte Wassermenge ohne Innenlieferungen an andere Betriebszweige und den Kommunalen Eigenbedarf verringerte sich hingegen von 808.678 m³ auf 795.410 m³. Insgesamt wurden 800.832 m³ Wasser abgegeben.

Die realisierten Investitionen beliefen sich auf T€ 43. Die Investitionen betreffen fast ausschließlich die Herstellung von Hausanschlüssen.

Die Wassergebühr beträgt seit dem 1. Januar 2003 unverändert brutto 1,35 €/m³. Sie wird allerdings zukünftig angepasst werden müssen. Weiterhin ist damit zu rechnen, dass ab 2022 die Wasserbezugspreise deutlich ansteigen werden.

III. Abwasserbeseitigung

Die Stadtwerke Raunheim haben keine eigene Kläranlage. Die Abwässer werden in die Kläranlage des Abwasserverbandes Rüsselsheim/Raunheim umgeleitet, in dem die Stadt Raunheim Mitglied ist.

Das realisierte Investitionsvolumen belief sich auf T€ 44 für Kanalanlagen. Die Umsetzung der Ergebnisse der EKVO Kontrolluntersuchung wurde bisher alle drei Jahre umgesetzt und wird auf Vorgabe des Regierungspräsidiums Darmstadt zukünftig alle zwei Jahre durchgeführt.

Die zu entsorgende Schmutzwassermenge verringerte sich um 11.906 m³ auf 793.593 m³ einschließlich Innenlieferungen. Die zu entwässernde Fläche erhöhte sich auf 1.260.294 m².

Der Verlust von diesem Betriebszweig belief sich auf T€ 295. Instandhaltungskosten aus der EKVO treten nicht jedes Jahr auf, da hierfür gemäß Bilanzmodernisierungsgesetz keine Rückstellungen mehr gebildet werden können, weisen die Jahresergebnisse relativ hohe Schwankungen auf. Die Gebühren für Abwasser und Niederschlagswasser wurden zum 1. Januar 2015 erhöht. Diese Maßnahme war erfolgreich.

IV. Verwaltung

Der Betriebszweig Verwaltung kümmert sich um die Betriebsleitung und den administrativen Teil der Stadtwerke. Kernstück ist zudem die Zentrale Serviceeinheit Rechnungswesen, welche die entsprechenden Serviceleistungen für die Stadtverwaltung und weitere Tochtergesellschaften der Stadt Raunheim bereitstellt.

Die Umsatzerlöse des Bereichs stiegen in 2019 um T€ 1 auf T€ 1.824. Hiervon entfielen u. a. T€ 1.598 (Vorjahr T€ 1.599) auf Kostenerstattungen der Stadt Raunheim sowie die Einnahmen aus der Vermietung des Betriebshofes bzw. Teile des Verwaltungsgebäudes der Stadtwerke an den Städteservice Raunheim/Rüsselsheim (T€ 184).

V. Bäderbetriebe

Im Jahr 2018 wurde der Badebetrieb auf den neuen Strand verlegt und der komplette Bereich für 2018 bis 2019 erfolgreich verpachtet. In den ersten Betriebsjahren ist davon auszugehen, dass die gefundene Pachtgesellschaft des Waldsee-Strandbades durch vertraglich festgelegte Zuschüsse im Aufbau des Betriebes unterstützt werden muss. Perspektivisch soll der Betrieb des Waldsee-Strandbades durch die getroffenen Investitionen keinen betrieblichen Aufwand mehr verursachen.

Im Vorjahr wurde die im Oktober 2000 begonnene Sand- und Kiesgewinnung im Raunheimer Waldsee fortgesetzt. Die Erträge aus der Verpachtung des Kiesabbaus (T€ 238) erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 48.

Der öffentliche Badebetrieb im Hallenbad wurde nach der Sanierung im Oktober 2010 wieder aufgenommen. Es konnten 31.275 Besucher begrüßt werden (22.539 von Vereinen, 5.246 von Schulen und 3.490 freie Besucher).

VI. Sportanlagen

Der Sportpark und die Turnhalle werden fast ausschließlich von Raunheimer Vereinen und Schulen genutzt.

Nach der erfolgten Sanierung der Turnhalle wird diese seit August 2010 wieder genutzt. In 2019 haben insgesamt 17.751 (Vorjahr 14.988) Besucher die Halle genutzt.

VII. Bestattungswesen

Im Jahr 2019 erfolgten 87 Bestattungen (Vorjahr: 84). Davon entfielen auf Sargbestattungen 16 (Vorjahr: 21) und auf Urnenbeisetzungen 71 (Vorjahr: 63).

Die Umsatzerlöse haben sich auf T€ 202 erhöht. Der Großteil hiervon wird aber von der Stadt getragen. Der Verlust von diesem Betriebszweig belief sich auf T€ 49 (Vorjahr Jahresverlust von T€ 59).

Seit August 2015 wird die Friedhofsverwaltung im Rahmen einer IKZ mit Rüsselsheim und Kelsterbach gemeinsam geführt.

C. Darstellung der Lage der Stadtwerke

I. Darstellung der Vermögenslage

Das Gesamtvermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 1.140 auf T€ 42.609 verringert.

Der Anteil des langfristig gebundenen Vermögens am Gesamtvermögen hat sich damit von 96,9 % in 2018 auf 97,7 % in 2019 erhöht. Auf die einzelnen Maßnahmen wurde bereits im Teil B hingewiesen.

Auf der Aktivseite ist ein Rückgang bei den Forderungen und den flüssigen Mitteln zu verzeichnen, dem ein leicht verringertes Anlagevermögen gegenübersteht.

Auf der Passivseite steht dem Anstieg der Rückstellungen der Sonderposten, der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und der Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Raunheim ein Rückgang des Eigenkapitals und der übrigen Passiva gegenüber.

Des Weiteren wurden im Berichtsjahr Investitionen in Höhe von T€ 468 getätigt.

Stand der Anlagen im Bau und die geplanten Bauvorhaben

Das Umkleidegebäude im Sportpark wurde grundlegend saniert und steht der Öffentlichkeit und den Vereinen seit März 2010 wieder zur Verfügung.

Die Sanierungsmaßnahme Hallenbad und Turnhalle ging im Januar 2010 in die Ausführungsphase und dieses können seit Oktober 2010 wieder voll genutzt werden.

Das Verwaltungsgebäude wurde 2011 saniert. Im Jahr 2013 wurde durch einen zusätzlichen Ausbau die Bürokapazität erweitert. Diese Maßnahme wurde in 2013 abgeschlossen. Seit 2014 ist auch die Zentrale Service Einheit Rechnungswesen im Gebäude untergebracht.

Die Entwicklung des Airport-Garden wurde 2014 im Wesentlichen abgeschlossen. Hier lag der Schwerpunkt der Investitionen bei der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung.

Der Umbau des Waldseegeländes hat im Sommer 2017 begonnen und dieses wurde zum 1.8.2018 an den Pächter übergeben.

Der geplante Umbau des Wertstoffhofes wurde aufgrund der Haushaltslage und der Entwicklung der interkommunalen Zusammenarbeit zunächst zurückgestellt.

Entwicklung des Eigenkapitals und der Rückstellungen

Das Eigenkapital zeigt folgende Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 31.12.2018	Zuführung	Entnahme	Stand 31.12.2019
	€	€	€	€
Stammkapital	482.148,24	0,00	0,00	482.148,24
Allgemeine Rücklage	9.622.264,11	0,00	0,00	9.622.264,11
Ergebnisvortrag	-2.012.558,25	-468.654,45	0,00	-2.481.212,70
Jahresgewinn/-verlust	-468.654,45	-2.333.332,31	468.654,45	-2.333.332,31
Insgesamt	7.623.199,65	-2.801.986,76	468.654,45	5.289.867,34

Die sonstigen Rückstellungen sind in Höhe der erwarteten Inanspruchnahme gebildet und zeigen folgende Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 31.12.2018	Verbrauch (V) Auflösung (A)	Zuführung	Stand 31.12.2019
	€	€	€	€
Leistungsentgelte (TVöD § 18)	43.739,00	35.134,00 (V)	24.528,00	33.133,00
Nachkalkulation Wasser- und Kanalgebühren (2014-2016)	191.959,00	69.818,00 (A)	770.769,00	892.910,00
Abrechnungsverpflichtungen	3.000,00	3.000,00 (V)	3.000,00	3.000,00
Urlaubsrückstände	30.667,00	30.667,00 (V)	31.105,00	31.105,00
Altersteilzeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Steuerberatungskosten	4.500,00	2.100,00 (V) 300,00 (A)	3.800,00	5.900,00
Interne Abschlusskosten	8.700,00	8.700,00 (V)	8.700,00	8.700,00
Externe Abschlusskosten	18.400,00	9.200,00 (V)	9.400,00	18.600,00
Archivierungskosten	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00
Prüfungskosten	8.990,00	1.640,00 (V)	10.351,00	17.701,00
Ausstehende Rechnungen	2.476,15	2.412,15 (V) 64,00 (A)	462.394,23	462.394,23
	313.431,15	92.853,15 (V) 70.182,00 (A)	1.324.047,23	1.474.443,23

Die bilanzielle Eigenkapitalquote beträgt 12,41 % und ist damit um 4,99 % gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen.

II. Darstellung der Ertragslage und des Geschäftsergebnisses

Im Wirtschaftsjahr 2019 entstand den Stadtwerken Raunheim insgesamt ein Jahresverlust von € 2.333.332,31.

Seit 2015 wird auch die zentrale Serviceeinheit Rechnungswesen komplett über die Stadtwerke geführt. Die Einsparungen in diesem Bereich machen sich allerdings nicht bei den Stadtwerken, sondern im städtischen Haushalt bemerkbar.

Die Entwicklung der einzelnen Betriebszweige verlief sehr unterschiedlich. Der Gebührenhaushalt Wasserversorgung erzielte mit T€ 20 einen Gewinn. Der Gebührenhaushalt Abwasserbeseitigung hingegen erzielte einen Verlust in Höhe von T€ 295.

Der Betriebszweig Sportanlagen ist strukturell bedingt defizitär. Die Stadtwerke versuchen jedoch, dieses Defizit durch Kosteneinsparungen bei gleicher Leistung Jahr für Jahr zu reduzieren. Der Betriebszweig Bäderbetriebe hat im Berichtsjahr aufgrund höherer Abschreibungen (T€ + 108), gestiegenen Materialaufwandes (T€ + 153) und trotz gestiegener Umsatzerlöse (T€ + 74) einen Verlust in Höhe von T€ 336 erzielt.

Der Betriebszweig Bauhof und Verwaltung hat in diesem Jahr aufgrund der Rückstellung für unklare Budgetleistungen der AöR aus den Jahren 2016 bis 2019 (460 T€) einen Verlust von T€ 756 erzielt.

Betriebsleiter war in 2019:

Als Betriebsleiter des Eigenbetriebes war Herr Karsten Jost bestellt.

Der Personalaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

	€
<u>Löhne und Gehälter</u>	
Löhne und Gehälter	760.593,06
<u>Soziale Abgaben</u>	
Sozialversicherung Löhne und Gehälter	143.751,20
Berufsgenossenschaftsbeiträge (lfd. Jahr)	5.434,36
Freiwillige soziale Aufwendungen	545,00
<u>Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</u>	65.799,47
Insgesamt	976.126,09

Zusätzlich wurden 78.590,69 € Verwaltungskosten an die Stadt Raunheim erstattet. Das entspricht einer Reduzierung von ca. 16.000 € gegenüber dem Vorjahr.

III. Darstellung der Finanzlage

Der Eigenbetrieb verfügte zum Bilanzstichtag über liquide Mittel in Höhe von T€4.

D. Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung

Bestandsgefährdende Risiken der zukünftigen Entwicklung bestehen nach Einschätzung der Betriebsleitung nicht.

Die umfangreichen Maßnahmen zur Modernisierung der Stadtwerke und ihrer Betriebsanlagen wurden 2009 begonnen und werden in den nächsten Jahren weiter fortgesetzt.

Für das Jahr 2020 stehen weitere Maßnahmen an.

Der Kunstrasenplatz wurde im Oktober 2019 eingeweiht und das Birkeneck wurde im Juli 2019 einem Pächter übergeben und wird derzeit saniert. Auf dem Friedhof stehen weitere Maßnahmen zur Schaffung von Urnengräbern an.

Seit dem Jahr 2014 werden die Tätigkeiten der Stadt und der Stadtwerke komplett einer Prüfung unterzogen, um gegebenenfalls Aufgaben in Form von interkommunaler Zusammenarbeit zu erledigen oder innerhalb der Stadt effektiver zu werden.

Die Gründung der Zentralen Service Einheit Rechnungswesen zum 1. Oktober 2014, die IKZ Friedhof zum 1. Juli 2015 und die Gründung der AöR Städtesservice sind markante Meilensteine dieser Prüfungen. Darüber hinaus ist bereits eine IKZ Sportanlagen und Bäderbetriebe angestoßen worden. Diese stockt aber aufgrund der politischen Situation in Rüsselsheim.

Unter Beachtung der Tatsache, dass Eigenbetriebe nicht IKZ-fähig sind, hat die Stadtverordnetenversammlung beschlossen, den Eigenbetrieb Stadtwerke perspektivisch in die Stadtverwaltung zu reintegrieren.

E. Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung

Aufgrund der satzungsgemäßen Aufgaben in hoheitlich weitgehend geschützten Bereichen sind existentielle Risiken nicht zu erwarten.

Die Notwendigkeit aufgrund ständig steigender Anforderungen effektiver zu werden und sich zu spezialisieren, unter gleichzeitigem Druck zur Haushaltskonsolidierung, zwingt zu neuem Denken und zur Umstrukturierung.

Mit der Zentralen Service Einheit Rechnungswesen, der IKZ Friedhof und der IKZ AöR wurde der Beweis angetreten, dass so etwas bei konsequenter Umsetzung möglich und machbar ist.

F. Sonstige Angaben

Die Tätigkeit von Herrn Karsten Jost als Betriebsleiter endete zum 31. März 2020. Ab 1. April 2020 übernahm Herr Jan Laubscheer die Betriebsleitung.

Raunheim, 30. August 2021

Jan Laubscheer
Betriebsleiter

Stadtwerke Raunheim
Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019
Erfolgsübersicht nach Betriebszweigen

Aufwendungen nach Bereichen, nach Aufwandsarten	Betrag insgesamt		Versorgungs- und andere Betriebe							Aktivierte Eigen- leistungen
			Wasser- versorgung	Abwasser- beseitigung	Bauhof und Verwaltung	Bäderbetriebe	Sportanlagen	Abfall- beseitigung	Friedhofs- und Bestattungs- wesen	
1	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Materialaufwand										
a) Bezug von Fremden	4.502.804,81		575.684,92	971.090,99	2.185.619,98	438.423,96	145.158,39	0,00	186.826,57	
b) Bezug von Betriebszweigen	72.120,86		6.130,90	23.257,07	4.952,97	28.806,75	6.975,71	0,00	1.997,46	
2. Löhne und Gehälter	760.596,06		72.407,12	65.477,41	581.580,33	41.131,20	0,00	0,00	0,00	
3. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	215.530,03		20.872,76	18.028,34	164.228,02	12.400,91	0,00	0,00	0,00	
4. Abschreibungen	1.165.250,53		165.177,61	520.626,53	66.960,03	305.969,41	73.022,87	11.938,00	21.556,08	
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	543.416,56		49.261,48	221.076,35	127.679,78	103.297,09	35.327,59	0,00	6.774,27	
6. Steuern (soweit nicht in Zeile 18 auszuweisen)	1.418,35		1.188,35	136,00	94,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
7. Konzessionen und Wegeentgelte	0,00									
8. Andere betriebliche Aufwendungen	1.681.290,25		27.005,05	452.997,80	170.933,33	55.608,12	971.132,17	1.021,65	2.592,13	
9. Summe 1-8	8.942.427,45		917.728,19	2.272.690,49	3.302.048,44	985.637,44	1.231.616,73	12.959,65	219.746,51	0,00
10. Umlage										
Zurechnung (+)										
Abgabe (/.)										
11. Leistungsaustausch der Aufwandsbereiche										
Zurechnung (+)			168.396,22	168.396,19		65.896,93	32.125,71	0,00	31.707,34	
Abgabe (/.)					466.522,39					
12. Aufwendungen 1-11	8.942.427,45		1.086.124,41	2.441.086,68	2.835.526,05	1.051.534,37	1.263.742,44	12.959,65	251.453,85	0,00
13. Betriebserträge	0,00									
a) nach der G.u.V.-Rechnung	6.309.652,42		1.072.889,51	2.112.132,49	1.846.897,13	716.024,43	358.393,15	1.337,47	201.978,24	
b) aus Lieferungen an andere Betriebszweige	72.120,86		38.522,85	33.598,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
14. Betriebserträge insgesamt	6.381.773,28		1.111.412,36	2.145.730,50	1.846.897,13	716.024,43	358.393,15	1.337,47	201.978,24	0,00
15. Betriebsergebnis (+ = Überschuss; /. = Fehlbetrag)	-2.560.654,17		25.287,95	-295.356,18	-988.628,92	-335.509,94	-905.349,29	-11.622,18	-49.475,61	
16. Finanzerträge	232.200,00		0,00	0,00	232.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17. Außerordentliches Ergebnis	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4.878,14		4.878,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
19. Unternehmensergebnis (+ = Jahresgewinn; /. = Jahresverlust)	-2.333.332,31		20.409,81	-295.356,18	-756.428,92	-335.509,94	-905.349,29	-11.622,18	-49.475,61	0,00

Stadtwerke Raunheim

Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG

Grundlage unserer Arbeiten ist der Prüfungsstandard IDW PS 720 des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG). Dieser Prüfungsstandard ist in Zusammenarbeit mit dem Bundesfinanzministerium, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen erarbeitet worden.

Die dort aufgeführten Fragen sind lückenlos zu beantworten. Soweit eine einzelne Frage für die geprüfte Einrichtung nicht einschlägig ist, ist dies zu begründen. Soweit sich die Beantwortung der Frage bereits aus der Berichterstattung über die Jahresabschlussprüfung ergibt, haben wir Verweisungen vorgenommen.

Der oben bezeichnete Fragenkatalog gliedert sich wie folgt:

- Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation**
- Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums**
- Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit**
- Vermögens- und Finanzlage**
- Ertragslage**

Beantwortung des Fragenkatalogs:

Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation
--

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Es gibt jeweils eine Geschäftsordnung für den Magistrat und für die Stadtverordnetenversammlung. Ein Geschäftsverteilungsplan für die Betriebsleitung gemäß § 4 der Betriebssatzung mit Stand Oktober 2014 lag uns vor.

Der Eigenbetrieb hat Richtlinien und Zuständigkeiten für die Rechnungsprüfung, Lieferungsannahme und Inventur in Arbeits- und Dienstanweisungen festgelegt.

Ferner gelten weiterhin die Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung der Stadt Raunheim in der Fassung vom 12. Oktober 1989 und die nachfolgenden Änderungen und Ergänzungen des Magistrats auch für den Eigenbetrieb Stadtwerke.

Erlass und Stundungen von Forderungen sind in der Betriebssatzung geregelt. Diese Regelungen entsprechen den Anforderungen und Bedürfnissen des Eigenbetriebes.

b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Es haben drei Sitzungen der Betriebskommission im Berichtsjahr stattgefunden. Darüber hinaus hat sich die Stadtverordnetenversammlung in einer Sitzung mit den Belangen des Eigenbetriebes beschäftigt. Es wurden Niederschriften über die Sitzungen erstellt.

c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 des Aktiengesetzes sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Auskunftsgemäß übt die Betriebsleitung keine entsprechende Aufsichtstätigkeit aus.

d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Die Angabe der Vergütung an die Betriebsleitung im Anhang unterbleibt gemäß § 286 Abs. 4 HGB i. V. m. § 285 Nr. 9 HGB. Aufwandsentschädigungen an die Betriebskommission sind im Anhang angegeben.

Die Vergütungen haben keine erfolgsbezogenen Komponenten bzw. Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung.

Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums
--

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Für die Stadtwerke besteht ein Organigramm, das Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten für die Mitarbeiter regelt. Nach Ausführungen der Betriebsleitung findet eine regelmäßige Überprüfung dieser Organisationsregelungen und der Dokumentationen dazu statt.

In den bestehenden Dienstanweisungen für die Rechnungsprüfung, das Anordnungswesen und den Zahlungsverkehr sind die Verantwortlichkeiten für die rechnerische und sachliche Richtigkeit und das Verfahren der Rechnungsbearbeitung geregelt.

Für den Betriebsleiter bestehen Anordnungsbefugnisse und Bankvollmachten.

Die sachliche und rechnerische Richtigkeit von Investitionen und laufenden Aufträgen wird von dem jeweils zuständigen Sachbearbeiter überprüft.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Dafür haben sich keine Anhaltspunkte ergeben.

c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Die Betriebsleitung hat den Erlass vom Juni 2015 "Korruptionsvermeidung in hessischen Kommunalverwaltungen" des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport zur Kenntnis genommen und die erarbeiteten Empfehlungen teilweise umgesetzt.

Alle Mitarbeiter der Stadtwerke haben bzw. erhalten bei Neueinstellung das "Merkblatt für Beschäftigte des Landes über die Annahme von Belohnungen und Geschenke" vom 3. Januar 1996, veröffentlicht im Staatsanzeiger für das Land Hessen am 22. Januar 1996, Nr. 4.

Die Mitarbeiter haben jeweils die Kenntnisnahme dieses Merkblattes mit Unterschrift zu bestätigen. Darüber hinaus gibt es eine Verfahrensregelung zur Annahme von Trinkgeldern oder sonstigen Zuwendungen bei den Stadtwerken.

d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Die Auftragsvergaben richten sich nach den VOB und VOL. Soweit diese gesetzlichen Regelungen nicht anzuwenden sind, werden vor den jeweiligen Auftragsvergaben (Investitionen und laufende Unterhaltungsmaßnahmen) Angebote von mehreren Unternehmen eingeholt. Über die Vergaben entscheidet gemäß Betriebssatzung die Betriebsleitung bis zu einer Auftragssumme von TEUR 50; übersteigende Aufträge werden von der Betriebskommission bzw. der Stadtverordnetenversammlung vergeben. Bei Kreditaufnahmen werden nach Angaben der Betriebsleitung mehrere Angebote eingeholt. Über die Kreditaufnahme im Rahmen des Wirtschaftsplanes entscheidet die Betriebskommission. Uns lagen keine Anhaltspunkte vor, die darauf hinweisen, dass Richtlinien und Anweisungen nicht eingehalten wurden.

e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Die Verträge der Stadtwerke werden digital dokumentiert und verwaltet. Eine Aufstellung der wesentlichen Verträge und des Versicherungsschutzes wurde uns vorgelegt.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?

Die Stadtwerke Raunheim erstellen den nach § 15 bzw. § 16 EigBGes (Hessen) vorgeschriebenen Wirtschaftsplan, bestehend aus Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht und dem Finanzplan, der in Anlehnung an die vorgeschriebenen Formblattvorschriften erstellt wird.

Der Wirtschaftsplan und der Finanzplan haben uns vorgelegen. Sie entsprechen den Bedürfnissen des Eigenbetriebes.

b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Abweichungen von den Planwerten werden systematisch beachtet und analysiert. Die Betriebsleitung erstellt regelmäßig Quartalsberichte, in denen diese Abweichungen erläutert werden.

c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Das Rechnungswesen entspricht der Größe und den Anforderungen des Eigenbetriebes. Eine Kostenrechnung ist installiert.

d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Ja, die Überwachung erfolgt durch einen regelmäßigen Finanzstatus und laufende Überwachung der Kontokorrentkonten.

Der Liquiditätsbedarf wird aus zeitnah aktualisierten Planzahlen abgeleitet und zusammen mit der Kreditbewirtschaftung überwacht.

e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Die Saldenstände der Geldkonten werden für den Gesamtbetrieb geführt und laufend überwacht. Regelungen über ggf. erforderliche kurzfristige Kontokorrentkredite sind im Wirtschaftsplan enthalten.

f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Festgesetzte laufende Benutzungsgebühren werden jährlich abgerechnet und gemäß Ermittlungen im Wege von Vorauszahlungen veranlagt (Wasser, Abwasser, Abfall etc.). Die entsprechenden Zahlungseingänge werden überwacht.

Nicht laufend veranlasste Leistungsentgelte werden gemäß Leistungsbescheiden bzw. Leistungsrechnungen abgerechnet. Auch hier werden die Zahlungseingänge regelmäßig überwacht und ggf. im automatischen Mahnverfahren verfolgt.

g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?

Es besteht ein systematisches Controlling mit Hilfe eines mit dem Rechnungswesen verknüpften Auswertungstools des Softwareanbieters DATEV. Die Koordination der Planungs-, Steuerungs- und Kontrollaufgaben wird durch dieses Controllinginstrument wahrgenommen und entspricht den Anforderungen des Eigenbetriebes.

h) Ermöglicht das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Der Eigenbetrieb ist an Städtesservice Raunheim Rüsselsheim AöR beteiligt.

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

Der Eigenbetrieb hat durch die Einführung eines sowohl auf Daten der Finanzplanung als auch auf Kostenrechnung und kurzfristige Erfolgsrechnung ausgerichteten integrierten Controlling-Konzeptes ein Instrument geschaffen, mit dem Abweichungen von Planwerten zeitnah erkannt und kritische Schwachstellen identifiziert werden können.

Damit ist es der Betriebsleitung in stärkerem Maße möglich, durch geeignete Unternehmensentscheidungen gegenzusteuern.

Das eingeführte Controlling-Konzept ist von dem Softwareanbieter DATEV als integriertes System mit der Finanzbuchhaltung und der Kostenrechnung verknüpft und ermöglicht die zeitnahe Auswertung der erforderlichen Daten.

Ein systematisch geschlossenes Risikofrüherkennungssystem im erweiterten Sinne liegt jedoch nicht vor.

b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

Nach unserer Einschätzung sind die Überwachungs- und Steuerungsinstrumente bei konsequenter Anwendung und nachhaltigem Einsatz geeignet, die vorgesehenen Zwecke zu erfüllen.

c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

Vgl. Antwort zu Frage 4a).

d) Werden Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

Vgl. Antwort zu Frage 4a).

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

Dieser Fragenkreis trifft auf den Eigenbetrieb nicht zu, da keine entsprechenden Geschäfte getätigt werden und auch in Zukunft nicht geplant sind.

a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:

Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?

Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?

Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?

Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?

b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?

c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt, insbesondere in Bezug auf

Erfassung der Geschäfte

Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse

Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung

Kontrolle der Geschäfte?

d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?

e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?

f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

Fragenkreis 6: Interne Revision

a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?

Eine interne Revision als eigenständiger Funktions- oder Aufgabenbereich besteht nicht.

Das Rechnungsprüfungsamt des Kreises Groß-Gerau führt darüber hinaus unvermutete Kassenprüfungen durch, über deren Ergebnisse die Betriebskommission unterrichtet wird.

b) Wie ist die Anbindung der internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?

Vgl. Antwort zu Frage 6a).

c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?

Vgl. Antwort zu Frage 6a).

d) Hat die interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

Nein

e) Hat die interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?

Nein

f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

Ja, Empfehlungen des Rechnungsprüfungsamtes werden umgesetzt.

Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Es haben sich keine Anhaltspunkte für entsprechende Sachverhalte ergeben.

b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Solche Geschäftsvorfälle lagen im Berichtsjahr nicht vor.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben.

d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Wir haben folgende Feststellungen getroffen:

- Der Jahresabschluss wurde nicht innerhalb der gesetzlichen Frist des § 27 Abs. 1 Eigenbetriebsgesetz aufgestellt und der Betriebskommission vorgelegt.
- Nach § 11 Abs. 6 des Eigenbetriebsgesetzes wurden die Verlustvorträge nach Ablauf von fünf Jahren nicht ausgeglichen.

- Die Auflösung der empfangenen Ertragszuschüsse für den Betriebszweig Abwasserbeseitigung erfolgte mit 3 % der Ursprungsbeträge und für die Hausanschlüsse im Bereich Wasserversorgung mit 2,5 %. Das Eigenbetriebsgesetz sieht eine Auflösung von 5 % vor.

Darüber hinaus hat unsere Prüfung keine weiteren Anhaltspunkte ergeben.

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Die Stadtwerke Raunheim erstellen einen Wirtschaftsplan, der als Pflichtbestandteil einen Vermögensplan enthält. Dieser weist zusammen mit dem fünfjährigen Finanzplan die vorgesehenen Investitionsmaßnahmen aus, die von den zuständigen Entscheidungsträgern des Eigenbetriebes bzw. der Stadt Raunheim festgelegt wurden.

Im Rahmen der z. T. auch nicht erwerbswirtschaftlich orientierten Unternehmensziele werden die geplanten Investitionsmaßnahmen nach den uns dazu erteilten Auskünften und den uns vorgelegten Unterlagen schon in der Planungsphase auf deren Finanzierbarkeit und deren Eignung zur Zielerreichung (Wirtschaftlichkeitsüberprüfung) hin untersucht.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Die Umsetzung der geplanten Investitionsmaßnahmen wird laufend überwacht und mögliche Abweichungen von Planwerten werden untersucht.

d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Die einzelnen Investitionsprojekte wurden planmäßig durchgeführt.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Derartige Anhaltspunkte haben sich im Rahmen unserer Prüfung nicht ergeben.

Fragenkreis 9: Vergaberegelungen

a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Eine umfassende Prüfung des Vergabeverfahrens war nicht Gegenstand bzw. Schwerpunkt unserer Abschlussprüfung. Im Rahmen unserer Prüfungsdurchführung haben wir auch keine Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen festgestellt.

b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Für Aufträge, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, werden grundsätzlich mehrere Vergleichsangebote eingeholt. Dies gilt auch für geplante Darlehensaufnahmen.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Es erfolgt eine regelmäßige Quartalsberichterstattung in den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung durch die Betriebsleitung. Dabei werden wesentliche Planabweichungen sowie Vorgänge von besonderer Bedeutung erläutert. Schriftliche Protokolle dieser Sitzungen liegen vor.

b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die Berichterstattung der Betriebsleitung gibt Einblick in die wirtschaftliche Lage des Eigenbetriebes und dessen laufende Veränderungen und Anpassungen.

c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Die betreffenden Organe wurden angemessen und zeitnah informiert. Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine ungewöhnlichen Geschäftsvorfälle, Fehldispositionen oder Ähnliches festgestellt.

d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Entsprechende Berichtswünsche in Anlehnung an § 90 Abs. 3 AktG werden üblicherweise formlos im Rahmen der Sitzungen der Kontrollorgane geäußert und mündlich von der Betriebsleitung beantwortet. Ausweislich der uns vorgelegten Protokolle gab es hier keine Besonderheiten.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine derartigen Feststellungen getroffen.

f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Eine solche Versicherung liegt nicht vor.

g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Solche Interessenkonflikte wurden nicht gemeldet.

Vermögens- und Finanzlage

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

a) Besteht im wesentlichen Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Im Rahmen unserer Prüfung ergaben sich dafür keine Hinweise.

b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Auffallend hohe oder niedrige Bestände konnten wir im Rahmen der Abschlussprüfung nicht feststellen.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

Fragenkreis 12: Finanzierung

a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Erläuterungen zur Kapitalstruktur, zu Finanzierungsquellen und den dazu gehörigen Kennziffern geben wir im Hauptteil dieses Prüfungsberichtes. Die Investitionsverpflichtungen zum Abschlussstichtag sollen durch Darlehen finanziert werden.

b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Ein Konzern liegt nicht vor.

c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Im Berichtsjahr wurden keine Zuschüsse für Investitionen von der öffentlichen Hand gewährt.

Über nicht zweckentsprechende Verwendung von Zuschussmitteln lagen uns keine Erkenntnisse vor.

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Nein, die Kreditwürdigkeit ist durch die Gebietskörperschaft sichergestellt.

b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Das Berichtsjahr schließt mit einem Jahresverlust.

Ertragslage

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Wir verweisen auf die Erfolgsübersicht gemäß Anlage 5 dieses Prüfungsberichtes sowie unsere Erläuterungen zur Ertragslage gemäß Anlage 7.

b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Durch den Übergang der beiden Sparten Bauhof und Abfallbeseitigung auf die Städteservice Raunheim, Rüsselsheim AöR weisen insbesondere die Positionen Umsatzerlöse und Personalaufwendungen deutliche Rückgänge auf.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Der Leistungsaustausch zwischen der Gebietskörperschaft, anderen Einrichtungen der Gebietskörperschaft und dem Eigenbetrieb wird zu angemessenen Konditionen abgewickelt.

d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Es ist keine Konzessionsabgabe abzuführen.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Für verlustbringende Einzelgeschäfte haben sich keine Hinweise ergeben. Zur Ergebnissituation und gegebenenfalls zu den Ursachen von Fehlbeträgen in den Betriebszweigen verweisen wir auf den Hauptteil unseres Berichtes.

b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Es wurde eine ganze Reihe von Maßnahmen ergriffen. Dadurch ist es gelungen, den geplanten Jahresverlust deutlich zu reduzieren. Für Details wird auf den Lagebericht sowie die Berichte und Quartalsberichte der Betriebsleitung in der Betriebskommission verwiesen.

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

Zu den Ursachen des Jahresverlustes sowie den für die einzelnen Betriebszweige zutreffenden Erläuterungen hierzu verweisen wir auf unsere Darlegungen zur Ertragslage unter Punkt C. dieses Berichtes.

b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Siehe Antwort zu Nr. 15b).

Stadtwerke Raunheim
Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019

Analyse und Erläuterung des Jahresabschlusses

Zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben wir die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geordnet, wobei sich die Darstellung auf eine kurze Entwicklungsanalyse beschränkt. Die Analyse ist nicht auf eine umfassende Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Stadtwerke ausgerichtet. Zudem ist die Aussagekraft von Bilanzdaten – insbesondere aufgrund des Stichtagsbezugs der Daten – relativ begrenzt.

a) Ertragslage (Gewinn- und Verlustrechnung)

Das Jahresergebnis der Stadtwerke Raunheim für die einzelnen Betriebszweige setzt sich wie folgt zusammen:

	2019	2018	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Betriebszweige			
Wasserversorgung	20	44	-24
Abwasserbeseitigung	-295	27	-322
Bauhof* und Verwaltung	-756	-305	-451
Bäderbetrieb	-336	-152	-184
Sportanlagen	-905	-16	-889
Abfallbeseitigung*	-12	-7	-5
Friedhofs-/Bestattungswesen	-49	-60	11
Jahresergebnis gesamt	-2.333	-469	-1.864

* Die beiden Betriebszweige sind zum 1. Januar 2016 auf den Städteservice Raunheim, Rüsselsheim, übergegangen.

Dennoch werden über diese Sparten noch Erträge und Aufwendungen abgebildet, sofern sie in einem unmittelbaren Verhältnis zu der Tätigkeit stehen (z.B. Erstattungen durch die AöR).

Die aus der Erfolgsübersicht (Anlage 5) entnommenen Werte der einzelnen Betriebszweige zeigen die unterschiedliche Ergebnisentwicklung.

Gesamtdarstellung der Ertragslage

Die aus der Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2) abgeleitete Gegenüberstellung der Erfolgsrechnungen der beiden Geschäftsjahre 2019 und 2018 zeigt insgesamt folgendes Bild der Ertragslage und ihre Veränderungen:

	2019		2018		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
Umsatzerlöse	5.978	95,0	6.250	97,4	-272
Sonstige betriebliche Erträge	313	5,0	168	2,6	145
Betriebserträge	6.291	100,0	6.418	100,0	-127
Materialaufwand	4.503	71,6	3.990	62,2	513
Personalaufwand	976	15,5	1.017	15,8	-41
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.165	18,5	1.061	16,5	104
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Steuern	1.687	26,8	539	8,4	1.148
Betriebsaufwand	8.331	132,4	6.607	102,9	1.724
Betriebsergebnis	-2.040	-32,4	-189	-2,9	-1.851
Finanzergebnis	-293	-4,7	-280	-4,4	-13
Jahresergebnis	-2.333	-37,1	-469	-7,3	-1.864

Die **Gesamtleistung** des Eigenbetriebes ist gegenüber 2018 um TEUR 127 auf TEUR 6.291 zurückgegangen. Der Rückgang ist im Wesentlichen auf die Gebührenausgleichsrückstellungen in den Bereichen der Wasserversorgung (TEUR 126) sowie der Abwasserbeseitigung (TEUR 230) für das Jahr 2019 zurückzuführen.

Der **Materialaufwand** ist um TEUR 513 auf TEUR 4.503 gestiegen. Ursächlich hierfür sind unter anderem höhere Aufwendungen für bezogene Leistungen (TEUR 498).

Der **Personalaufwand** mit insgesamt TEUR 976 hat einen Anteil von 15,5 % an der Gesamtleistung. Er verminderte sich im Berichtsjahr um TEUR 41.

Bei den **Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen** handelt es sich um planmäßige Abschreibungen, die im Wesentlichen Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen sowie Gebäude betreffen.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** und Steuern (TEUR 1.687) haben sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 1.148 erhöht. Der Anstieg resultiert unter anderem aus Aufwendungen im Zusammenhang mit den Gebührebnachberechnungen für die Jahre 2017 und 2018 in den Bereichen der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung (TEUR 415) und die aufwandswirksame Einbuchung einer Rückstellung für Leistungen durch die Städteservice Raunheim, Rüsselsheim AöR (TEUR 460).

Die **sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge** resultieren im Wesentlichen aus einem Darlehen (TEUR 8.600) an die Netzwerk Untermain GmbH.

Das **Betriebsergebnis** hat sich als Folge der dargestellten Veränderungen gegenüber dem Vorjahr um TEUR 1.851 auf ./TEUR 2.040 verschlechtert.

Insgesamt ergibt sich in 2019 ein **Jahresergebnis** von ./TEUR 2.333 (Vorjahr ./TEUR 469); das Jahresergebnis hat sich somit gegenüber dem Vorjahr um TEUR 1.864 verschlechtert.

Eine weitergehende Darstellung der Veränderungen und deren Ursachen werden wir in den nachfolgenden Erläuterungen im Zusammenhang mit der Kurzdarstellung der Ertragslage ausgewählter Betriebszweige geben.

b) Vermögenslage (Bilanz)

In der folgenden Bilanzübersicht sind die Posten zum 31. Dezember 2019 nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst und den entsprechenden Bilanzposten zum 31. Dezember 2018 gegenübergestellt (vgl. Anlage 1).

Zur Darstellung der Vermögensstruktur werden die Bilanzposten der Aktivseite dem langfristig (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. dem mittel- und kurzfristig gebundenen Vermögen zugeordnet.

Zur Darstellung der Kapitalstruktur werden die Bilanzposten der Passivseite dem Eigen- bzw. Fremdkapital zugeordnet, wobei innerhalb des Fremdkapitals eine Zuordnung nach langfristiger (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. mittel- und kurzfristiger Verfügbarkeit erfolgt.

Die Vermögens- und Kapitalstruktur sowie deren Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aus der folgenden Zusammenstellung der Bilanzzahlen in TEUR für die beiden Abschlussstichtage 31. Dezember 2019 und 31. Dezember 2018:

Die Vermögens- und Kapitalstruktur sowie deren Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aus der folgenden Zusammenstellung der Bilanzzahlen in TEUR für die beiden Abschlussstichtage 31. Dezember 2019 und 31. Dezember 2018:

	31.12.2019		31.12.2018		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
Aktivseite					
Anlagevermögen	32.412	76,1	33.180	75,8	-768
Übrige langfristige Aktiva	9.208	21,6	9.238	21,1	-30
Langfristig gebundenes Vermögen	41.620	97,7	42.418	96,9	-798
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	714	1,7	730	1,7	-16
Forderungen im Verbundbereich	143	0,3	318	0,7	-175
Flüssige Mittel	4	0,0	49	0,1	-45
Übrige kurzfristige Aktiva	128	0,3	234	0,6	-106
Kurzfristig gebundenes Vermögen	989	2,3	1.331	3,1	-342
Summe Aktivseite	42.609	100,0	43.749	100,0	-1.140
Passivseite					
Eigenkapital	5.290	12,4	7.623	17,4	-2.333
Sonderposten und Ertragszuschüsse	6.484	15,2	6.319	14,4	165
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	23.055	54,1	23.110	52,8	55
Verbindlichkeiten im Verbundbereich	2.418	5,7	2.620	6,0	-202
Übrige langfristige Passiva	504	1,2	322	0,8	182
Langfristiges Kapital	37.751	88,6	39.994	91,4	-2.243
Rückstellungen	1.474	3,5	313	0,7	1.161
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.035	4,8	1.401	3,2	634
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	226	0,5	831	1,9	-605
Verbindlichkeiten im Verbundbereich	848	2,0	529	1,2	319
Übrige kurzfristige Passiva	275	0,6	681	1,6	-406
Kurzfristiges Kapital	4.858	11,4	3.755	8,6	1.103
Summe Passivseite	42.609	100,0	43.749	100,0	-1.140

Das **Gesamtvermögen** hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 1.140 auf TEUR 42.609 verringert.

Die Veränderung des **Anlagevermögens** um ./TEUR 768 ergab sich durch folgende Sachverhalte:

	TEUR
Stand 31. Dezember 2018	33.180
Anlagenzugänge 2019	468
Abgänge 2019	343
Angesammelte Abschreibungen auf Abgänge 2019	272
Abschreibung 2019	1.165
Stand 31. Dezember 2019	32.412

Die Zusammensetzung der **Anlagenzugänge** ist im Einzelnen aus dem im Anhang dargestellten Anlagenspiegel zu entnehmen.

Unter den **Finanzanlagen** werden Anteile (35 %) an der Städteservice Raunheim, Rüsselsheim, gehalten. Für den Erwerb der Anteile wurde ein Darlehen in Höhe von TEUR 1.050 aufgenommen.

Die **Forderungen an die Stadt Raunheim** beinhalten im Wesentlichen zahlungsmäßig noch nicht vereinnahmte Investitionszuschüsse vom Eigenbetrieb Stadtentwicklung für die Bereiche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung.

Die langfristigen **Forderungen gegen verbundene Unternehmen** beinhalten ein an die Netzwerk Untermain GmbH ausgezahltes Darlehen in Höhe von TEUR 8.600. Insgesamt wurden der Netzwerk Untermain GmbH zwei Darlehen in Höhe von TEUR 12.300 gewährt.

Bei den kurzfristigen Forderungen gegen verbundene Unternehmen handelt es sich um interne Verrechnungen zwischen der Netzwerk Untermain GmbH, dem Zweckverband Mönchhof sowie der Untermain Erneuerbare Energien Verwaltungs-GmbH.

Die langfristigen **sonstigen Vermögensgegenstände** enthalten den Ausweis der Forderungen über ein Jahr gegen das Land Hessen für Tilgungszuschüsse in Höhe von TEUR 729 für die Sanierungsmaßnahmen am Hallenbad, am Sportpark und an der Turnhalle. Diesen steht in gleicher Höhe ein Ausweis des Sonderpostens für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen gegenüber.

Das **Eigenkapital** des Eigenbetriebes hat sich um TEUR 2.333 auf TEUR 5.290 vermindert. Der Rückgang resultiert aus dem Jahresverlust.

Der **Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen** betrifft hauptsächlich erhaltene öffentliche Zuschüsse zu Investitionsmaßnahmen des Anlagevermögens und entwickelte sich im Berichtsjahr wie folgt:

	TEUR
Stand 31. Dezember 2018	3.690
Zugänge 2019	465
Auflösung 2019	136
Abgänge 2019	3
Stand 31. Dezember 2019	4.016

Die **empfangenen Ertragszuschüsse** enthalten die Leistungen der Grundstückseigentümer für den Anschluss des Grundstückes bzw. Gebäudes an das Wasserversorgungs- bzw. Abwasserbeseitigungsnetz (Anliegerbeiträge, Hausanschlusskostenersätze) und zeigen im Berichtsjahr folgende Veränderung:

	TEUR
Stand 31. Dezember 2018	2.628
Zugänge 2019	24
Auflösung 2019	185
Stand 31. Dezember 2019	2.467

Die Rückstellungen betragen zum Stichtag TEUR 1.474. Die Zusammensetzung kann dem Lagebericht entnommen werden.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** zeigen im Berichtsjahr die nachfolgende Entwicklung:

	TEUR
Stand 31. Dezember 2018	24.511
Darlehensaufnahme 2019	1.000
Girokonto (kurzfristig) 2019	238
Tilgung 2019	659
Stand 31. Dezember 2019	25.090

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen setzen sich wie folgt zusammen:

	TEUR
Städteservice Raunheim, Rüsselsheim	43
Netzwerk Untermain	0
Stand 31. Dezember 2019	43

c) Finanzlage

Der Eigenbetrieb verfügte zum Bilanzstichtag über liquide Mittel in Höhe von TEUR 4.

Zu weiteren Erläuterungen der Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage verweisen wir auf die Ausführungen im Anhang (Anlage 3) und im Lagebericht (Anlage 4).

d) Wirtschaftsplan

Im Rahmen der Geschäftsführungsprüfung haben wir auch einen Vergleich des Rechnungsergebnisses mit dem von der Betriebsleitung für das Jahr 2019 nach § 15 EigBGes aufgestellten Wirtschaftsplan vorgenommen. Vorgelegen hat dabei der Wirtschaftsplan 2019 in der Fassung vom 31. Januar 2019.

Bei der Betrachtung der Planungen des Eigenbetriebes haben wir insbesondere den Erfolgsplan den Ist-Werten gegenübergestellt.

Für das Wirtschaftsjahr 2019 hat der Eigenbetrieb insgesamt einen geplanten Jahresverlust von TEUR 280 ausgewiesen, während die Ist-Zahlen einen Jahresverlust von TEUR 2.333 ergeben. Im Einzelnen waren folgende Erfolgspositionen maßgebend:

Erfolgsplanung

	Erfolgsplan	Gewinn- und Verlustrechnung	Abweichung
	TEUR	TEUR	TEUR
Wasserversorgung	-10	20	30
Abwasserbeseitigung	289	-295	-584
Bauhof und Verwaltung	-329	-756	-427
Bäderbetriebe	-198	-336	-138
Sportanlagen	-50	-905	-855
Abfallbeseitigung	0	-12	-12
Friedhofs- und Bestattungswesen	18	-49	-67
	280	-2.333	-2.053

Die wesentlichen Abweichungen der Einzelpläne nach Betriebszweigen sind aus den nachfolgenden Gegenüberstellungen ersichtlich:

Die **Wasserversorgung** zeigt im Rahmen der Gegenüberstellung der Plan- und Ist-Werte folgende Abweichungen:

Erfolgsplanung Wasserversorgung

	Erfolgsplan	Gewinn- und Verlustrechnung	Abweichung
	TEUR	TEUR	TEUR
Betriebserträge	1.193	1.111	-82
Materialaufwand	626	582	-44
Personalaufwand	119	93	-26
Abschreibungen	180	165	-15
Sonstiger Aufwand	23	27	4
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	10	5	-5
Sonstige Steuern	10	1	-9
Zinsen	73	50	-23
Umlagen	162	168	6
Betriebsaufwendungen	1.203	1.091	-112
Jahresergebnis 2019	-10	20	30

Die **Abwasserbeseitigung** zeigt im Rahmen der Gegenüberstellung der Plan- und Ist-Werte folgende Abweichungen:

Erfolgsplanung Abwasserbeseitigung

	Erfolgsplan	Gewinn- und Verlustrechnung	Abweichung
	TEUR	TEUR	TEUR
Betriebserträge	2.336	2.146	-190
Materialaufwand	996	994	-2
Personalaufwand	66	84	18
Abschreibungen	515	521	6
Sonstiger Aufwand	90	453	363
Zinsen	218	221	3
Umlagen	162	168	6
Betriebsaufwendungen	2.047	2.441	394
Jahresergebnis 2019	289	-295	-584

Das Jahresergebnis ist im Vergleich zum Erfolgsplan um TEUR 584 schlechter. Die Abweichung resultiert aus im Berichtsjahr gebildeten Rückstellungen.

Der Betriebszweig **Verwaltung** weist folgende Erfolgsposten und deren Abweichungen gegenüber den Planwerten aus:

Erfolgsplanung Verwaltung

	Erfolgsplan	Gewinn- und Verlustrechnung	Abweichung
	TEUR	TEUR	TEUR
Betriebserträge	1.788	1.847	59
Finanzerträge	243	232	-11
Summe Erträge	2.031	2.079	48
Materialaufwand	1.744	2.190	446
Personalaufwand	784	746	-38
Abschreibungen	70	67	-3
Sonstiger Aufwand	151	172	21
Zinsen	103	127	24
Umlagen	-492	-467	25
Summe Betriebsaufwendungen	2.360	2.835	475
Jahresergebnis 2019	-329	-756	-427

Ursächlich für die Abweichungen zum Erfolgsplan sind höhere Materialaufwendungen. Einzelheiten sind dem Anhang und Lagebericht zu entnehmen.

Die **Bäderbetriebe** zeigen im Rahmen der Gegenüberstellung der Plan- und Ist-Werte folgende Abweichungen:

Ertragsplanung Bäderbetriebe

	Erfolgsplan	Gewinn- und Ver- lustrechnung	Abweichung
	TEUR	TEUR	TEUR
Betriebserträge	540	716	176
Materialaufwand	259	467	208
Personalaufwand	49	54	5
Abschreibungen	200	306	106
Sonstiger Aufwand	42	56	14
Zinsen	104	103	-1
Umlagen	84	66	-18
Betriebsaufwendungen	738	1.052	314
Jahresergebnis 2019	-198	-336	-138

Die **Sportanlagen** zeigen im Rahmen der Gegenüberstellung der Plan- und Ist-Werte folgende Abweichungen:

Ertragsplanung Sportanlagen

	Erfolgsplan	Gewinn- und Ver- lustrechnung	Abweichung
	TEUR	TEUR	TEUR
Betriebserträge	280	358	78
Materialaufwand	125	152	27
Personalaufwand	0	0	0
Abschreibungen	124	73	-51
Sonstiger Aufwand	10	971	961
Zinsen	27	35	8
Umlagen	44	32	-12
Betriebsaufwendungen	330	1.263	933
Jahresergebnis 2019	-50	-905	-855

Die Veränderungen werden im Anhang und Lagebericht erläutert.

Die **Abfallbeseitigung** sowie **Friedhofs- und Bestattungswesen** zeigen im Rahmen der Gegenüberstellung der Plan- und Ist-Werte folgende Abweichungen:

Ertragsplanung Abfallbeseitigung

	Erfolgsplan	Gewinn- und Verlustrechnung	Abweichung
	TEUR	TEUR	TEUR
Betriebserträge	0	1	1
Materialaufwand	0	0	0
Personalaufwand	0	0	0
Abschreibungen	0	12	12
Sonstiger Aufwand	0	1	1
Zinsen	0	0	0
Sonstige Steuern	0	0	0
Umlagen	0	0	0
Betriebsaufwendungen	0	13	13
Jahresergebnis 2019	0	-12	-12

Die Erträge und Aufwendungen resultieren aus Anlageabgängen im Rahmen des Übergangs der Sparte an den Städtesevice Raunheim, Rüsselsheim.

Ertragsplanung Friedhofs- und Bestattungswesen

	Erfolgsplan	Gewinn- und Verlustrechnung	Abweichung
	TEUR	TEUR	TEUR
Betriebserträge	232	202	-30
Materialaufwand	140	189	49
Personalaufwand	0	0	0
Abschreibungen	20	21	1
Sonstiger Aufwand	6	2	-4
Umlagen	40	32	-8
Zinsen	8	7	-1
Betriebsaufwendungen	214	251	37
Jahresergebnis 2019	18	-49	-67

Stadtwerke Raunheim**Rechtliche und steuerliche Verhältnisse****I. Rechtliche Verhältnisse**

Rechtsform	Eigenbetrieb der Stadt Raunheim (Gründung am 1. Januar 1999)
Betriebssatzung	Letzte zum 31. Dezember 2014 gültige Fassung vom 18. Juli 2014
Bezeichnung	Stadtwerke Raunheim
Sitz	65479 Raunheim
Betriebszweige/ Aufgabenbereiche	Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Bäderbetriebe (Hallenbad und Waldsee) und Verwaltung (Zentrale Service- Einheit Rechnungswesen, sonstige Verwaltung) Sportanla- gen (Turnhalle und Sportpark), Bestattungswesen
Gegenstand	a) Im Stadtgebiet die Bevölkerung und die gewerblichen und sonstigen Einrichtungen ausreichend mit Trink- und Be- triebswasser zu versorgen. b) Die Entsorgung der Abwässer und des Niederschlags- wassers sicherzustellen. c) Den öffentlichen Bäderbetrieb der Stadt Raunheim (Hal- lenbad und Waldsee) durchzuführen und zu unterhalten. d) Den Friedhof der Stadt Raunheim zu betreiben. e) Gemäß Weisung der Gebäudeunterhaltung der Stadt- verwaltung Raunheim, die bauliche Unterhaltung der städti- schen Liegenschaften durchzuführen. Dazu gehören auch die Unterhaltung der Außenanlagen der städtischen Liegen- schaften und Hausmeisterdienste. f) Aufgaben des Finanz- und Rechnungswesens für die Stadtverwaltung und weitere Tochtergesellschaften der Stadt Raunheim wahrzunehmen. Art und Umfang werden von den jeweils zuständigen Gremien (insbesondere Stadt- verordnetenversammlung, Gesellschafterversammlung, Be- triebskommission, Verbandsversammlung) bestimmt.

g) Der Eigenbetrieb kann alle seinen Betriebszweck fördernde und ihn wirtschaftlich berührende Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben. Er kann sich zur Erfüllung seiner Aufgaben geeigneter Dritter bedienen. Ihm kann mit Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung die Betriebsführung weiterer Betriebe übertragen werden.

Wirtschaftsjahr

Kalenderjahr

Stammkapital

EUR 482.148,24; es entfällt in vollem Umfang auf die Wasserversorgung

Betriebsleitung

Herr Jan Laubscheer, Erster Betriebsleiter

Betriebskommission

18 Mitglieder. Die Namen und die Veränderungen in der Zusammensetzung sind im Anhang genannt. Nach § 7 Abs. 1 der Betriebssatzung ist für jedes Mitglied der Betriebskommission ein Stellvertreter zu wählen.

II. Steuerliche Verhältnisse

a) Wasserversorgung

Körperschaftsteuerpflichtiger Betrieb gewerblicher Art

– Steuernummer: 021 226 00802

Finanzamt Darmstadt

Gewerbsteuerpflichtig

Umsatzsteuerpflichtig; Umsätze und Vorsteuern werden zusammen mit den Umsätzen der übrigen Betriebe gewerblicher Art Hallenbad und Waldsee erfasst.

– Steuernummer: 021 226 00810

Finanzamt Darmstadt

b) Bäderbetriebe

Zusammengefasster Körperschaftsteuerpflichtiger Betrieb gewerblicher Art

– Steuernummer: 021 226 00851

Finanzamt Darmstadt

Mangels Gewinnerzielungsabsicht keine Gewerbesteuerpflicht

c) Abwasserbeseitigung

d) Sportanlagen

e) Friedhofs- und Bestattungswesen

Hoheitsbetriebe; weder ertrag- noch umsatzsteuerpflichtig

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Datum: 08.09.2021

Fachbereich/Eigenbetrieb	Fachbereich I
Fachdienst	FD1.3

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat	16.09.2021	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	21.09.2021	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	23.09.2021	beschließend

Betreff:

**Anwendung der Hessischen Gemeindeordnung für Städte und Gemeinden unterhalb einer Einwohnerzahl von 20.000;
Hier: Regelung zur Struktur von Jahresabschlüssen gemäß Vorgaben der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)**

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat empfiehlt, der Regelung der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) zur Struktur von Jahresabschlüssen zu folgen und diesbezüglich folgende Beschlüsse zu fassen:

- 1.) Auf die Aufstellung eines Gesamtabschlusses gemäß § 112 a HGO in Verbindung mit § 112 b Abs. 1 und Absatz 3 HGO wird entsprechend der Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände für Kommunen unterhalb einer Bevölkerungszahl von 20.000 Einwohner*innen sowie unter Anwendung der diesbezüglichen Regelungen in der Hessischen Gemeindeordnung verzichtet.
- 2.) Sollten sich die Empfehlungen oder die gesetzlichen Bestimmungen zur Erstellung von Jahresabschlüssen für kleinere Städte und Gemeinden ändern, ist ein Gesamtabschluss mit den hierfür vorgeschriebenen komplexen Erarbeitungs- und Darstellungsformen vorzunehmen.

Sachdarstellung:

Bisherige Vorgänge:

Die kommunalen Spitzenverbände haben sich seit längerer Zeit dafür eingesetzt, dass Regelungen der Hessischen Gemeindeordnung nach dem Prinzip der Angemessenheit und Vertretbarkeit auf die Größe und Personalausstattung der Kommunen hin differenziert werden. Vorgaben, die mit Blick auf die Komplexität kommunaler Finanzstrukturen für mittlere und größere Städte Sinn machen, stellen für kleinere Städte zumeist eine unververtretbare Belastung dar, zumal diese in ihren wirtschaftlichen und finanziellen Belangen leicht überblickbar sind.

Dementsprechend kam es zu Anpassungen der Hessischen Gemeindeordnung, die zu einer Entlastung der Verwaltungen kleinerer Städte führen sollen. In diesen Kontext ist auch die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung von aufwändigen Gesamtabschlüssen gebettet, die in der Regel nur durch eine erweiterte Beauftragung externen Sachverständigen zu leisten sind.

Konkret sieht die Hessische Gemeindeordnung nunmehr vor, dass Gemeinden, deren Einwohnerzahl die Grenze von 20.000 nicht überschreiten, von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses zu befreien sind.

Gemäß § 112 b Abs. 3 HGO ist der Verzicht auf die Aufstellung eines Gesamtabschlusses von der Gemeindevertretung formal zu beschließen.

Die Stadt Raunheim hat mit Stand von 31.12.2019 derzeit 17.030 Einwohner und fällt dem zu Folge unstreitig unter die Regelung des § 112 b Abs. 1 HGO.

Da seitens der städtischen Gremien Regelungen zur Eindämmung des Bevölkerungswachstum getroffen sind und die Einwohnerzahl seit über einem Jahr bereits stagniert bzw. rückläufig ist, kann von einer Dauerhaftigkeit des Status' ausgegangen werden.

Es wird daher empfohlen, den Empfehlungen der Spitzenverbände zu folgen, die geschaffenen Möglichkeiten der Hessischen Gemeindeordnung zur Anwendung zu bringen und damit auf die Aufstellung eines komplexen Gesamtabschlusssystem gemäß § 112 a HGO in Verbindung mit § 112 b Abs. 1 und Absatz 3 HGO zu verzichten.

Auszug aus der Hessische Gemeindeordnung (HGO)

§ 112 a Gesamtabschluss

(1) Der Jahresabschluss der Gemeinde ist zusammenzufassen mit den nach Handels-, Eigenbetriebs- oder kommunalem Haushaltsrecht aufzustellenden Jahresabschlüssen 1 der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden, 2 der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, ausgenommen Sparkassen und Sparkassenzweckverbände, an denen die Gemeinde beteiligt ist, 3 der Zweckverbände und Arbeitsgemeinschaften nach dem Gesetz über die kommunale Gemeinschaftsarbeit, bei denen die Gemeinde Mitglied ist, 4 der Wasser- und Bodenverbände nach dem Wasserverbandsgesetz vom 12 Februar 1991 (BGBl I S 405), geändert durch Gesetz vom 15 Mai 2002 (BGBl I S. 1578), bei denen die Gemeinde Mitglied ist, 5 der rechtlich selbstständigen örtlichen Stiftungen, die von der Gemeinde errichtet worden sind, von ihr verwaltet werden und in die sie Vermögen eingebracht hat, 6 der Aufgabenträger, deren finanzielle

Grundlage wegen rechtlicher Verpflichtung wesentlich durch die Gemeinde gesichert wird.

(2) Die Gemeinde hat spätestens die zum 31 Dezember 2021 aufzustellenden Jahresabschlüsse zusammenzufassen Dem zusammengefassten Jahresabschluss ist ein Anhang nach

§ 112 Abs 4 Nr. 1 beizufügen Die Jahresabschlüsse der in Abs. 1 genannten Aufgabenträger müssen nicht einbezogen werden, wenn sie für die Verpflichtung nach § 112 Abs. 1 Satz 4 von nachrangiger Bedeutung sind.

(3) Die Gemeinde hat bei den in Abs. 1 genannten Aufgabenträgern darauf hinzuwirken, dass ihr das Recht eingeräumt wird, von diesen alle Informationen und Unterlagen zu verlangen, die sie für die Zusammenfassung der Jahresabschlüsse für erforderlich hält.

(4) Die Jahresabschlüsse der Aufgabenträger nach Abs. 1, bei denen der Gemeinde die Mehrheit der Stimmrechte zusteht, sind entsprechend den §§ 300 bis 307 des Handelsgesetzbuches in der jeweils geltenden Fassung in die Zusammenfassung nach Abs 2 mit der Maßgabe einzubeziehen, dass die jeweiligen Buchwerte in den Abschlüssen der Aufgabenträger mit denen des Abschlusses der Gemeinde zusammengefasst werden. Die Jahresabschlüsse der Aufgabenträger nach Abs. 1, bei denen der Gemeinde nicht die Mehrheit der Stimmrechte zusteht, sind entsprechend den §§ 311 und 312 des Handelsgesetzbuches in die Zusammenfassung nach Abs 2 einzubeziehen Ist die Gemeinde an Aufgabenträgern nach Abs 1 Satz 1 Nr. 2 mittelbar beteiligt, gilt § 290 des Handelsgesetzbuches entsprechend.

(5) Der zusammengefasste Jahresabschluss ist um eine Kapitalflussrechnung zu ergänzen und durch einen Bericht zu erläutern (Gesamtabschluss) Dem Bericht sind Angaben zu den Jahresabschlüssen der Aufgabenträger nach Abs 1, die nicht in die Zusammenfassung einbezogen sind, anzufügen.

(6) Der zusammengefasste Jahresabschluss und der Gesamtabschluss sind innerhalb von neun Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufzustellen und die Gemeindevertretung sowie die Aufsichtsbehörde unverzüglich über die wesentlichen Ergebnisse der Abschlüsse zu unterrichten

§ 112 b Befreiung vom Gesamtabschluss

(1) Eine Gemeinde mit weniger als 20 000 Einwohnern ist von der Pflicht, einen Gesamtabschluss aufzustellen, befreit.

(2) Eine Gemeinde zwischen 20 000 und bis zu 50 000 Einwohnern ist von der Pflicht, einen Gesamtabschluss aufzustellen, befreit, wenn der auf die Gemeinde entfallende Anteil der Bilanzsumme der nach § 112a Abs 4 Satz 1 voll zu konsolidierenden Aufgabenträger zusammen den Wert von 20 Prozent der in der Vermögensrechnung der Gemeinde ausgewiesenen Bilanzsumme sowohl für das Jahr der Aufstellung als auch für das Vorjahr nicht übersteigt.

(3) Der Verzicht auf die Aufstellung eines Gesamtabschlusses ist von der Gemeindevertretung zu beschließen.

(4) Macht eine Gemeinde von der Befreiung nach Abs. 1 oder 2 Gebrauch, bleibt die Pflicht zur Erstellung eines Beteiligungsberichts nach § 123 a davon unberührt Der Beteiligungsbericht muss in den Fällen des Satzes 1 zusätzlich Angaben über die Aufgabenträger in § 112 a Abs 1 Nr. 1 und 3 bis 6 enthalten

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen	Wählen Sie ein Element aus.
Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
Kostenstelle	Kostenstelle
Sachkonto	Sachkonto
Investitionsnummer	Investitionsnummer
Bedarf bei außer- oder überplanmäßigen Ausgaben	Betrag Euro

**Drucksache
2021-73**

Deckungsvorschlag	Kosteneinsparung	Betrag Euro	Kostenstelle
			Sachkonto
	Ertragserhöhung	Betrag Euro	Kostenstelle
			Sachkonto
Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung		Wählen Sie ein Element aus.	
Sonstige Hinweise:			
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.			

Jühe
Bürgermeister

Bader
Fachdienstleiter Finanzen

Loy
Fachbereichsleiter I

I. Ausgangslage:

Mindereinnahmen im laufenden Haushaltsjahr in Höhe von rund 4 Millionen Euro.

1. Hintergrund Gewerbesteuer:

Wegbrechen von Gewinnen bei Unternehmen, die:

- unmittelbar wirtschaftlich auf den Luftverkehr ausgerichtet sind (Luftverkehrsgesellschaften, Dienstleister mit unmittelbarem Flughafenbezug)
- mittelbar wirtschaftlich auf den Luftverkehr ausgerichtet sind (vor allem Logistiker)
- in Bereichen wirtschaftlich tätig sind, die besonders von Einschränkungen während der Corona-Pandemie betroffen waren/sind (z. B. Event-/Veranstaltungsdienstleister, Caterer, Hotels)
- unabhängig von der Corona-Pandemie Gewinnabführungsstrategien entwickelt haben (aktuell rund 2 Mio. Euro Einnahmeverlust)

2. Hintergrund Einkommensteuer:

Die Corona-Pandemie hat die Beschäftigungsquote in Raunheim deutlich sinken lassen, weil hier besonders viele Menschen bei Unternehmen beschäftigt sind bzw. waren, deren wirtschaftliche Tätigkeit auf den Flughafen ausgerichtet ist.

Dies führt zu einem geringeren Aufkommen an Einkommensteuer. Wie hoch sich der Ausfall gegen Ende des Jahres tatsächlich darstellen wird, ist derzeit unklar, weil es auf ganz Deutschland bezogen einen gegenläufigen Trend gibt.

3. Hintergrund ‚zeitlich verzögerter Einnahmewachst aus der Entwicklung neuer gewerblicher Flächen‘:

Die Corona-Pandemie hat die Bautätigkeit auf den neu entstandenen gewerblichen Flächen merklich verzögert. Hotelprojekte, für die z. T. bereits die Baugenehmigungen vorlagen, wurden zeitlich geschoben. Ähnliches gilt, wenn auch in deutlich eingeschränkterem Maße für Büroprojekte. Investoren haben aktuell die Sorge, dass sich das während der Corona-Pandemie erfolgreich etablierte Homeoffice-Arbeiten und das Videokonferenzsystem minimierend auf den Büroraumbedarf auswirken könnte.

Aktuell schwächt sich diese Sorge aber ab und die ersten Signale „es geht weiter!“ erreichen uns. Nichtsdestotrotz wird sich diese Verzögerung zeitlich auf die Mehrung von Einnahmen auswirken.

II. Maßnahmen

Die aktuelle Finanzsituation leitet sich unmittelbar von den Folgen der Corona-Pandemie ab. Da insbesondere der Luftverkehr (und damit auch die mittelbar auf diese Branche ausgerichtete wirtschaftliche Tätigkeit von Unternehmen) nach aktuellen Prognosen bis voraussichtlich 2024 deutliche Mindereinnahmen gegenüber dem Stand 2019 verbuchen müssen, sind Konsolidierungs- bzw. Finanzsicherungsmaßnahmen der Stadt Raunheim gleichfalls auf mindestens diesen Zeitraum, also drei Jahre, auszurichten.

Nach der Sommerpause wird die Verwaltung den städtischen Gremien umfängliche Einzelmaßnahmen vorschlagen. Diese haben z. B. zum Inhalt:

- Einsparungen bei freiwilligen Leistungen (mit Ausnahme des BKR)
- Reduktion von Ausgaben im Aufgabenfeld der Städteservice Raunheim/Rüsselsheim AöR durch das Ausverhandeln effizienterer Arbeitsstrukturen mit der Stadt Rüsselsheim
- Reaktivierung bürgerschaftlichen Engagements bei der Realisierung gewünschter Projekte
- Zeitliches Verschieben von geplanten/wünschenswerten Investitionstätigkeiten
- Überprüfen der Zuordnung von Leistungen der Verwaltung für Aufgabengebiete, die dem Gebührenrecht unterliegen (sachgerechte Zuordnung der internen Leistungsverrechnung)
- Anpassung von Hebesätzen bei kommunal festsetzbaren Steuerarten an das rechnerische Mittelmaß im Kreis Groß-Gerau
- Erschließen neuer Einnahmequellen z.B. durch die Erbringung von Leistungen im Bereich Gewerbeansiedlung für andere Kommunen (Beteiligungs- bzw. Provisionssystem) auf Basis der rechtlichen Möglichkeiten
- Vereinbarung von Steuerprüfungen im Zusammenwirken mit den Finanzämtern bei Unternehmen, bei den relevante versteuerbare Gewinne unterstellt werden können.
- Recherchieren der erwartbaren Auswirkungen der internationalen Vereinbarungen zur Vermeidung von Steuerflucht/Steuervermeidung bei international agierenden Großkonzernen auf den Standort Raunheim (z. B. Amazon, DHL, DPD)
- Darstellen der Mehreinnahmepotentiale durch die Vervollständigung der Besiedlung gewerblicher Flächen (mit zeitlicher Entwicklungsprognose)

III. Haushaltsplanung/Haushaltsgenehmigung

Der aktuelle Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2021 steht nach einem offenen Austausch zu den aktuellen finanziellen Entwicklungen unmittelbar vor der Genehmigung durch die Aufsichtsbehörden. Die Abwicklung des laufenden Haushaltsjahres wird vor dem Hintergrund der Lage davon geprägt sein, jedwede Möglichkeit zum Verzicht auf geplante Ausgaben zu nutzen. Entsprechende Anweisung ging bereits seitens des Kämmers an die Verwaltung.

Im Hinblick auf das nach der Sommerpause vorzulegende und zu beratende Paket zur Konsolidierung/Finanzsicherung für den Zeitraum 2021 – 2024 erscheint ein kurzfristiges Agieren im Rahmen eines Nachtragshaushaltsplanes verzichtbar.

Beratungen und Beschlussfassung sollten seitens des Magistrates und der Stadtverordnetenversammlung von größter Verantwortungsorientierung geprägt sein. Das meint einerseits die Bereitschaft und Fähigkeit zur Reduzierung von Ausgaben sowie der ggf. auch unpopulären Erhöhung von Einnahmen aus Gebühren und Steuern. Andererseits sollte sich Verantwortungsorientierung auch darin ausdrücken, dass die nachhaltig angelegte Strategie der Stadt Raunheim zur dauerhaften Generierung höherer Einnahmen aus der Ansiedlung von Unternehmen nicht infrage gestellt wird.

Die sich aktuell darstellende Lage steht offenkundig unmittelbar in Zusammenhang mit den wirtschaftlichen, zumeist branchenspezifisch wirksamen Folgen der Corona-Pandemie. Dementsprechend sollten sich die Maßnahmen im Rahmen verantwortungsorientierten Handelns auch auf den Zeitraum ausrichten, der für die Überwindung der krisenbedingten Folgen anzusetzen ist.

Raunheim, den 13. Juli 2021



Thomas Jühe
Bürgermeister

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Datum: 15.09.2021

Fachbereich/Eigenbetrieb	Fachbereich I
Fachdienst	FT I.1.b

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat	16.09.2021	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	21.09.2021	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	23.09.2021	beschließend
Betriebskommission des Eigenbetriebs Stadtentwicklung	29.09.2021	vorberatend

Betreff:

Wirtschaftsplan gemäß §§ 15-17 EigBGes für den Eigenbetrieb Stadtentwicklung;

hier: 1. Nachtrag Wirtschaftsplan 2021;

Neuaufstellung des Wirtschaftsplanes für das Jahr 2022

Beschlussvorschlag:

1. Dem vorgelegten 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2021 Eigenbetriebs „Stadtentwicklung“ der Stadt Raunheim wird die Zustimmung erteilt.
2. Dem vorgelegten Wirtschaftsplan 2022 Eigenbetriebs „Stadtentwicklung“ der Stadt Raunheim wird die Zustimmung erteilt.
3. Der Magistrat wird mit dem Abschluss der im Wirtschaftsplan 2021/2022 des Eigenbetriebs Stadtentwicklung dargestellten Miet- bzw. Pachtverträge beauftragt.
4. Die Gewinnabführungen des Wirtschaftsjahres 2020 und des außerplanmäßigen Gewinns des Wirtschaftsjahres 2021 an den städtischen Haushalt werden beschlossen.

Sachdarstellung:

Bisherige Vorgänge:

Ausgangslage

Die durch den Eigenbetrieb Stadtentwicklung aufgestellten Wirtschaftspläne sind seit Einrichtung des Eigenbetriebes bekanntermaßen von einer Zurückhaltung in den Einnahmeerwartungen und von einer grundsätzlich vorsichtig angelegten Planung bestimmt.

Das Wirtschaftsjahr 2021 konnte trotz der extremen Auswirkungen der weltweiten Corona-Pandemie in allen Wirtschaftsbereichen aufgrund dieser vorsichtigen Planungsweise bisher positiv geführt werden. In den großen Bauprojekten (Sanierung der Kindertagesstätten, Neubau der FFW, Bahnhofsvorplatz) kam es zwar zu Behinderungen der Bauabläufe, allerdings konnte die zeitlichen Aufwände größtenteils kompensiert und die veranschlagten Budgets eingehalten werden.

Gravierend sind für den Eigenbetrieb Stadtentwicklung die aktuellen Corona bedingten Einnahmeausfälle in der Gewerbesteuer, welche im städtischen Haushalt zu verzeichnen sind. Hier leistet der Eigenbetrieb seinen verpflichtenden Anteil an der Konsolidierung sowie der Liquiditäts- und Bilanzsicherung durch Abführung entstehender Gewinne an den städtischen Haushalt. Die Entscheidung zur Investition in das Projekt „Strategische Flächenreserve (SFR)“ und der damit verbundene Verkauf von vorentwickelten Grundstücken, wird über die bereits realisierten Flächenentwicklungen hinaus über längere Zeiträume hinweg maßgeblich zur Gewinnentwicklung beim Eigenbetrieb Stadtentwicklung beitragen. Die auf dieser Weise entstehenden hat entscheidend zur Gewinnsteigerung im Eigenbetrieb Stadtentwicklung beigetragen. Ohne diese Gewinne, wären die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den städtischen Haushalt nicht zu kompensieren.

1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2021

Der Nachtrag begründet sich aufgrund einer deutlichen erwartbaren Gewinnsteigerung (Plan: bisher 2.773 t€, Ist: voraussichtlich 6.300 t€), welche maßgeblich auf die strategische Flächenentwicklung zurückzuführen sind und neue strategische Grundstücksentwicklungsangebote, für deren Entwicklung eine Steuerung im Interesse der Stadt geboten erscheint. Für die Bewerksstellung der Kaufpreiszahlung und die Entwicklung dieser Grundstücke ist eine Zwischenfinanzierung in Höhe von 10.000 t€ vorzusehen.

Die zugehörigen Eigenbetriebe sind gehalten, mit Ihren Gewinnen zunächst die Kernhaushalte und deren Grundversorgungsaufgaben zu sichern, bevor eigene ergänzende unterjährige

Aufwendungen geplant werden. Für das Wirtschaftsjahr 2020 wurde daher bereits eine Gewinnabführung in einer Höhe von 2.500 t€ eingeplant. Der vorliegende Wirtschaftsplan sieht vor, die außerplanmäßigen Einnahmen über eine Gewinnausschüttung in einer Höhe von 5.000 t€ (Gesamtabführung 7.500 t€) im Jahr 2021 an den städtischen Haushalt abzuführen, um Corona bedingte Einnahmeausfälle sicher ausgleichen zu können.

Wirtschaftsplan 2022

Im Rahmen der Risikoabwägung und in der Kontinuität einer umsichtigen Aufstellung der Planzahlen wurde im Wirtschaftsjahr 2022 darauf verzichtet, größere Investitionen außerhalb der Refinanzierungsstrategie zu tätigen. Konkret heißt das, dass sich der Eigenbetrieb Stadtentwicklung im Wesentlichen darauf konzentriert, die gewinnbringenden Maßnahmen der strategischen Flächenreserve bzw. Flächenentwicklung umzusetzen.

Im Zentrum verbleibender Neuinvestitionen soll in diesem Plan der Start in die naturnahe Umgestaltung des größten Teils des Mainufers stehen. Für diese Maßnahme können weitreichend Fördermittel in Anspruch genommen werden.

Ansonsten sollen vor allem die begonnenen Investitionen im Rahmen der veranschlagten Budgets erfolgreich abgeschlossen werden.

Für 2022 hat der Eigenbetrieb Stadtentwicklung aufgrund haushaltsrechtlicher Vorgaben die Corona bedingten Einnahmeausfälle im Haushalt der Stadt Raunheim durch Gewinnausschüttung auszugleichen. Die Bemühungen im Bereich der strategischen Flächenentwicklung und der Unternehmensansiedlung sollen noch weiter intensiviert werden, um insbesondere geplante dauerhafte Erträge zeitlich früher realisieren zu können.

Aufgrund der geplanten Erträge können die laufenden und geplanten investiven Maßnahmen ohne eine Neukreditaufnahme finanziert werden.

Der Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Stadtentwicklung schließt sein Geschäftsjahr mit einem geplanten Jahresgewinn in Höhe von 6.446 t€ ab.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen	Wählen Sie ein Element aus.
Geschäftsjahr	Geschäftsjahr
Betriebszweig	Betriebszweig
Konto Erfolgsplan	Konto Erfolgsplan
Maßnahme Vermögensplan	Maßnahme Vermögensplan
Überschreitung Planansatz	Betrag Euro
Deckungsvorschlag	Einsparung bei Maßnahme ...
Mittel im Rahmen des Wirtschaftsplans	Wählen Sie ein Element aus.
Sonstige Hinweise:	
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	

Jühe
Bürgermeister

Laubscheer
BL EBSE

Anlage(n):

- (1) 1. Nachtrag Wirtschaftsplan 2021 Eigenbetrieb Stadtentwicklung
- (2) Projektdatenblätter
- (3) Wirtschaftsplan 2022 Eigenbetrieb Stadtentwicklung
- (4) Projektdatenblätter



EIGENBETRIEB STADTENTWICKLUNG

1. NACHTRAG

WIRTSCHAFTSPLAN 2021

UND

FINANZPLÄNE

Stand: 09.09.2021

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
<u>1. Nachtrag Wirtschaftsplan für das Jahr 2021</u>	
Vorbericht zum 1. Nachtrag des Wirtschaftsplans 2021	1
Satzungsbeschluss	4
Erfolgspläne für das Wirtschaftsjahr	5
Vermögenspläne für das Wirtschaftsjahr	11
Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr	16
<u>Anhang A</u>	
Finanzpläne für die Wirtschaftsjahre 2020-2025	18
<u>Anhang B</u>	
Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Finanzpläne bis 2032	21
<u>Anhang C</u>	
Liquiditätsplan für das Wirtschaftsjahr 2021	25

Vorbericht

zum

1. Nachtrag Wirtschaftsplan 2021

I. Einleitung

Entsprechend den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes ist vor Beginn eines jeden Geschäftsjahres ein Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser setzt sich zusammen aus

- dem Erfolgsplan,
- dem Vermögensplan,
- und der Stellenübersicht.

Der Wirtschaftsplan ist zu ändern, wenn sich das Ergebnis der Eigenbetriebs erheblich verschlechtert oder verbessert, die Haushaltslage der Gemeinde beeinträchtigt wird oder eine Änderung des Vermögensplans vorliegt. Weiterhin bedingt durch Covid19 und den damit einhergehenden Anpassungen bei den Investitionen und geänderten Erwartungen bei dem Eingang von Fördermitteln ergeben sich Änderungen im Erfolgs- und im Vermögensplan. Außerdem haben sich die Grundstückserlöse gegenüber dem bisherigen Plan erfreulicherweise verbessert. Auf Basis der bis zum 06.09.2021 vorliegenden Informationen wird insofern der 1. Nachtrag des Wirtschaftsplans 2021 vorgelegt.

Der Eigenbetrieb Stadtentwicklung hat keine förmlichen Betriebszweige. Aus Gründen der größeren Transparenz werden trotzdem im weiteren vier Teilbereiche gesondert dargestellt. Es sind dies die Bereiche 'Grundstückswirtschaft', 'Resort-Ihm', 'öffentliche Einrichtungen' und 'Infrastruktur'.

Im Anhang A sind – wie vom Gesetz vorgeschrieben – zunächst die Finanzpläne für die nächsten fünf Jahre wiedergegeben. Darüber hinaus sind im Anhang B für den Zeitraum bis 2031 die geplanten Bilanzen, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Finanzplan beigefügt. Anhang C enthält die Liquiditätsplanung.

II. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 enthält alle zum jetzigen Zeitpunkt voraussehbaren Erträge und Aufwendungen. Berücksichtigt wurde der Jahresabschluss 2019 sowie der sich aus der Buchhaltung mit Stand 09.09.2021 ergebende, von den Wirtschaftsprüfern noch nicht abschließend geprüfte Jahresabschluss 2020.

Insgesamt sind für das Wirtschaftsjahr 2021 Erträge in Höhe von t€ 17.526,2 (bisherige Planung t€ 13.826,2) und Aufwendungen von t€ 10.807,8 (bisher t€ 11.053,1) eingeplant und damit ein Gewinn von t€ 6.718,4 (bisher Gewinn t€ 2.773,1). Die Steigerung bei den Erlösen und Erträgen ist im Wesentlichen auf einige Grundstücksverkäufe zurückzuführen.

Obwohl die vier Teilbereiche keine eigenständigen Betriebszweige darstellen, werden die Erfolgspläne der Teilbereiche jeweils gesondert ermittelt und dargestellt.

Erfolgsplan Grundstückswirtschaft

Für den Teilbereich Grundstückswirtschaft sind für das Wirtschaftsjahr 2021 Erträge von t€ 1.104,2 (bisher t€ 5.104,2) und Aufwendungen von t€ 1.519,9 (bisher t€ 5.522,2) und damit ein Verlust von t€ 415,7 (bisher Verlust t€ 412,0) eingeplant.

Erfolgsplan Resart-Ihm

Für den Teilbereich Resart-Ihm sind für das Wirtschaftsjahr 2021 Erträge von t€ 8.640,0 (bisher t€ 1.440,0) und Aufwendungen von t€ 2.983,4 (bisher t€ 960,4) und damit ein Gewinn von t€ 5.656,6 (bisher Gewinn t€ 479,6) eingeplant.

Erfolgsplan öffentliche Einrichtungen

Für den Teilbereich öffentliche Einrichtungen sind für das Wirtschaftsjahr 2021 Erträge von t€ 4.806,0 (bisher t€ 4.306,0) und Aufwendungen von t€ 3.744,6 (bisher t€ 3.349,4) und damit ein Gewinn von t€ 1.061,4 (bisher Gewinn t€ 956,6) eingeplant.

Erfolgsplan Infrastruktur

Für den Teilbereich Infrastruktur sind für das Wirtschaftsjahr 2021 Erträge von t€ 2.976,0 (bisher t€ 2.976,0) und Aufwendungen von t€ 2.559,9 (bisher t€ 2.172,8) und damit ein Gewinn von t€ 416,1 (bisher Gewinn t€ 803,2) eingeplant.

III. Vermögensplan

Das Volumen des Vermögensplanes das Wirtschaftsjahr 2021 des Eigenbetriebes Stadtentwicklung beträgt € 26.564.700 (bisher € 13.989.500). Auf der Ausgabenseite sind geplant: t€ 4.100,0 (bisher t€ 2.750,0) für Investitionen in Infrastruktur, t€ 600 (bisher t€ 600,0) für Grundstücksankäufe für öffentliche Gebäude, t€ 7.000,00 (bisher t€ 3.000,0) für Investitionen in öffentliche Gebäude, t€ 10.000,0 (bisher t€ 3.300,0) für Grundstücksankäufe Grundstückswirtschaft, t€ 1.350,0 (bisher t€ 1.350,0) für Investitionen in Gebäude der Grundstückswirtschaft und t€ 5.000,0 (bisher t€ 1.500,0) für die Gewinnabführung.

Die Ausgaben werden finanziert aus dem Jahresgewinn t€ 6.718,1 (bisher t€ 2.773,1), den Abschreibungen t€ 2.560,0 (bisher t€ 2.430,1), dem Abgang von Anlagevermögen t€ 2.706,3 (bisher t€ 4.206,3), den Zuschüssen Dritter t€ 4.580,0 (bisher t€ 4.580,0) und einem noch neu zu genehmigenden Krediten für Investitionen in Höhe von t€ 10.000,0.

Weil die vier Teilbereiche keine eigenständigen Betriebszweige darstellen werden für die Teilbereiche keine gesonderten Vermögenspläne erstellt. Die Erläuterungen zur den Investitionen sind dagegen entsprechend der Teilbereiche gegliedert.

IV. Stellenübersicht

Die Stellenübersicht wurde nicht verändert.

V. Liquiditätsplan

Zur Bestimmung der Höhe des Liquiditätskredits wurde eine Liquiditätsplanung erstellt, die in Anhang C wiedergegeben ist.

VI. Satzungsbeschluss

Gemäß § 15 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 9. Juni 1998 (GVBl. I S. 154), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 14. Juli 2016 (GVBl. I S. 121 in Verbindung mit § 6 der Betriebssatzung der Stadt Raunheim über die Führung des Sondervermögens "Eigenbetrieb Stadtentwicklung" vom 29.01.2009 wird der 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 wie folgt beschlossen und festgesetzt:

1. Im Erfolgsplan werden
die Erträge in Höhe von 17.526.200,00 €
die Aufwendungen in Höhe von..... 10.807.820,00 €
festgesetzt.
Gewinn+ 6.718.380,00 €

Im Vermögensplan werden
die Einnahmen in Höhe von 28.564.700,00 €
die Ausgaben in Höhe von 28.564.700,00 €
festgesetzt.
2. Für die Finanzierung der im Vermögensplan festgesetzten
Investitionen ist die Aufnahme neuer Darlehn in Höhe von..... 10.000.000,00 €
geplant.
3. Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.
4. Der Höchstbetrag für Liquiditätskredite wird für 2021 auf 1.000.000,00 €
festgesetzt.
5. Es gilt die im 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2021
beschlossene Stellenübersicht.

Erfolgspläne

für das

Wirtschaftsjahr 2021

Erfolgsplan Gesamtbetrieb

Konto	PLAN neu 2021 €	PLAN alt 2021 €	IST 1) 2020 €
Umsatzerlöse			
1. Umsatzerlöse aus Verkauf Grundstücke	11.600.000	7.900.000	197.700
2. Umsatzerlöse aus Verkauf Gebäude	0	0	0
3. Umsatzerlöse aus Vermietung und Verpachtung	5.826.200	5.826.200	4.500.210
4. Umsatzerlöse aus Kostenerstattung Stadt	0	0	0
6. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
7. Sonstige Erträge	100.000	100.000	1.385.000
GESAMTERTRÄGE	17.526.200	13.826.200	6.082.910
5. Änderungen Bestand an Grundstücken (Buchwertabgang)	2.706.306	4.206.306	0
8. Materialaufwand	0	0	0
9. Personal- und Gemeinkosten	1.900.000	1.960.200	1.110.443
10. Abschreibungen	2.560.014	2.430.052	2.200.000
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.676.500	1.606.500	1.673.732
13. Abschreibung Finanzanlagen	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	965.000	850.000	735.250
GESAMTAUFWENDUNGEN	10.807.820	11.053.058	5.719.424
ERGEBNIS DER GEWÖNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	6.718.380	2.773.142	363.486
15. Erträge aus Verrechnung zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
16. Aufwendungen für Verrechnungen zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
17. Erträge aus verbundenen Unternehmen	0	0	0
18. Aufwendungen für verbundene Unternehmen	0	0	0
19. außerordentliche Erträge	0	0	0
20. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
ERGEBNIS VOR STEUERN	6.718.380	2.773.142	363.486
21. Steuern vom Ertrag	0		0
22. Sonstige Steuern	0		20.917
JAHRESGEWINN/-VERLUST	6.718.380	2.773.142	342.569

- 1) Auf Basis des durch die Wirtschaftsprüfer noch nicht abschließend geprüften Jahresabschlusses 2018

Erfolgsplan Teilbereich Grundstückswirtschaft

Konto	PLAN neu 2021 €	PLAN alt 2021	IST 1) 2020 €
Umsatzerlöse			
1. Umsatzerlöse aus Verkauf Grundstücke	800.000	4.800.000	0
2. Umsatzerlöse aus Verkauf Gebäude	0	0	0
3. Umsatzerlöse aus Vermietung und Verpachtung	304.200	304.200	80.040
4. Umsatzerlöse aus Kostenerstattung Stadt	0	0	0
6. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
7. Sonstige Erträge	0	0	0
GESAMTERTRÄGE	1.104.200	5.104.200	80.040
5. Änderungen Bestand an Grundstücken (Buchwertabgang)	6.306	4.006.306	0
8. Materialaufwand	0	0	0
9. Personal- und Gemeinkosten	518.500	582.700	70.400
10. Abschreibungen	148.573	136.644	141.573
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	796.500	796.500	1.021.291
13. Abschreibung Finanzanlagen	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	50.000	0	0
GESAMTAUFWENDUNGEN	1.519.879	5.522.151	1.233.264
ERGEBNIS DER GEWÖNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	-415.679	-417.951	-1.153.224
15. Erträge aus Verrechnung zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
16. Aufwendungen für Verrechnungen zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
17. Erträge aus verbundenen Unternehmen	0	0	0
18. Aufwendungen für verbundene Unternehmen	0	0	0
19. außerordentliche Erträge	0	0	0
20. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
ERGEBNIS VOR STEUERN	-415.679	-417.951	-1.153.224
21. Steuern vom Ertrag	0	0	0
22. Sonstige Steuern	0	0	0
JAHRESGEWINN/-VERLUST	-415.679	-417.951	-1.153.224

1) Auf Basis des Wirtschaftsplanmodells

Erfolgsplan Teilbereich Resart-Ihm

Konto	PLAN neu 2021 €	PLAN alt 2021	IST 1) 2020 €
Umsatzerlöse			
1. Umsatzerlöse aus Verkauf Grundstücke	8.400.000	1.200.000	197.700
2. Umsatzerlöse aus Verkauf Gebäude	0	0	0
3. Umsatzerlöse aus Vermietung und Verpachtung	240.000	240.000	0
4. Umsatzerlöse aus Kostenerstattung Stadt	0	0	0
6. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
7. Sonstige Erträge	0	0	0
GESAMTERTRÄGE	8.640.000	1.440.000	197.700
5. Änderungen Bestand an Grundstücken (Buchwertabgang)	2.000.000	0	0
8. Materialaufwand	0	0	0
9. Personal- und Gemeinkosten	352.800	161.000	28.100
10. Abschreibungen	350.562	350.043	350.562
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	240.000	240.000	539.472
13. Abschreibung Finanzanlagen	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	40.000	209.368	238.880
GESAMTAUFWENDUNGEN	2.983.362	960.411	1.157.014
ERGEBNIS DER GEWÖNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	5.656.638	479.589	-959.314
15. Erträge aus Verrechnung zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
16. Aufwendungen für Verrechnungen zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
17. Erträge aus verbundenen Unternehmen	0	0	0
18. Aufwendungen für verbundene Unternehmen	0	0	0
19. außerordentliche Erträge	0	0	0
20. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
ERGEBNIS VOR STEUERN	5.656.638	479.589	-959.314
21. Steuern vom Ertrag	0	0	0
22. Sonstige Steuern	0	0	0
JAHRESGEWINN/-VERLUST	5.656.638	479.589	-959.314

1) Auf Basis des Wirtschaftsplanmodells

Erfolgsplan Teilbereich öffentliche Einrichtungen

Konto	PLAN neu	PLAN alt	IST 1)
	2021 €	2021 €	2020 €
Umsatzerlöse			
1. Umsatzerlöse aus Verkauf Grundstücke	2.400.000	1.900.000	0
2. Umsatzerlöse aus Verkauf Gebäude	0	0	0
3. Umsatzerlöse aus Vermietung und Verpachtung	2.306.000	2.306.000	1.463.770
4. Umsatzerlöse aus Kostenerstattung Stadt	0	0	0
6. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
7. Sonstige Erträge	100.000	100.000	0
GESAMTERTRÄGE	4.806.000	4.306.000	1.463.770
5. Änderungen Bestand an Grundstücken (Buchwertabgang)	700.000	200.000	0
8. Materialaufwand	0	0	0
9. Personal- und Gemeinkosten	669.200	794.600	707.343
10. Abschreibungen	1.530.444	1.156.954	1.205.430
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	270.000	270.000	97.661
13. Abschreibung Finanzanlagen	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	575.000	927.816	934.942
GESAMTAUFWENDUNGEN	3.744.644	3.349.370	2.945.377
ERGEBNIS DER GEWÖNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	1.061.356	956.630	-1.481.607
15. Erträge aus Verrechnung zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
16. Aufwendungen für Verrechnungen zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
17. Erträge aus verbundenen Unternehmen	0	0	0
18. Aufwendungen für verbundene Unternehmen	0	0	0
19. außerordentliche Erträge	0	0	0
20. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
ERGEBNIS VOR STEUERN	1.061.356	956.630	-1.481.607
21. Steuern vom Ertrag	0	0	0
22. Sonstige Steuern	0	0	0
JAHRESGEWINN/-VERLUST	1.061.356	956.630	-1.481.607

1) Auf Basis des Wirtschaftsplanmodells

Erfolgsplan Teilbereich Infrastruktur

Konto	PLAN neu 2021 €	PLAN alt 2021 €	IST 1) 2020 €
Umsatzerlöse			
1. Umsatzerlöse aus Verkauf Grundstücke	0	0	0
2. Umsatzerlöse aus Verkauf Gebäude	0	0	0
3. Umsatzerlöse aus Vermietung und Verpachtung	2.976.000	2.976.000	2.886.000
4. Umsatzerlöse aus Kostenerstattung Stadt	0	0	0
6. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
7. Sonstige Erträge	0	0	1.385.000
GESAMTERTRÄGE	2.976.000	2.976.000	4.271.000
5. Änderungen Bestand an Grundstücken (Buchwertabgang)	0	0	0
8. Materialaufwand	0	0	0
9. Personal- und Gemeinkosten	359.500	421.900	304.600
10. Abschreibungen	530.435	786.410	502.435
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.370.000	300.000	15.307
13. Abschreibung Finanzanlagen	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	300.000	664.496	562.358
GESAMTAUFWENDUNGEN	2.559.935	2.172.806	1.384.700
ERGEBNIS DER GEWÖNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	416.065	803.194	2.886.300
15. Erträge aus Verrechnung zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
16. Aufwendungen für Verrechnungen zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
17. Erträge aus verbundenen Unternehmen	0	0	0
18. Aufwendungen für verbundene Unternehmen	0	0	0
19. außerordentliche Erträge	0	0	0
20. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
ERGEBNIS VOR STEUERN	416.065	803.194	2.886.300
21. Steuern vom Ertrag	0	0	0
22. Sonstige Steuern	0	0	0
JAHRESGEWINN/-VERLUST	416.065	803.194	2.886.300

1) Auf Basis des Wirtschaftsplanmodells

Vermögenspläne

für das

Wirtschaftsjahr 2021

Vermögensplan Gesamtbetrieb

Einnahmen	PLAN neu 2021 €	Plan alt 2021 €	IST 1) 2020 €	IST 2019 €
1 Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0
2 Zuführung zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	0	0	0	0
3 Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen	0	0	0	0
4 Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzgl. Entnahmen	0	0	0	0
5 Jahresgewinn	6.718.380	2.773.141	342.569	2.967.873
6 Abschreibungen (ohne Nr. 8 und 9)	2.560.014	2.430.052	2.200.000	1.505.956
7 Abgänge von Anlagen (ohne Nr. 8 und 9)	2.706.306	4.206.306	0	4.725.495
8 Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse der Gemeinde	0	0	0	0
9 Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse Dritter	4.580.000	4.580.000	2.217.500	2.156.600
10 Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0
11 Kredite von der Gemeinde	0	0	0	0
12 Neu aufzunehmende Kredite von Dritten	10.000.000	0	21.500.000	1.000.000
Summe Einnahmen	26.564.700	13.989.500	26.260.069	12.355.925
Ausgaben				
1 Ausgaben für Grundstücke Infrastruktur (keine AfA)	0	0	0	0
2 Ausgaben für Einrichtung Infrastruktur (AfA)	4.100.000	2.750.000	4.394.507	2.942.226
3 Ausgaben für öffentliche Grundstücke (keine AfA)	600.000	600.000	0	297.294
4 Ausgaben für öffentliche Gebäude (AfA)	7.000.000	5.000.000	14.507.795	7.919.685
5 Ausgaben für Grundstücke Grundstückswirtschaft (keine AfA)	10.000.000	3.000.000	0	0
6 Ausgaben für Gebäude Grundstückswirtschaft (AfA)	1.350.000	1.350.000	1.301.340	534.386
7 Sonstige Ausgaben	0	0	0	0
8 Ausgaben für Finanzanlagen	0	0	0	0
9 Tilgung von Krediten	0	0	0	0
10 Jahresverlust	0	0	0	0
11 Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0
12 Gewinnabführung	5.000.000	1.500.000	2.500.000	0
13 Veränderung Kassenbestand	-1.485.300	-210.500	3.556.427	662.334
Summe Ausgaben	26.564.700	13.989.500	26.260.069	12.355.925

Anmerkung:

1) Auf Basis des durch die Wirtschaftsprüfer noch nicht abschließend geprüften Jahresabschlusses

Erläuterungen zu Vermögensplan für Teilbereich Grundstückswirtschaft

Folgende Investitionen in das Anlagevermögen sind beabsichtigt:

1. Für das **Bahnhofsgebäude** ist im Wirtschaftsjahr 2021 die Fassadensanierung in Höhe von t€ 350,0 vorgesehen.
2. Für das Konzept zur Revitalisierung des **alten Forsthauses** sind Investitionen in Höhe jeweils t€ 800,00 für die Jahr 2021 und 2022 vorgesehen. Dem stehen geplante Mieteinnahmen Privater von jährlich t€ 40 gegenüber.
3. In dem Projekt **Strategische Flächenentwicklungen** sind für Grundstücksankäufe im Jahr 2021 10,0 Mio. € eingeplant. Das hier aufgeführte Budget soll fallweise für den Ankauf von entwicklungsfähigen Grundstücken zur nachhaltigen Stärkung der Finanzkraft der Stadt Raunheim eingesetzt werden. Die erworbenen Grundstücke sollen nach erfolgreicher Revitalisierung an Investoren verkauft werden. Die entsprechenden Erlöse sind im Folgejahr eingeplant.

Erläuterungen zu Vermögensplan für Teilbereich öffentliche Einrichtungen

Folgende Investitionen in das Anlagevermögen sind beabsichtigt:

1. Für die Planung und Herstellung der Stadtwache im **Stadtzentrum** sind im Jahr 2021 t€ 800,0 vorgesehen.
2. Für **Lärmschutzmaßnahmen an den Kindergärten** im Rahmen des Lärmschutzfonds ist neben dem Restbudget aus den Vorjahren in den Jahren 2021 und 2022 ein Budget in Höhe von t€ 4.000,0 sowie t€ 5.000,0 eingeplant. Dem stehen Fördermittel von voraussichtlich insgesamt t€ 5.900,0 bis 2023 sowie Pachtzahlungen gegenüber.
3. Für den Neubau der **Feuerwehr und des DRK** sind in den Jahren 2021 und 2022 3,0 Mio. € bzw. 1,0 Mio. € für die abschließende Fertigstellung eingeplant. Außerdem stehen noch nicht verausgabte Budget aus dem Jahren 2020 zur Verfügung. Dem stehen die Grundstückserlöse aus dem Verkauf des alten Standortes in Höhe von 2,4 Mio. € sowie Fördermittel in Höhe von t€ 680,0 im Jahr 2021 sowie Mieten und Pachten ab 2021 gegenüber.
4. Für die **Parkraumergänzung** sind in den Jahren 2021 und 2022 Investitionen von t€ 250 und t€ 500 eingeplant. Die weitere Finanzierung erfolgt über entsprechende Pachteinnahmen ab dem Jahr 2023.
5. Für die **Halle im Siegfried Lenz Weg** sind im Jahr 2021 Investitionen von t€ 400 sowie t€ 500 eingeplant. Die weitere Finanzierung erfolgt über entsprechende Pachteinnahmen ab dem Jahr 2022.

Erläuterungen zu Vermögensplan für Teilbereich Infrastruktur

Folgende Investitionen in das Anlagevermögen sind beabsichtigt:

1. Für die Fertigstellung der Neugestaltung des **Bahnhofsvorplatzes** sind im Jahr 2021 t€ 1.000,0 und im Jahr 2022 t€ 500,0 geplant. Dem stehen Fördermittel von jeweils t€ 1.250,0 in den Jahren 2021 und 2022 gegenüber. Die weitere Finanzierung erfolgt über entsprechende Pachteinnahmen ab dem Jahr 2020.
2. Für die **Uferanbindung** sind Investitionen von t€ 1.250,0 im Jahr 2021 und t€ 2.000,0 im Jahr 2022 eingeplant. Dem stehen einmalige Fördermittel in geplanter Höhe von t€ 2.500,0 und Pachteinnahmen ab dem Jahr 2023 gegenüber.
3. Für die Planung des **Verkehrskonzeptes Raunheim** steht in den Jahren 2021 ein Budget in Höhe von t€ 400,0, im Jahr 2022 in Höhe von t€ 1.000,0 und im Jahr 2023 in Höhe von t€ 5.000,0 zur Verfügung. Die Höhe der weiteren Investitionen können erst nach Vorliegen der Planung vorhergesagt und beschlossen werden.
4. Für die **Karlstraße** sind Investitionen in Höhe von t€ 250,0 geplant.
5. Für die Um- und Neugestaltung **Stadteingang Ost / Kelsterbacher Straße** sind in den Jahren 2021 und 2022 jeweils Investitionen in Höhe von t€ 150,0 geplant.
6. Für andere Projekte des **Stadtentwicklung** sind in den Jahren 2021 und 2022 jeweils Investitionen in Höhe von t€ 400,0 vorgesehen.

Stellenübersicht

für das

Wirtschaftsjahr 2021

Stellenübersicht

Stellenübersicht Eigenbetrieb Stadtentwicklung 2021																			
	Beamtinnen/Beamte Bes.-Gr. nach BBesG						Beschäftigte Entgeltgrupper TVöD											Beamtinnen/ Beamte Beschäftigte	
	A13	A12	A11	A10	A9	Summe	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	Summe	Insgesamt	
Stellenplan 2021						0			0,5	1	1			0,5		0,5	3,5	3,5	
Stellenplan 2020						0			0,5	1	1			0,5		0,5	3,5	3,5	
Zahl der am 30.06.2020 besetzten Stellen						0			0,5	1	1			0,5		0,5	3,5	3,5	

Anmerkung

Die hier angegebenen Stellen werden vom Haushalt der Stadt per innerbetrieblicher Leistungsverrechnung (ILV) an den EBSE weiterberechnet.

Anhang A

Finanzplan

für die

Wirtschaftsjahre 2020-2025

Finanzplan Gesamtbetrieb (Teil A Gesamtübersicht Einnahmen und Ausgaben)

Einnahmen / Deckungsmittel (Mittelherkunft)	IST 1) 2020 €	PLAN alt 2021 €	PLAN neu 2021 €	PLAN neu 2022 €	PLAN neu 2023 €	PLAN neu 2024 €	PLAN neu 2025 €
1 Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuführung zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	0	0	0	0	0	0	0
3 Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen	0	0	0	0	0	0	0
4 Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzgl. Entnahmen	0	0	0	0	0	0	0
5 Jahresgewinn	342.569	2.773.141	6.718.080	6.446.539	459.414	442.956	908.156
6 Abschreibungen (ohne Nr. 8 und 9)	2.200.000	2.430.052	2.560.014	2.839.349	2.692.637	2.692.637	2.692.637
7 Abgänge von Anlagen (ohne Nr. 8 und 9)	0	4.206.306	2.706.306	9.251.311	12.818.699	926.906	6.306
8 Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0
9 Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse Dritter	2.217.500	4.580.000	4.580.000	2.500.000	4.500.000	0	0
10 Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0	0	0
11 Kredite von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0
12 Neu aufzunehmende Kredite von Dritten	21.500.000	0	10.000.000	0	0	0	0
Summe Deckungsmittel	26.260.069	13.989.500	26.564.400	21.037.200	20.470.750	4.062.500	3.607.100
Ausgaben (Mittelverwendung)							
1 Ausgaben für Grundstücke Infrastruktur (keine AfA)	0	0	0	0	0	0	0
2 Ausgaben für Einrichtung Infrastruktur (AfA)	4.394.507	2.750.000	4.100.000	5.450.000	5.000.000	0	0
3 Ausgaben für öffentliche Grundstücke (keine AfA)	0	600.000	600.000	0	0	0	0
4 Ausgaben für öffentliche Gebäude (AfA)	14.507.795	5.000.000	7.000.000	6.000.000	0	0	0
5 Ausgaben für Grundstücke Grundstückswirtschaft (keine AfA)	0	3.000.000	10.000.000	7.000.000	0	0	0
6 Ausgaben für Gebäude Grundstückswirtschaft (AfA)	1.301.340	1.350.000	1.350.000	800.000	0	0	0
7 Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
8 Ausgaben für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
9 Tilgung von Krediten	0	0	0	0	10.000.000	10.000.000	4.500.000
10 Jahresverlust	0	0	0	0	0	0	0
11 Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0	0
12 Gewinnabführung	2.500.000	1.500.000	5.000.000	2.500.000	0	0	0
13 Veränderung Kassenbestand	3.556.427	-210.500	-1.485.600	-712.800	5.470.750	-5.937.500	-892.900
Summe Ausgaben	26.260.069	13.989.500	26.564.400	21.037.200	20.470.750	4.062.500	3.607.100

Anmerkung:

1) Auf Basis des durch die Wirtschaftsprüfer noch nicht abschließend geprüften Jahresabschlusses

Finanzplan Gesamtbetrieb (Teil B Übersicht Einnahmen und Ausgaben haushaltswirksam)

Einnahmen	IST 1) 2020 €	PLAN alt 2021 €	PLAN neu 2021 €	PLAN neu 2022 €	PLAN neu 2023 €	PLAN neu 2024 €	PLAN neu 2025 €
1 Zuweisung Eigenkapitalaufstockung							
2 Zuweisungen zum Verlustausgleich	0	0	0	0	0	0	0
3 Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen							
4 Darlehen der Gemeinde							
5 Umsatzerlöse aus Miete und Pacht von der Stadt	4.379.770	5.312.000	5.312.000	5.852.000	5.872.000	5.872.000	5.872.000
6 Umsatzerlöse aus Kostenerstattung Stadt	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	4.379.770	5.312.000	5.312.000	5.852.000	5.872.000	5.872.000	5.872.000
Ausgaben							
1 Gewinnabführungen	2.500.000	1.500.000	5.000.000	2.500.000	0	0	0
2 Konzessionsabgaben							
3 Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen (ILV)	0	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000
4 Eigenkapitalrückzahlungen							
5 Tilgungen von Darlehen der Gemeinde							
6 Umsatzerlöse an Stadt	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
SUMME	2.850.000	2.450.000	5.950.000	3.450.000	950.000	950.000	950.000

Anmerkung:

Der Finanzplan mit den Einnahmen und Ausgaben kann nur für den Gesamtbetrieb sinnvoll erstellt werden. Eine entsprechende Darstellung für die Teilbereiche ist nicht sinnvoll.

Anhang B

Planbilanzen Plan-GuV Finanzplan

für die

Wirtschaftsjahre 2020-2032

ALLE PROJEKTE

2020 2021 2022 2023 2024 2025 2026 2027 2028 2029 2030 2031 2032

Bilanz

Aktiva

A Anlagevermögen

I Immaterielle Vermögensgegenstände

II Sachanlagen (Infrastruktur, öffentliche Einrichtungen)

III geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau

IV Finanzanlagen

B Umlaufvermögen

I Vorräte

II Bestand an Grundstücken und Gebäuden der Grundstückswirtschaft

III Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

IV Wertpapiere

V Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten

SUMME Aktiva

Passiva

A Eigenkapital

I Stammkapital

II Rücklagen

III Gewinn- / Verlustvortrag n. Ausschüttung

IV Gewinn / Verlust

B Sonderposten mit Rücklageanteil

C Rückstellungen

E Verbindlichkeiten

I Gegenüber Gemeinde

II Gegenüber Kreditinstituten

SUMME Passiva

	71.115.991	81.972.800	87.443.598	79.331.108	75.798.018	73.185.528	70.573.038	67.960.548	65.348.058	62.735.568	60.133.209	57.539.406	54.945.603
	11.512.687	3.396.011	4.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011
	6.398.974	16.862.521	14.951.062	3.052.217	2.965.763	2.879.309	2.792.856	2.706.402	2.620.918	2.540.771	2.460.623	2.380.476	2.300.329
	3.913.745	2.428.145	1.715.345	7.186.095	1.248.595	355.695	393.095	246.995	467.115	94.115	27.615	49.515	48.115
SUMME Aktiva	92.941.397	104.659.477	108.606.016	99.065.430	89.508.387	85.916.543	83.255.000	80.409.956	77.932.102	74.866.465	72.117.458	69.465.408	66.790.058
	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440
	3.371.388	713.957	2.932.036	9.378.576	9.837.990	10.280.946	11.189.103	19.527.559	28.182.516	36.704.662	43.639.025	50.790.018	52.937.968
	342.569	4.718.080	6.446.539	459.414	442.956	908.156	8.338.456	8.654.956	8.522.146	6.934.363	7.150.993	2.147.950	2.224.650
	86.500.000	96.500.000	96.500.000	86.500.000	76.500.000	72.000.000	61.000.000	49.500.000	38.500.000	28.500.000	18.600.000	13.800.000	8.900.000
SUMME Passiva	92.941.397	104.659.477	108.606.016	99.065.430	89.508.387	85.916.543	83.255.000	80.409.956	77.932.102	74.866.465	72.117.458	69.465.408	66.790.058

ALLE PROJEKTE

	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Gewinn- und Verlustrechnung / Erfolgsplan													
1. Umsatzerlöse aus Verkauf Grundstücke	197.700	11.600.000	16.320.000	13.300.000	1.300.000	800.000	800.000	800.000	677.420				
2. Umsatzerlöse aus Verkauf Gebäude													
3. Umsatzerlöse aus Vermietung und Verpachtung	4.500.210	5.826.200	6.388.700	6.458.700	6.458.700	6.458.700	6.458.700	6.458.700	6.458.700	6.458.700	6.458.700	5.978.700	5.908.700
4. Umsatzerlöse aus Kostenerstattung Stadt							6.000.000	6.000.000	6.000.000	5.000.000	5.000.000		
5. Änderungen Bestand an Grundstücken (Buchwertabgang)		2.706.306	9.251.311	12.818.699	926.906	6.306	6.306	6.306	5.337				
6. Aktivierte Eigenleistungen													
7. Sonstige Erträge (Beteiligungen und Zinsen)													
8. Materialaufwand													
9. Personal- und Gemeinkosten	1.110.443	1.900.300	2.075.000	1.900.100	1.899.700	1.900.100	579.800	579.800	580.000	580.200	580.200	579.800	580.100
10. Abschreibungen	2.200.000	2.560.014	2.839.349	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.682.507	2.673.950	2.673.950
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.673.732	2.676.500	1.231.500	1.131.500	1.131.500	1.131.500	1.131.500	781.500	781.500	781.500	773.000	125.000	85.000
12. Sonstige Erträge	1.385.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
13. Abschreibung Finanzanlagen													
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	735.250	965.000	965.000	856.350	765.000	720.000	610.000	643.500	654.500	570.000	372.000	552.000	445.000
Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit	363.486	6.718.080	6.446.539	459.414	442.956	908.156	8.338.456	8.654.956	8.522.146	6.934.363	7.150.993	2.147.950	2.224.650
15. Erträge aus Verrechnung zw. Bereichen des Eigenbetriebs													
16. Aufwendungen für Verrechnungen zw. Bereichen des Eigenbetriebs													
17. Erträge aus verbundenen Unternehmen													
18. Aufwendungen für verbundene Unternehmen													
19. außerordentliche Erträge													
20. außerordentliche Aufwendungen													
Ergebnis vor Steuern	363.486	6.718.080	6.446.539	459.414	442.956	908.156	8.338.456	8.654.956	8.522.146	6.934.363	7.150.993	2.147.950	2.224.650
21. Steuern vom Ertrag													
22. Sonstige Steuern	20.917												
JAHRESGEWINN / JAHRESVERLUST	342.569	6.718.080	6.446.539	459.414	442.956	908.156	8.338.456	8.654.956	8.522.146	6.934.363	7.150.993	2.147.950	2.224.650

ALLE PROJEKTE

2020 2021 2022 2023 2024 2025 2026 2027 2028 2029 2030 2031 2032

Finanzplan

Deckungsmittel / Einnahmen

1 Zuführung zum Stammkapital													
2 Zuführung zu Rücklagen abzgl. Entnahmen													
3 Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen													
4 Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzgl. Entnahmer													
5 Jahresgewinn	342.569	6.718.080	6.446.539	459.414	442.956	908.156	8.338.456	8.654.956	8.522.146	6.934.363	7.150.993	2.147.950	2.224.650
6 Abschreibungen (ohne Nr. 8 und 9)	2.200.000	2.560.014	2.839.349	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.682.507	2.673.950	2.673.950
7 Abgänge von Anlagen (ohne Nr. 8 und 9)		2.706.306	9.251.311	12.818.699	926.906	6.306	6.306	6.306	5.337				
8 Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse der Gem													
9 Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse Dritter	2.217.500	4.580.000	2.500.000	4.500.000									
10 Rückflüsse aus gewährten Darlehen													
11 Kredite von der Gemeinde													
12 Neu aufzunehmende Kredite von Dritten	21.500.000	10.000.000											
SUMME Einnahmen	26.260.069	26.564.400	21.037.200	20.470.750	4.062.500	3.607.100	11.037.400	11.353.900	11.220.120	9.627.000	9.833.500	4.821.900	4.898.600

Ausgaben

1 Ausgaben für Grundstücke Infrastruktur (keine AfA)													
2 Ausgaben für Einrichtung Infrastruktur (AfA)	4.394.507	4.100.000	5.450.000	5.000.000									
3 Ausgaben für öffentliche Grundstücke (keine AfA)		600.000											
4 Ausgaben für öffentliche Gebäude (AfA)	14.507.795	7.000.000	6.000.000										
5 Ausgaben für Grundstücke Grundstückswirtschaft (keine AfA)		10.000.000	7.000.000										
6 Ausgaben für Gebäude Grundstückswirtschaft (AfA)	1.301.340	1.350.000	800.000										
7 Sonstige Ausgaben													
8 Ausgaben für Finanzanlagen													
9 Tilgung von Krediten				10.000.000	10.000.000	4.500.000	11.000.000	11.500.000	11.000.000	10.000.000	9.900.000	4.800.000	4.900.000
10 Jahresverlust													
11 Rückzahlung von Stammkapital													
12 Gewinnabführung	2.500.000	5.000.000	2.500.000										
SUMME Ausgaben	22.703.641	28.050.000	21.750.000	15.000.000	10.000.000	4.500.000	11.000.000	11.500.000	11.000.000	10.000.000	9.900.000	4.800.000	4.900.000
13 Veränderung Kassenbestand	3.556.427	-1.485.600	-712.800	5.470.750	-5.937.500	-892.900	37.400	-146.100	220.120	-373.000	-66.500	21.900	-1.400
SUMME Ausgaben	26.260.069	26.564.400	21.037.200	20.470.750	4.062.500	3.607.100	11.037.400	11.353.900	11.220.120	9.627.000	9.833.500	4.821.900	4.898.600

Anhang C

Liquiditätsplan

für das

Wirtschaftsjahr 2021

Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 7 zu § 105 HGO zur Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen
Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Betrachtung laufende Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres

Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr **2021**

Gemäß Haushaltssatzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite **1.000.000 €**

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres	600.081				
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12. des Vorjahres					
Differenz	600.081				
Januar		21.136 €	904.308 € -	883.173 € -	283.092 € Differenz (Zahlungsmittelbestand-Liquiditätskreditbestand) zzgl Saldo/Monat
Februar		5.540.249 €	1.902.149 €	3.638.099 €	3.355.007 € Vormonat zzgl. Saldo/Monat
März		6.006.052 €	1.764.070 €	4.241.982 €	7.596.989 €
April		6.008.053 €	1.327.055 €	4.680.999 €	12.277.988 €
Mai		17.844 €	1.499.887 € -	1.482.042 €	10.795.945 €
Juni		611.949 €	2.063.237 € -	1.451.288 €	9.344.657 €
Juli		163.217 €	1.886.505 € -	1.723.289 €	7.621.368 €
August		10.878 €	819.550 € -	808.672 €	6.812.697 €
September		71.000 €	1.122.000 € -	1.051.000 €	5.761.697 €
Oktober		12.046.000 €	17.165.000 € -	5.119.000 €	642.697 €
November		72.000 €	1.530.000 € -	1.458.000 € -	815.303 €
Dezember		3.938.000 €	2.480.000 €	1.458.000 €	642.697 €
Summe		34.506.378 €	34.463.762 €	42.616 €	
Werte gemäß Haushaltsplan		34.506.200 €	34.463.500 €		
Differenz		178 €	262 €		
höchster monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf				5.119.000 €	
höchster monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf					815.303 €

2. nachrichtliche Betrachtung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

Liquiditätskreditbestand zum davon für	31.12.21	2020	0,00	wird von oben stehender Berechnung übernommen
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird voraus- sichtlich in Anspruch genommen am:	2020		
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird in Anspruch genommen am:	2019		Kreditermächtigung erlischt nach 103 Abs. 3 mit Inkrafttreten der Haushaltssatzung des aktuellen Haushaltsjahres
Zwischenfinanzierung Investitionen	vor	2019		Kreditermächtigung nach § 103 erloschen, neue Finanzierung notwendig
Zwischenfinanzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen (nachrichtliche Angabe, da die Auszahlungen oben bei der laufenden Verwaltungstätigkeit berücksichtigt sind)				
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus Vorjahren			0,00	("echte" Kassenkredite aus Vorjahren)

3. Betrachtung der Kredittilgungen und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo lfd. VwT gem Haushaltssatzung vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen) verbleibender Saldo	2021		0,00	bitte Vorzeichen beachten Tilgung bitte als positiven Betrag eintragen
Beitrag zur Hessenkasse				
Differenz			0,00	
vorgesehene Auszahlungen für Investitionen			23.050.000,00	

4. Betrachtung der Liquiditätsreserve

Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 106 Abs. 1 HGO

Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit				
Vorjahr	Planzahl	2020	4.416.700,00	bitte als positiven Betrag eintragen
Vorvorjahr	Ist	2019	4.516.000,00	bitte als positiven Betrag eintragen
3. Vorjahr	Ist	2018	4.886.000,00	bitte als positiven Betrag eintragen
Summe			13.818.700,00	
Durchschnitt			4.606.233,33	
davon 2 v. H. als Liquiditätsreserve			92.124,67	
voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zum 1.1. des Haushaltsjahres		0	600.081,15	wird von oben übernommen
Vorgaben des § 106 Abs. 1 HGO erfüllt			ja	

nachrichtlich:	Haushaltsjahr	
Höchstbetrag Liquiditätskredite	2020	1.000.000,00
höchste Inanspruchnahme	2020	635.709,91

EB Lache	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft (Abgeltung städt. Einwurf)																	- €
Planung Infrastruktur																	- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																	- €
Erschließung Infrastruktur																	- €
Objekterstellung Infrastruktur																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Planung öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	- €
Planung Grundstückswirtschaft																	- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																	- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																	- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Vermarktung / Marketing																	- €
Miete inklusive Betriebskosten																	- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	- €
Buchwertabgang Pflege																	- €
Summe Ausgaben	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	- €
Zuschuss der Gemeinde																	- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																	- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																	- €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Aschaffburger Straße	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	- €
Planung Infrastruktur																	- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																	- €
Erschließung Infrastruktur																	- €
Objekterstellung Infrastruktur																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Planung öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	- €
Planung Grundstückswirtschaft																	- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																	- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																	- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	1.100 €	1.200 €	1.200 €	1.900 €	6.300 €	6.700 €	2.000 €	2.100 €	2.200 €	2.400 €	2.400 €	2.800 €	2.900 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	35.200 €
Vermarktung / Marketing																	- €
Miete inklusive Betriebskosten																	- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	- €
Wohnungsbaudarlehen/Mietsubvention																	- €
Summe Ausgaben	1.100 €	1.200 €	1.200 €	1.900 €	6.300 €	6.700 €	2.000 €	2.100 €	2.200 €	2.400 €	2.400 €	2.800 €	2.900 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	35.200 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	- €
Zuschuss der Gemeinde																	- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																	- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	390.000 €
Sonstiges / Überschuss Stadt																	- €
Summe Einnahmen	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	390.000 €

GWP	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur	50.000 €																50.000 €
Objekterstellung Infrastruktur																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	1.800 €	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	1.800 €
Vermarktung / Marketing	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€
Miete inklusive Betriebskosten																	-€
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam (Bürgerschaftsausfallrisiko)																	-€
Wohnungsbaudarlehen																	-€
Summe Ausgaben	51.800 €	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	51.800 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschuss der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																	-€
Sonstiges / Überschuss Stadt																	-€
Summe Einnahmen	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€

Karl-Liebnecht-Straße 30	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	- €
Planung Infrastruktur																	- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																	- €
Erschließung Infrastruktur																	- €
Objekterstellung Infrastruktur																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Planung öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	- €
Planung Grundstückswirtschaft																	- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																	- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																	- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	400 €	1.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	1.400 €
Vermarktung / Marketing																	- €
Miete inklusive Betriebskosten		25.000 €															25.000 €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	- €
Betriebskosten	5.000 €																5.000 €
Summe Ausgaben	5.400 €	26.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	31.400 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	- €
Zuschuss der Gemeinde																	- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																	- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	5.280 €																5.280 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	- €
Summe Einnahmen	5.280 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	5.280 €

Bahnhofsgebäude	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft	141.125 €	350.000 €															491.125 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	7.400 €	15.600 €	1.800 €	2.700 €	9.000 €	9.600 €	2.900 €	3.000 €	3.100 €	3.400 €	2.700 €	3.200 €	3.300 €	3.400 €	3.400 €	3.400 €	67.700 €
Vermarktung / Marketing																	-€
Miete inklusive Betriebskosten																	-€
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	-€
Betriebskosten	13.430 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €							89.930 €
Summe Ausgaben	161.955 €	374.100 €	10.300 €	11.200 €	17.500 €	18.100 €	11.400 €	11.500 €	11.600 €	11.900 €	2.700 €	3.200 €	3.300 €	3.400 €	3.400 €	3.400 €	648.755 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschüsse der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	44.760 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	455.160 €
Sonstiges / Überschuss Stadt																	-€
Summe Einnahmen	44.760 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	455.160 €

Stadtter	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt	
Ausgaben																		
Flächenankauf Infrastruktur																		-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																		-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																		-€
Planung Infrastruktur																		-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																		-€
Erschließung Infrastruktur																		-€
Objekterstellung Infrastruktur																		-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																		-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																		-€
Planung öffentliche Einrichtungen																		-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																		-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																		-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																		-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																		-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																		-€
Planung Grundstückswirtschaft																		-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																		-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																		-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																		-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																		-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																		-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																		-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	300 €	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	300 €
Vermarktung / Marketing																		-€
Miete inklusive Betriebskosten																		-€
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	8.696 €																	8.696 €
Wohnungsbaudarlehen																		-€
Summe Ausgaben	8.996 €	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	8.996 €
Einnahmen																		
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																		-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																		-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																		-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																		-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																		0 €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																		-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																		-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																		-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																		-€
Fördermittel öffentliche Gebäude																		-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																		-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																		-€
Zuschuss der Gemeinde																		-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																		-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																		-€
Sonstiges / Unterschuss Stadt																		-€
Summe Einnahmen	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€ SP u ZL_FEHLER

Erbaugrundstücke	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	- €
Planung Infrastruktur																	- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																	- €
Erschließung Infrastruktur																	- €
Objekterstellung Infrastruktur																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Planung öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	- €
Planung Grundstückswirtschaft																	- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																	- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																	- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	12.900 €	45.700 €	113.700 €	71.700 €	243.000 €	257.400 €	78.600 €	57.000 €	49.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	929.000 €
Vermarktung / Marketing																	- €
Miete inklusive Betriebskosten																	- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	350.000 €	350.000 €	350.000 €	350.000 €	350.000 €	350.000 €	350.000 €										2.450.000 €
Wohnungsbaudarlehen																	- €
Summe Ausgaben	362.900 €	395.700 €	463.700 €	421.700 €	593.000 €	607.400 €	428.600 €	57.000 €	49.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	3.379.000 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)		800.000 €	2.400.000 €	800.000 €	800.000 €	800.000 €	800.000 €	800.000 €	677.420 €								7.877.420 €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	- €
Zuschuss der Gemeinde																	- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																	- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																	- €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	- €
Summe Einnahmen	- €	800.000 €	2.400.000 €	800.000 €	800.000 €	800.000 €	800.000 €	800.000 €	677.420 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	7.877.420 €

Ölhafen	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft			3.000.000 €														3.000.000 €
Planung Infrastruktur																	- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																	- €
Erschließung Infrastruktur																	- €
Objekterstellung Infrastruktur																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Planung öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	- €
Planung Grundstückswirtschaft																	- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																	- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																	- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	- €	- €	124.000 €	186.900 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	310.900 €
Vermarktung / Marketing																	- €
Miete inklusive Betriebskosten																	- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	- €
Wohnungsbaudarlehen																	- €
Summe Ausgaben	- €	- €	3.124.000 €	186.900 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	3.310.900 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)							3.000.000 €										3.000.000 €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	- €
Zuschuss der Gemeinde																	- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																	- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																	- €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	3.000.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	3.000.000 €

Altes Forsthaus	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft	10.763 €	800.000 €	800.000 €														1.610.763 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	400 €	32.000 €	34.900 €	2.800 €	9.500 €	10.100 €	3.100 €	3.200 €	3.300 €	3.600 €	3.600 €	4.200 €	4.300 €	4.500 €	4.500 €	4.500 €	115.000 €
Vermarktung / Marketing																	-€
Miete inklusive Betriebskosten		5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	60.000 €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	-€
Wohnungsbaudarlehen																	-€
Summe Ausgaben	11.163 €	837.000 €	839.900 €	7.800 €	14.500 €	15.100 €	8.100 €	8.200 €	8.300 €	8.600 €	8.600 €	9.200 €	9.300 €	9.500 €	9.500 €	9.500 €	1.785.763 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschuss der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam			40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	440.000 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	-€
Summe Einnahmen	- €	- €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	440.000 €

Strategische Flächenentwicklung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft		10.000.000 €	4.000.000 €														14.000.000 €
Planung Infrastruktur																	- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																	- €
Erschließung Infrastruktur																	- €
Objekterstellung Infrastruktur																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Planung öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	- €
Planung Grundstückswirtschaft																	- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																	- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft		605.283 €															605.283 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																	- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	46.100 €	423.000 €	605.500 €	414.300 €	136.900 €	145.000 €	44.300 €	46.200 €	46.900 €	51.200 €	51.300 €	- €	- €	- €	- €	- €	2.010.700 €
Vermarktung / Marketing																	- €
Miete inklusive Betriebskosten	644.165 €	408.000 €	408.000 €	408.000 €	408.000 €	408.000 €	408.000 €	408.000 €	408.000 €	408.000 €	408.000 €						4.724.165 €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	- €
Wohnungsbaudarlehen																	- €
Summe Ausgaben	1.295.548 €	10.831.000 €	5.013.500 €	822.300 €	544.900 €	553.000 €	452.300 €	454.200 €	454.900 €	459.200 €	459.300 €	- €	- €	- €	- €	- €	21.340.148 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)			10.000.000 €	6.000.000 €													16.000.000 €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	- €
Zuschuss der Gemeinde																	- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																	- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam		240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €						2.400.000 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	- €
Summe Einnahmen	- €	240.000 €	10.240.000 €	6.240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	18.400.000 €

Resart-Ihm	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur	25.932 €																25.932 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	18.400 €	333.700 €	151.900 €	218.100 €	105.700 €	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	827.800 €
Vermarktung / Marketing			175.000 €														175.000 €
Miete inklusive Betriebskosten																	-€
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	276.168 €	-€															276.168 €
Wohnungsbaudarlehen																	-€
Summe Ausgaben	320.499 €	333.700 €	326.900 €	218.100 €	105.700 €	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	1.304.899 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)	197.700 €	8.400.000 €	3.500.000 €	3.500.000 €	500.000 €												16.097.700 €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschuss der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																	-€
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	-€
Summe Einnahmen	197.700 €	8.400.000 €	3.500.000 €	3.500.000 €	500.000 €	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	16.097.700 €

202

Bestandsgebäude Resart-Ihm	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	9.700 €	19.100 €	20.000 €	29.900 €	101.400 €	107.400 €	32.800 €	34.200 €	34.700 €	37.900 €	38.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	465.100 €
Vermarktung / Marketing																	-€
Miete inklusive Betriebskosten	263.304 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €						2.663.304 €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	-€
Betriebskosten																	-€
Summe Ausgaben	273.004 €	259.100 €	260.000 €	269.900 €	341.400 €	347.400 €	272.800 €	274.200 €	274.700 €	277.900 €	278.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	3.128.404 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschüsse der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam		240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €						2.400.000 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	-€
Summe Einnahmen	- €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	2.400.000 €

301

Rathaus mit Bürgersaal	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	- €
Planung Infrastruktur																	- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																	- €
Erschließung Infrastruktur																	- €
Objekterstellung Infrastruktur																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Planung öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen	149.912 €																149.912 €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	- €
Planung Grundstückswirtschaft																	- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																	- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																	- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	36.500 €	37.200 €	32.500 €	49.000 €	166.100 €	175.900 €	53.700 €	56.000 €	56.900 €	62.100 €	62.200 €	73.500 €	74.800 €	78.700 €	79.000 €	79.000 €	936.400 €
Vermarktung / Marketing																	- €
Miete inklusive Betriebskosten		30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	360.000 €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	59.835 €	150.000 €															209.835 €
Betriebskosten																	- €
Summe Ausgaben	246.247 €	217.200 €	62.500 €	79.000 €	196.100 €	205.900 €	83.700 €	86.000 €	86.900 €	92.100 €	92.200 €	103.500 €	104.800 €	108.700 €	109.000 €	109.000 €	1.656.147 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	- €
Fördermittel öffentliche Gebäude	22.600 €																22.600 €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	- €
Zuschuss der Gemeinde																	- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																	- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	756.570 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	9.828.570 €
Ersparte Betriebskosten																	- €
Summe Einnahmen	779.170 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	9.851.170 €

Abschließende Stadtzentrumsentwicklung / Kleinkinderbetr	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen		600.000 €															600.000 €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft	544.169 €	200.000 €															744.169 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	72.100 €	44.900 €	13.600 €	20.600 €	69.700 €	73.800 €	22.500 €	23.500 €	23.900 €	26.100 €	26.100 €	30.900 €	31.400 €	33.000 €	33.200 €	33.200 €	479.100 €
Vermarktung / Marketing																	-€
Miete inklusive Betriebskosten	-7.548 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	592.452 €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	-€
Mietsubvention / Wohngeld																	-€
Summe Ausgaben	608.721 €	894.900 €	63.600 €	70.600 €	119.700 €	123.800 €	72.500 €	73.500 €	73.900 €	76.100 €	76.100 €	80.900 €	81.400 €	83.000 €	83.200 €	83.200 €	2.415.721 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude	1.111.300 €																1.111.300 €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschüsse der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	307.200 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	3.667.200 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	-€
Summe Einnahmen	1.418.500 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	4.778.500 €

Projekt Lärmschutzfonds / Kindergärten	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Herstellung öffentliche Einrichtungen	6.947.559 €	4.000.000 €	5.000.000 €														15.947.559 €
Vorfinanzierung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	297.943 €	291.600 €	287.300 €	168.300 €	147.900 €	156.700 €	47.800 €	49.900 €	50.600 €	55.300 €	55.400 €	65.400 €	66.600 €	70.100 €	70.300 €	70.300 €	1.740.743 €
Vermarktung / Marketing																	-€
Miete inklusive Betriebskosten																	-€
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	10.606 €																10.606 €
Wohnungsbaudarlehen																	-€
Summe Ausgaben	7.256.108 €	4.291.600 €	5.287.300 €	168.300 €	147.900 €	156.700 €	47.800 €	49.900 €	50.600 €	55.300 €	55.400 €	65.400 €	66.600 €	70.100 €	70.300 €	70.300 €	17.698.908 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Erstattung öffentliche Gebäude	818.100 €	2.650.000 €	1.250.000 €	2.000.000 €													6.718.100 €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschuss der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	300.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	8.700.000 €
Sonstiges / Überschuss Stadt																	-€
Summe Einnahmen	1.118.100 €	3.350.000 €	1.950.000 €	2.700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	15.418.100 €

Feuerwehr	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen	7.410.323 €	3.000.000 €	1.000.000 €														11.410.323 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	273.400 €	265.300 €	86.800 €	68.500 €	232.500 €	246.200 €	75.100 €	78.400 €	79.600 €	86.900 €	87.000 €	102.800 €	104.700 €	110.100 €	110.500 €	110.500 €	1.787.200 €
Vermarktung / Marketing																	-€
Miete inklusive Betriebskosten																	-€
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	2.368 €																2.368 €
Wohnungsbaudarlehen																	-€
Summe Ausgaben	7.686.091 €	3.265.300 €	1.086.800 €	68.500 €	232.500 €	246.200 €	75.100 €	78.400 €	79.600 €	86.900 €	87.000 €	102.800 €	104.700 €	110.100 €	110.500 €	110.500 €	13.199.891 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)		2.400.000 €															2.400.000 €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude		680.000 €															680.000 €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschüsse der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam		500.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	11.500.000 €
Sonstiges / DRK		100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	1.200.000 €
Summe Einnahmen	-€	3.680.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	15.780.000 €

Asylbewerberheim	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	4.900 €	4.400 €	4.500 €	6.900 €	23.200 €	24.600 €	7.500 €	7.800 €	8.000 €	8.700 €	8.700 €	10.300 €	- €	- €	- €	- €	119.500 €
Vermarktung / Marketing																	-€
Miete inklusive Betriebskosten	32.400 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €					472.400 €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	-€
Wohnungsbaudarlehen																	-€
Summe Ausgaben	37.300 €	44.400 €	44.500 €	46.900 €	63.200 €	64.600 €	47.500 €	47.800 €	48.000 €	48.700 €	48.700 €	50.300 €	- €	- €	- €	- €	591.900 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschuss der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	100.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €					870.000 €
Sonstiges / Überschuss Stadt																	-€
Summe Einnahmen	100.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	- €	- €	- €	- €	870.000 €

Parkraumergänzung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur	160.269 €	250.000 €	500.000 €														910.269 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	5.900 €	9.900 €	20.700 €	1.200 €	4.200 €	4.500 €	1.400 €	1.400 €	1.400 €	1.600 €	1.600 €	1.900 €	1.900 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	57.600 €
Vermarktung / Marketing																	-€
Miete inklusive Betriebskosten																	-€
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	-€
Wohnungsbaudarlehen																	-€
Summe Ausgaben	166.169 €	259.900 €	520.700 €	1.200 €	4.200 €	4.500 €	1.400 €	1.400 €	1.400 €	1.600 €	1.600 €	1.900 €	1.900 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	967.869 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschuss der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam				20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	200.000 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	-€
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	200.000 €

Halle Siegfried Lenz Weg	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	- €
Planung Infrastruktur																	- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																	- €
Erschließung Infrastruktur																	- €
Objekterstellung Infrastruktur	450.000 €	400.000 €															850.000 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Planung öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	- €
Planung Grundstückswirtschaft																	- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																	- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																	- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	16.600 €	15.900 €	900 €	1.400 €	4.800 €	5.000 €	1.500 €	1.600 €	1.600 €	1.800 €	1.800 €	2.100 €	2.100 €	2.300 €	- €	- €	57.100 €
Vermarktung / Marketing																	- €
Miete inklusive Betriebskosten																	- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	- €
Wohnungsbaudarlehen																	- €
Summe Ausgaben	466.600 €	415.900 €	900 €	1.400 €	4.800 €	5.000 €	1.500 €	1.600 €	1.600 €	1.800 €	1.800 €	2.100 €	2.100 €	2.300 €	- €	- €	907.100 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	- €
Zuschuss der Gemeinde																	- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																	- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam			22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €			247.500 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	- €
Summe Einnahmen	- €	- €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	- €	- €	247.500 €

Bahnsteig	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	33.200 €	11.900 €	4.100 €	6.200 €	21.100 €	22.400 €	6.800 €	7.100 €	7.200 €	7.900 €	7.900 €	9.300 €	9.500 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	154.600 €
Vermarktung / Marketing																	-€
Miete inklusive Betriebskosten		200.000 €															-€
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	200.000 €
Wohnungsbaudarlehen																	-€
Summe Ausgaben	33.200 €	211.900 €	4.100 €	6.200 €	21.100 €	22.400 €	6.800 €	7.100 €	7.200 €	7.900 €	7.900 €	9.300 €	9.500 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	354.600 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschüsse der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam		100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	1.200.000 €
Sonstiges / Überschuss Stadt	900.000 €																900.000 €
Summe Einnahmen	900.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	2.100.000 €

Bahnhofsvorplatz	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur	2.643.734 €	1.000.000 €	500.000 €														4.143.734 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	106.700 €	137.000 €	93.000 €	31.200 €	105.700 €	111.900 €	34.200 €	35.600 €	36.200 €	39.500 €	39.600 €	46.700 €	47.600 €	50.100 €	50.200 €	50.200 €	864.900 €
Vermarkung / Marketing																	-€
Miete inklusive Betriebskosten		700.000 €															-€
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	700.000 €
Wohnungsbaudarlehen																	-€
Summe Ausgaben	2.750.434 €	1.837.000 €	593.000 €	31.200 €	105.700 €	111.900 €	34.200 €	35.600 €	36.200 €	39.500 €	39.600 €	46.700 €	47.600 €	50.100 €	50.200 €	50.200 €	5.708.634 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)		1.250.000 €	1.250.000 €														2.500.000 €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschuss der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	250.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	6.250.000 €
Sonstiges / Überschuss Stadt																	-€
Summe Einnahmen	250.000 €	1.750.000 €	1.750.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	8.750.000 €

Förderprojekte (Stadtumbau-West Allgemein / Vital City)	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€
Vermarktung / Marketing																	-€
Miete inklusive Betriebskosten																	-€
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	-€
Wohnungsbaudarlehen																	-€
Summe Ausgaben	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschuss der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																	-€
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	-€
Summe Einnahmen	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€	-€

Platz unter der Linde	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	900 €	1.000 €	1.000 €	1.500 €	5.100 €	5.400 €	1.600 €	1.700 €	1.700 €	1.900 €	1.900 €	2.200 €	2.300 €	2.400 €	2.400 €	2.400 €	28.200 €
Vermarktung / Marketing																	-€
Miete inklusive Betriebskosten																	-€
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	-€
Wohnungsbaudarlehen																	-€
Summe Ausgaben	900 €	1.000 €	1.000 €	1.500 €	5.100 €	5.400 €	1.600 €	1.700 €	1.700 €	1.900 €	1.900 €	2.200 €	2.300 €	2.400 €	2.400 €	2.400 €	28.200 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschuss der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	312.000 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	-€
Summe Einnahmen	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	312.000 €

Ölhafenbrücke	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur	60 €																60 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	2.700 €	2.900 €	3.000 €	4.500 €	15.200 €	16.100 €	4.900 €	5.100 €	5.200 €	5.700 €	5.700 €	6.700 €	6.900 €	7.200 €	7.200 €	7.200 €	84.600 €
Vermarktung / Marketing																	-€
Miete inklusive Betriebskosten																	-€
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	-€
Wohnungsbaudarlehen																	-€
Summe Ausgaben	2.760 €	2.900 €	3.000 €	4.500 €	15.200 €	16.100 €	4.900 €	5.100 €	5.200 €	5.700 €	5.700 €	6.700 €	6.900 €	7.200 €	7.200 €	7.200 €	84.660 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschuss der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	936.000 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	-€
Summe Einnahmen	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	936.000 €

Bahnhofstraße	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	- €
Planung Infrastruktur			50.000 €														50.000 €
Flächenfreilegung Infrastruktur																	- €
Erschließung Infrastruktur																	- €
Objekterstellung Infrastruktur			850.000 €														850.000 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Planung öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	- €
Planung Grundstückswirtschaft																	- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																	- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																	- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	- €	- €	37.200 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	37.200 €
Wirtschaftsförderung Bahnhofstr.																	- €
Miete inklusive Betriebskosten																	- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	- €
Mietsubvention / Wohngeld																	- €
Summe Ausgaben	- €	- €	937.200 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	937.200 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	- €
Zuschuss der Gemeinde																	- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																	- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																	- €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Uferanbindung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur	54.837 €	1.250.000 €	2.000.000 €														3.304.837 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	2.000 €	49.700 €	82.700 €	158.900 €	10.600 €	11.200 €	3.400 €	3.600 €	3.600 €	4.000 €	4.000 €	4.700 €	4.800 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	343.200 €
Vermarktung / Marketing																	-€
Miete inklusive Betriebskosten																	-€
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	-€
Wohnungsbaudarlehen																	-€
Summe Ausgaben	56.837 €	1.299.700 €	2.082.700 €	158.900 €	10.600 €	11.200 €	3.400 €	3.600 €	3.600 €	4.000 €	4.000 €	4.700 €	4.800 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	3.648.037 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)				2.500.000 €													2.500.000 €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschuss der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam				50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	500.000 €
Sonstiges / Überschuss Stadt																	-€
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	2.550.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	3.000.000 €

Anschluss West	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur	70.035 €																70.035 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	17.300 €	28.200 €	16.500 €	24.900 €	84.500 €	89.500 €	27.300 €	28.500 €	28.900 €	31.600 €	31.600 €	37.400 €	38.100 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	484.300 €
Vermarktung / Marketing																	-€
Miete inklusive Betriebskosten																	-€
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam		310.000 €															310.000 €
Wohnungsbaudarlehen																	-€
Summe Ausgaben	87.335 €	338.200 €	16.500 €	24.900 €	84.500 €	89.500 €	27.300 €	28.500 €	28.900 €	31.600 €	31.600 €	37.400 €	38.100 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	864.335 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschuss der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	5.200.000 €
Sonstiges / Zuschuss Rüsselsheim																	-€
Summe Einnahmen	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	5.200.000 €

Anschluss Ost / Unterführung RI	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	- €
Planung Infrastruktur																	- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																	- €
Erschließung Infrastruktur																	- €
Objekterstellung Infrastruktur	156.650 €																156.650 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Planung öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	- €
Planung Grundstückswirtschaft																	- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																	- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																	- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	108.700 €	70.700 €	73.600 €	110.900 €	376.200 €	398.300 €	121.600 €	126.800 €	128.800 €	140.700 €	140.800 €	166.400 €	169.400 €	178.200 €	178.900 €	178.900 €	2.132.900 €
Vermarktung / Marketing																	- €
Miete inklusive Betriebskosten																	- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	845 €																845 €
Wohnungsbaudarlehen																	- €
Summe Ausgaben	266.194 €	70.700 €	73.600 €	110.900 €	376.200 €	398.300 €	121.600 €	126.800 €	128.800 €	140.700 €	140.800 €	166.400 €	169.400 €	178.200 €	178.900 €	178.900 €	2.290.394 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)	265.500 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €						265.500 €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	- €
Zuschüsse der Gemeinde																	- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																	- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	2.040.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	23.400.000 €
Sonstiges / Überschuss Stadt	485.000 €																485.000 €
Summe Einnahmen	2.790.500 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	24.150.500 €

Verkehrskonzept Raunheim	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	- €
Planung Infrastruktur	400.000 €	400.000 €	1.000.000 €	5.000.000 €													6.800.000 €
Flächenfreilegung Infrastruktur																	- €
Erschließung Infrastruktur																	- €
Objekterstellung Infrastruktur																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Planung öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	- €
Planung Grundstückswirtschaft																	- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																	- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																	- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	14.800 €	15.900 €	41.300 €	311.600 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	383.600 €
Vermarktung / Marketing																	- €
Miete inklusive Betriebskosten																	- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	- €
Wohnungsbaudarlehen																	- €
Summe Ausgaben	414.800 €	415.900 €	1.041.300 €	5.311.600 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	7.183.600 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	- €
Zuschuss der Gemeinde																	- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																	- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																	- €
Sonstiges / Überschuss Stadt																	- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Karlstraße	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	-€
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	-€
Planung Infrastruktur																	-€
Flächenfreilegung Infrastruktur																	-€
Erschließung Infrastruktur																	-€
Objekterstellung Infrastruktur	226.072 €	250.000 €	- €														476.072 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Planung öffentliche Einrichtungen																	-€
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	-€
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	-€
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	-€
Planung Grundstückswirtschaft																	-€
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	-€
Erschließung Grundstückswirtschaft																	-€
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	-€
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	-€
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	-€
Zuschüsse zu anderen Projekte																	-€
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	12.000 €	13.900 €	4.100 €	6.200 €	21.100 €	22.400 €	6.800 €	7.100 €	7.200 €	7.900 €	7.900 €	9.300 €	9.500 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	135.400 €
Vermarktung / Marketing																	-€
Miete inklusive Betriebskosten																	-€
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	-€
Wohnungsbaudarlehen																	-€
Summe Ausgaben	238.072 €	263.900 €	4.100 €	6.200 €	21.100 €	22.400 €	6.800 €	7.100 €	7.200 €	7.900 €	7.900 €	9.300 €	9.500 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	611.472 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	-€
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	-€
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	-€
Fördermittel öffentliche Gebäude																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	-€
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	-€
Zuschuss der Gemeinde																	-€
Zuschüsse aus anderen Projekten																	-€
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	1.300.000 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	-€
Summe Einnahmen	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	1.300.000 €

Auf der langen Streng (wstl. Schnelser Weg)	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	- €
Planung Infrastruktur																	- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																	- €
Erschließung Infrastruktur																	- €
Objekterstellung Infrastruktur																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Planung öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	- €
Planung Grundstückswirtschaft																	- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																	- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																	- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	- €	2.400 €	17.400 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	19.800 €
Vermarktung / Marketing																	- €
Miete inklusive Betriebskosten		60.000 €															- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	60.000 €
Wohnungsbaudarlehen																	- €
Summe Ausgaben	- €	62.400 €	17.400 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	79.800 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)			420.000 €														420.000 €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	- €
Zuschuss der Gemeinde																	- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																	- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																	- €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	- €
Summe Einnahmen	- €	- €	420.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	420.000 €

Stadteingang Ost / Kelsterbacher Str.	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	- €
Planung Infrastruktur																	- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																	- €
Erschließung Infrastruktur																	- €
Objekterstellung Infrastruktur		150.000 €	150.000 €														300.000 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Planung öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	- €
Planung Grundstückswirtschaft																	- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																	- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																	- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	- €	6.000 €	6.200 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	12.200 €
Vermarktung / Marketing																	- €
Miete inklusive Betriebskosten																	- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	- €
Wohnungsbaudarlehen																	- €
Summe Ausgaben	- €	156.000 €	156.200 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	312.200 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	- €
Fördermittel öffentliche Gebäude	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	- €
Zuschuss der Gemeinde																	- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																	- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																	- €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Stadtentwicklung allgemein	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	- €
Planung Infrastruktur																	- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																	- €
Erschließung Infrastruktur																	- €
Objekterstellung Infrastruktur	156.918 €	400.000 €	400.000 €														956.918 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Planung öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	- €
Planung Grundstückswirtschaft																	- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																	- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																	- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	5.800 €	15.900 €	16.500 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	38.200 €
Vermarktung / Marketing																	- €
Miete inklusive Betriebskosten																	- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																	- €
Wohnungsbaudarlehen																	- €
Summe Ausgaben	162.718 €	415.900 €	416.500 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	995.118 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	- €
Zuschuss der Gemeinde																	- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																	- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																	- €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Smart City	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																	
Flächenankauf Infrastruktur																	- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																	- €
Planung Infrastruktur																	- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																	- €
Erschließung Infrastruktur																	- €
Objekterstellung Infrastruktur																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Planung öffentliche Einrichtungen																	- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																	- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																	- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																	- €
Planung Grundstückswirtschaft																	- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																	- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																	- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																	- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																	- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																	- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																	- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	500 €	4.000 €	4.100 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	8.600 €
Vermarktung / Marketing																	- €
Miete inklusive Betriebskosten																	- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	14.463 €	100.000 €	100.000 €														214.463 €
Wohnungsbaudarlehen																	- €
Summe Ausgaben	14.963 €	104.000 €	104.100 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	223.063 €
Einnahmen																	
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																	- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																	- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																	- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																	- €
Zuschuss der Gemeinde																	- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																	- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																	- €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																	- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €



EIGENBETRIEB STADTENTWICKLUNG

WIRTSCHAFTSPLAN 2022

UND

FINANZPLÄNE

Stand: 09.09.2021

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
<u>Wirtschaftsplan für das Jahr 2022</u>	
Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2022	1
Satzungsbeschluss	4
Erfolgspläne für das Wirtschaftsjahr	5
Vermögenspläne für das Wirtschaftsjahr	11
Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr	16
<u>Anhang A</u>	
Finanzpläne für die Wirtschaftsjahre 2021-2026	18
<u>Anhang B</u>	
Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Finanzpläne bis 2033	21
<u>Anhang C</u>	
Liquiditätsplan für das Wirtschaftsjahr 2022	25

Vorbericht

zum

Wirtschaftsplan 2022

I. Einleitung

Entsprechend den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes ist vor Beginn eines jeden Geschäftsjahres ein Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser setzt sich zusammen aus

- dem Erfolgsplan,
- dem Vermögensplan,
- und der Stellenübersicht.

Der Eigenbetrieb Stadtentwicklung hat keine förmlichen Betriebszweige. Aus Gründen der größeren Transparenz werden trotzdem im weiteren vier Teilbereiche gesondert dargestellt. Es sind dies die Bereiche 'Grundstückswirtschaft', 'Resort-Ihm', 'öffentliche Einrichtungen' und 'Infrastruktur'.

Im Anhang A sind – wie vom Gesetz vorgeschrieben – zunächst die Finanzpläne für die nächsten fünf Jahre wiedergegeben. Darüber hinaus sind im Anhang B für den Zeitraum bis 2033 die geplanten Bilanzen, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Finanzplan beigefügt. Anhang C enthält die Liquiditätsplanung.

II. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 enthält alle zum jetzigen Zeitpunkt voraussehbaren Erträge und Aufwendungen. Berücksichtigt wurde der Jahresabschluss 2019 sowie der sich aus der Buchhaltung mit Stand 09.09.2021 ergebende, von den Wirtschaftsprüfern noch nicht abschließend geprüfte Jahresabschluss 2020.

Insgesamt sind für das Wirtschaftsjahr 2022 Erträge in Höhe von t€ 22.808,7 (zum Vergleich Hochrechnung gem. 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2021 [HR 2021] t€ 17.526,2) und Aufwendungen von t€ 16.362,2 (HR 2021 t€ 10.807,8) eingeplant und damit ein Gewinn von t€ 6.446,5 (HR 2022 Gewinn t€ 6.718,4).

Obwohl die vier Teilbereiche keine eigenständigen Betriebszweige darstellen, werden die Erfolgspläne der Teilbereiche jeweils gesondert ermittelt und dargestellt.

Erfolgsplan Grundstückswirtschaft

Für den Teilbereich Grundstückswirtschaft sind für das Wirtschaftsjahr 2022 Erträge von t€ 12.744,2 (HR 2021 t€ 1.104,2) und Aufwendungen von t€ 10.692,5 (HR 2021 t€ 1.519,9) und damit ein Gewinn von t€ 2.051,7 (HR 2021 Verlust t€ 415,7) eingeplant.

Erfolgsplan Resort-Ihm

Für den Teilbereich Resort-Ihm sind für das Wirtschaftsjahr 2022 Erträge von t€ 3.740,0 (HR 2021 t€ 8.640,0) und Aufwendungen von t€ 942,5 (HR 2021 t€ 2.983,4) und damit ein Gewinn von t€ 2.797,5 (HR 2021 Gewinn t€ 5.656,6) eingeplant.

Erfolgsplan öffentliche Einrichtungen

Für den Teilbereich öffentliche Einrichtungen sind für das Wirtschaftsjahr 2022 Erträge von t€ 2.928,5 (HR 2021 t€ 4.806,0) und Aufwendungen von t€ 2.900,1 (HR 2021 t€ 3.744,6) und damit ein Gewinn von t€ 28,4 (HR 2021 Gewinn t€ 1.061,4) eingeplant.

Erfolgsplan Infrastruktur

Für den Teilbereich Infrastruktur sind für das Wirtschaftsjahr 2022 Erträge von t€ 3.396,0 (HR 2021 t€ 2.976,0) und Aufwendungen von t€ 1.827,1 (HR 2021 t€ 2.559,9) und damit ein Gewinn von t€ 1.568,9 (HR 2021 Gewinn t€ 416,1) eingeplant.

III. Vermögensplan

Das Volumen des Vermögensplanes das Wirtschaftsjahr 2022 des Eigenbetriebes Stadtentwicklung beträgt € 21.037.200 (HR 2021 € 26.564.700). Auf der Ausgabenseite sind geplant: t€ 5.450,0 (HR 2021 t€ 4.100,0) für Investitionen in Infrastruktur, t€ 0 (HR 2021 t€ 600,0) für Grundstücksankäufe für öffentliche Gebäude, t€ 6.000,00 (HR 2021 t€ 7.000,0) für Investitionen in öffentliche Gebäude, t€ 7.000,0 (HR 2021 t€ 10.000,0) für Grundstücksankäufe Grundstückswirtschaft, t€ 800,0 (HR 2021 t€ 1.350,0) für Investitionen in Gebäude der Grundstückswirtschaft und t€ 2.500,0 (HR 2021 t€ 5.000,0) für die Gewinnabführung.

Die Ausgaben werden finanziert aus dem Jahresgewinn t€ 6.446,5 (HR 2021 t€ 6.718,1), den Abschreibungen t€ 2.839,3 (HR 2021 t€ 2.560,0), dem Abgang von Anlagevermögen t€ 9.251,3 (HR 2021 t€ 2.706,3) und den Zuschüssen Dritter t€ 2.500,0 (HR 2021 t€ 4.580,0).

Weil die vier Teilbereiche keine eigenständigen Betriebszweige darstellen werden für die Teilbereiche keine gesonderten Vermögenspläne erstellt. Die Erläuterungen zur den Investitionen sind dagegen entsprechend der Teilbereiche gegliedert.

IV. Stellenübersicht

Die Stellenübersicht wurde gegenüber dem bisherigen Plan nicht verändert.

V. Liquiditätsplan

Zur Bestimmung der Höhe des Liquiditätskredits wurde eine Liquiditätsplanung erstellt, die in Anhang C wiedergegeben ist.

VI. Satzungsbeschluss

Gemäß § 15 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 9. Juni 1998 (GVBl. I S. 154), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 14. Juli 2016 (GVBl. I S. 121 in Verbindung mit § 6 der Betriebssatzung der Stadt Raunheim über die Führung des Sondervermögens "Eigenbetrieb Stadtentwicklung" vom 29.01.2009 wird der 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 wie folgt beschlossen und festgesetzt:

1. Im Erfolgsplan werden
die Erträge in Höhe von 22.808.700,00 €
die Aufwendungen in Höhe von..... 16.362.161,00 €
festgesetzt.
Gewinn+ 6.446.539,00 €

Im Vermögensplan werden
die Einnahmen in Höhe von 21.037.200,00 €
die Ausgaben in Höhe von 21.037.200,00 €
festgesetzt.
3. Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.
4. Der Höchstbetrag für Liquiditätskredite wird für 2022 auf 1.000.000,00 €
festgesetzt.
5. Es gilt die beschlossene Stellenübersicht.

Erfolgspläne

für das

Wirtschaftsjahr 2022

Erfolgsplan Gesamtbetrieb

Konto	PLAN 2022 €	Hoch- rechnung 2021 €	IST 1) 2020 €
Umsatzerlöse			
1. Umsatzerlöse aus Verkauf Grundstücke	16.320.000	11.600.000	197.700
2. Umsatzerlöse aus Verkauf Gebäude	0	0	0
3. Umsatzerlöse aus Vermietung und Verpachtung	6.388.700	5.826.200	4.500.210
4. Umsatzerlöse aus Kostenerstattung Stadt	0	0	0
6. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
7. Sonstige Erträge	100.000	100.000	1.385.000
GESAMTERTRÄGE	22.808.700	17.526.200	6.082.910
5. Änderungen Bestand an Grundstücken (Buchwertabgang)	9.251.311	2.706.306	0
8. Materialaufwand	0	0	0
9. Personal- und Gemeinkosten	2.075.000	1.900.000	1.110.443
10. Abschreibungen	2.839.350	2.560.014	2.200.000
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.231.500	2.676.500	1.673.732
13. Abschreibung Finanzanlagen	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	965.000	965.000	735.250
GESAMTAUFWENDUNGEN	16.362.161	10.807.820	5.719.424
ERGEBNIS DER GEWÖNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	6.446.539	6.718.380	363.486
15. Erträge aus Verrechnung zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
16. Aufwendungen für Verrechnungen zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
17. Erträge aus verbundenen Unternehmen	0	0	0
18. Aufwendungen für verbundene Unternehmen	0	0	0
19. außerordentliche Erträge	0	0	0
20. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
ERGEBNIS VOR STEUERN	6.446.539	6.718.380	363.486
21. Steuern vom Ertrag	0	0	0
22. Sonstige Steuern	0	0	20.917
JAHRESGEWINN/-VERLUST	6.446.539	6.718.380	342.569

- 1) Auf Basis des durch die Wirtschaftsprüfer noch nicht abschließend geprüften Jahresabschlusses 2018

Erfolgsplan Teilbereich Grundstückswirtschaft

Konto	PLAN 2022 €	Hoch- rechnung 2021 €	IST 1) 2020 €
Umsatzerlöse			
1. Umsatzerlöse aus Verkauf Grundstücke	12.400.000	800.000	0
2. Umsatzerlöse aus Verkauf Gebäude	0	0	0
3. Umsatzerlöse aus Vermietung und Verpachtung	344.200	304.200	80.040
4. Umsatzerlöse aus Kostenerstattung Stadt	0	0	0
6. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
7. Sonstige Erträge	0	0	0
GESAMTERTRÄGE	12.744.200	1.104.200	80.040
5. Änderungen Bestand an Grundstücken (Buchwertabgang)	8.831.311	6.306	0
8. Materialaufwand	0	0	0
9. Personal- und Gemeinkosten	881.100	518.500	70.400
10. Abschreibungen	148.573	148.573	141.573
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	771.500	796.500	1.021.291
13. Abschreibung Finanzanlagen	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	60.000	50.000	0
GESAMTAUFWENDUNGEN	10.692.484	1.519.879	1.233.264
ERGEBNIS DER GEWÖNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	2.051.716	-415.679	-1.153.224
15. Erträge aus Verrechnung zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
16. Aufwendungen für Verrechnungen zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
17. Erträge aus verbundenen Unternehmen	0	0	0
18. Aufwendungen für verbundene Unternehmen	0	0	0
19. außerordentliche Erträge	0	0	0
20. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
ERGEBNIS VOR STEUERN	2.051.716	-415.679	-1.153.224
21. Steuern vom Ertrag	0	0	0
22. Sonstige Steuern	0	0	0
JAHRESGEWINN/-VERLUST	2.051.716	-415.679	-1.153.224

1) Auf Basis des Wirtschaftsplanmodells

Erfolgsplan Teilbereich Resart-Ihm

Konto	PLAN 2022 €	Hoch- rechnung 2021 €	IST 1) 2020 €
Umsatzerlöse			
1. Umsatzerlöse aus Verkauf Grundstücke	3.500.000	8.400.000	197.700
2. Umsatzerlöse aus Verkauf Gebäude	0	0	0
3. Umsatzerlöse aus Vermietung und Verpachtung	240.000	240.000	0
4. Umsatzerlöse aus Kostenerstattung Stadt	0	0	0
6. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
7. Sonstige Erträge	0	0	0
GESAMTERTRÄGE	3.740.000	8.640.000	197.700
5. Änderungen Bestand an Grundstücken (Buchwertabgang)	0	2.000.000	0
8. Materialaufwand	0	0	0
9. Personal- und Gemeinkosten	346.900	352.800	28.100
10. Abschreibungen	350.562	350.562	350.562
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	240.000	240.000	539.472
13. Abschreibung Finanzanlagen	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.000	40.000	238.880
GESAMTAUFWENDUNGEN	942.462	2.983.362	1.157.014
ERGEBNIS DER GEWÖNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	2.797.538	5.656.638	-959.314
15. Erträge aus Verrechnung zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
16. Aufwendungen für Verrechnungen zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
17. Erträge aus verbundenen Unternehmen	0	0	0
18. Aufwendungen für verbundene Unternehmen	0	0	0
19. außerordentliche Erträge	0	0	0
20. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
ERGEBNIS VOR STEUERN	2.797.538	5.656.638	-959.314
21. Steuern vom Ertrag	0	0	0
22. Sonstige Steuern	0	0	0
JAHRESGEWINN/-VERLUST	2.797.538	5.656.638	-959.314

1) Auf Basis des Wirtschaftsplanmodells

Erfolgsplan Teilbereich öffentliche Einrichtungen

Konto	PLAN	Hochrechnung	IST 1)
	2022 €	2021 €	2020 €
Umsatzerlöse			
1. Umsatzerlöse aus Verkauf Grundstücke	0	2.400.000	0
2. Umsatzerlöse aus Verkauf Gebäude	0	0	0
3. Umsatzerlöse aus Vermietung und Verpachtung	2.828.500	2.306.000	1.463.770
4. Umsatzerlöse aus Kostenerstattung Stadt	0	0	0
6. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
7. Sonstige Erträge	100.000	100.000	0
GESAMTERTRÄGE	2.928.500	4.806.000	1.463.770
5. Änderungen Bestand an Grundstücken (Buchwertabgang)	0	700.000	0
8. Materialaufwand	0	0	0
9. Personal- und Gemeinkosten	446.300	669.200	707.343
10. Abschreibungen	1.758.780	1.530.444	1.205.430
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	120.000	270.000	97.661
13. Abschreibung Finanzanlagen	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	575.000	575.000	934.942
GESAMTAUFWENDUNGEN	2.900.080	3.744.644	2.945.377
ERGEBNIS DER GEWÖNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	28.420	1.061.356	-1.481.607
15. Erträge aus Verrechnung zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
16. Aufwendungen für Verrechnungen zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
17. Erträge aus verbundenen Unternehmen	0	0	0
18. Aufwendungen für verbundene Unternehmen	0	0	0
19. außerordentliche Erträge	0	0	0
20. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
ERGEBNIS VOR STEUERN	28.420	1.061.356	-1.481.607
21. Steuern vom Ertrag	0	0	0
22. Sonstige Steuern	0	0	0
JAHRESGEWINN/-VERLUST	28.420	1.061.356	-1.481.607

1) Auf Basis des Wirtschaftsplanmodells

Erfolgsplan Teilbereich Infrastruktur

Konto	PLAN 2022 €	Hoch- rechnung 2021 €	IST 1) 2020 €
Umsatzerlöse			
1. Umsatzerlöse aus Verkauf Grundstücke	420.000	0	0
2. Umsatzerlöse aus Verkauf Gebäude	0	0	0
3. Umsatzerlöse aus Vermietung und Verpachtung	2.976.000	2.976.000	2.886.000
4. Umsatzerlöse aus Kostenerstattung Stadt	0	0	0
6. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
7. Sonstige Erträge	0	0	1.385.000
GESAMTERTRÄGE	3.396.000	2.976.000	4.271.000
5. Änderungen Bestand an Grundstücken (Buchwertabgang)	420.000	0	0
8. Materialaufwand	0	0	0
9. Personal- und Gemeinkosten	400.700	359.500	304.600
10. Abschreibungen	581.435	530.435	502.435
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	100.000	1.370.000	15.307
13. Abschreibung Finanzanlagen	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	325.000	300.000	562.358
GESAMTAUFWENDUNGEN	1.827.135	2.559.935	1.384.700
ERGEBNIS DER GEWÖNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	1.568.865	416.065	2.886.300
15. Erträge aus Verrechnung zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
16. Aufwendungen für Verrechnungen zw. Bereichen des Eigenbetriebs	0	0	0
17. Erträge aus verbundenen Unternehmen	0	0	0
18. Aufwendungen für verbundene Unternehmen	0	0	0
19. außerordentliche Erträge	0	0	0
20. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
ERGEBNIS VOR STEUERN	1.568.865	416.065	2.886.300
21. Steuern vom Ertrag	0	0	0
22. Sonstige Steuern	0	0	0
JAHRESGEWINN/-VERLUST	1.568.865	416.065	2.886.300

1) Auf Basis des Wirtschaftsplanmodells

Vermögenspläne

für das

Wirtschaftsjahr 2022

Vermögensplan Gesamtbetrieb

Einnahmen	PLAN	Hoch- rechnung	IST
	2022 €	2021 €	2020 €
1 Zuführung zum Stammkapital	0	0	0
2 Zuführung zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	0	0	0
3 Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen	0	0	0
4 Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzgl. Entnahmen	0	0	0
5 Jahresgewinn	6.446.539	6.718.380	342.569
6 Abschreibungen (ohne Nr. 8 und 9)	2.839.349	2.560.014	2.200.000
7 Abgänge von Anlagen (ohne Nr. 8 und 9)	9.251.311	2.706.306	0
8 Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse der Gemeinde	0	0	0
9 Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse Dritter	2.500.000	4.580.000	2.217.500
10 Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0
11 Kredite von der Gemeinde	0	0	0
12 Neu aufzunehmende Kredite von Dritten	0	10.000.000	21.500.000
Summe Einnahmen	21.037.200	26.564.700	26.260.069
Ausgaben			
1 Ausgaben für Grundstücke Infrastruktur (keine AfA)	0	0	0
2 Ausgaben für Einrichtung Infrastruktur (AfA)	5.450.000	4.100.000	4.394.507
3 Ausgaben für öffentliche Grundstücke (keine AfA)	0	600.000	0
4 Ausgaben für öffentliche Gebäude (AfA)	6.000.000	7.000.000	14.507.795
5 Ausgaben für Grundstücke Grundstückswirtschaft (keine AfA)	7.000.000	10.000.000	0
6 Ausgaben für Gebäude Grundstückswirtschaft (AfA)	800.000	1.350.000	1.301.340
7 Sonstige Ausgaben	0	0	0
8 Ausgaben für Finanzanlagen	0	0	0
9 Tilgung von Krediten	0	0	0
10 Jahresverlust	0	0	0
11 Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0
12 Gewinnabführung	2.500.000	5.000.000	2.500.000
13 Veränderung Kassenbestand	-712.800	-1.485.300	3.556.427
Summe Ausgaben	21.037.200	26.564.700	26.260.069

Erläuterungen zu Vermögensplan für Teilbereich Grundstückswirtschaft

Folgende Investitionen in das Anlagevermögen sind beabsichtigt:

1. Für die Entwicklung der brach liegenden Flächen im **Ölhafen** sind für den Ankauf der Grundstücke im Jahr 2022 t€ 3.000,0 eingeplant. Die Grundstücke sollen, nach Anpassung des Baurechts, wertgleich im darauf folgenden Jahr verkauft werden.
2. Für das Konzept zur Revitalisierung des **alten Forsthauses** sind Investitionen in Höhe von t€ 800,00 im Jahr 2022 vorgesehen. Dem stehen geplante Mieteinnahmen Privater von jährlich t€ 40 gegenüber.
3. In dem Projekt **Strategische Flächenentwicklungen** sind für Grundstücksankäufe im Jahr 2022 4,0 Mio. € eingeplant. Das hier aufgeführte Budget soll fallweise für den Ankauf von entwicklungsfähigen Grundstücken zur nachhaltigen Stärkung der Finanzkraft der Stadt Raunheim eingesetzt werden. Die erworbenen Grundstücke sollen nach erfolgreicher Revitalisierung an Investoren verkauft werden. Die entsprechenden Erlöse sind im Folgejahr eingeplant.

Erläuterungen zu Vermögensplan für Teilbereich öffentliche Einrichtungen

Folgende Investitionen in das Anlagevermögen sind beabsichtigt:

1. Für **Lärmschutzmaßnahmen an den Kindergärten** im Rahmen des Lärmschutzfonds ist neben dem Restbudget aus dem Jahr 2021 im Jahr 2022 ein Budget in Höhe t€ 5.000,0 eingeplant. Dem stehen Fördermittel von voraussichtlich insgesamt t€ 3.250,0 bis 2023 sowie Pachtzahlungen gegenüber.
2. Für die Fertigstellung des den Neubau der **Feuerwehr und des DRK** sind im Jahr 2022 1,0 Mio. € eingeplant. Außerdem stehen noch nicht verausgabte Budget aus dem Jahren 2021 zur Verfügung. Die Finanzierung erfolgt über entsprechende Mieten und Pachten.
3. Für die **Parkraumergänzung** sind im Jahr 2022 Investitionen von t€ 500 eingeplant. Die weitere Finanzierung erfolgt über entsprechende Pachteinnahmen ab dem Jahr 2023.

Erläuterungen zu Vermögensplan für Teilbereich Infrastruktur

Folgende Investitionen in das Anlagevermögen sind beabsichtigt:

1. Für die Fertigstellung der Neugestaltung des **Bahnhofsvorplatzes** sind im Jahr 2022 t€ 500,0 geplant. Dem stehen Fördermittel von t€ 1.250,0. Die weitere Finanzierung erfolgt über entsprechende Pachteinnahmen ab dem Jahr 2020.
2. Für die Neugestaltung der Bahnhofstraße sind im Jahr Investitionen in Höhe von t€ 900,0 eingeplant.
3. Für die **Uferanbindung** sind Investitionen von t€ 2.000,0 im Jahr 2022 eingeplant. Dem stehen einmalige Fördermittel in geplanter Höhe von t€ 2.500,0 und Pachteinnahmen ab dem Jahr 2023 gegenüber.
4. Für die Planung des **Verkehrskonzeptes Raunheim** steht im Jahr 2022 ein Budget in Höhe von t€ 1.000,0 und im Jahr 2023 ein Budget in Höhe von t€ 5.000,0 zur Verfügung. Die Höhe der weiteren Investitionen können erst nach Vorliegen der Planung vorhergesagt und beschlossen werden.
5. Für die Um- und Neugestaltung **Stadteingang Ost / Kelsterbacher Straße** sind im Jahr 2022 Investitionen in Höhe von t€ 150,0 geplant.
6. Für andere Projekte des **Stadtentwicklung** sind im Jahr 2022 Investitionen in Höhe von t€ 400,0 vorgesehen.

Stellenübersicht

für das

Wirtschaftsjahr 2022

Stellenübersicht

Stellenübersicht Eigenbetrieb Stadtentwicklung 2022																			
	Beamtinnen/Beamte Bes.-Gr. nach BBesG						Beschäftigte Entgeltgrupper TVöD											Beamtinnen/ Beamte Beschäftigte	
	A13	A12	A11	A10	A9	Summe	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	Summe	Insgesamt	
Stellenplan 2022						0			0,5	1	1			0,5		0,5	3,5	3,5	
Stellenplan 2021						0			0,5	1	1			0,5		0,5	3,5	3,5	
Zahl der am 30.06.2021 besetzten Stellen						0			0,5	1	1			0,5		0,5	3,5	3,5	

Anmerkung

Die hier angegebenen Stellen werden vom Haushalt der Stadt über eine Personal- und Verwaltungskostenumlage an den EBSE weiterberechnet.

Anhang A

Finanzplan

für die

Wirtschaftsjahre 2021-2026

Finanzplan Gesamtbetrieb (Teil A Gesamtübersicht Einnahmen und Ausgaben)

Einnahmen / Deckungsmittel (Mittelherkunft)	Hochrechnung 2021 €	PLAN 2022 €	PLAN 2023 €	PLAN 2024 €	PLAN 2025 €	PLAN 2026 €
1 Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0
2 Zuführung zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	0	0	0	0	0	0
3 Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen	0	0	0	0	0	0
4 Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzgl. Entnahmen	0	0	0	0	0	0
5 Jahresgewinn	6.718.380	6.446.539	459.414	442.956	908.156	8.338.456
6 Abschreibungen (ohne Nr. 8 und 9)	2.560.014	2.839.349	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637
7 Abgänge von Anlagen (ohne Nr. 8 und 9)	2.706.306	9.251.311	12.818.699	926.906	6.306	6.306
8 Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
9 Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse Dritter	4.580.000	2.500.000	4.500.000	0	0	0
10 Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0	0
11 Kredite von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
12 Neu aufzunehmende Kredite von Dritten	10.000.000	0	0	0	0	0
Summe Deckungsmittel	26.564.700	21.037.200	20.470.750	4.062.500	3.607.100	11.037.400
Ausgaben (Mittelverwendung)						
1 Ausgaben für Grundstücke Infrastruktur (keine AfA)	0	0	0	0	0	0
2 Ausgaben für Einrichtung Infrastruktur (AfA)	4.100.000	5.450.000	5.000.000	0	0	0
3 Ausgaben für öffentliche Grundstücke (keine AfA)	600.000	0	0	0	0	0
4 Ausgaben für öffentliche Gebäude (AfA)	7.000.000	6.000.000	0	0	0	0
5 Ausgaben für Grundstücke Grundstückswirtschaft (keine AfA)	10.000.000	7.000.000	0	0	0	0
6 Ausgaben für Gebäude Grundstückswirtschaft (AfA)	1.350.000	800.000	0	0	0	0
7 Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0	0
8 Ausgaben für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
9 Tilgung von Krediten	0	0	10.000.000	10.000.000	4.500.000	11.000.000
10 Jahresverlust	0	0	0	0	0	0
11 Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0
12 Gewinnabführung	5.000.000	2.500.000	0	0	0	0
13 Veränderung Kassenbestand	-1.485.300	-712.800	5.470.750	-5.937.500	-892.900	37.400
Summe Ausgaben	26.564.700	21.037.200	20.470.750	4.062.500	3.607.100	11.037.400

Finanzplan Gesamtbetrieb (Teil B Übersicht Einnahmen und Ausgaben haushaltswirksam)

Einnahmen	Hochrechnung	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	€	€	€	€	€	€
1 Zuweisung Eigenkapitalaufstockung						
2 Zuweisungen zum Verlustausgleich	0	0	0	0	0	0
3 Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen						
4 Darlehen der Gemeinde						
5 Umsatzerlöse aus Miete und Pacht von der Stadt	5.312.000	5.852.000	5.872.000	5.872.000	5.872.000	5.872.000
6 Umsatzerlöse aus Kostenerstattung Stadt	0	0	0	0	0	6.000.000
SUMME	5.312.000	5.852.000	5.872.000	5.872.000	5.872.000	11.872.000
Ausgaben						
1 Gewinnabführungen	5.000.000	2.500.000	0	0	0	0
2 Konzessionsabgaben						
3 Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen (ILV)	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000	275.000
4 Eigenkapitalrückzahlungen						
5 Tilgungen von Darlehen der Gemeinde						
6 Umsatzerlöse an Stadt	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
SUMME	5.950.000	3.450.000	950.000	950.000	950.000	625.000

Anmerkung:

Der Finanzplan mit den Einnahmen und Ausgaben kann nur für den Gesamtbetrieb sinnvoll erstellt werden. Eine entsprechende Darstellung für die Teilbereiche ist nicht sinnvoll.

Anhang B

Planbilanzen Plan-GuV Finanzplan

für die

Wirtschaftsjahre 2021-2033

ALLE PROJEKTE

2021 2022 2023 2024 2025 2026 2027 2028 2029 2030 2031 2032 2033

Bilanz

Aktiva

A Anlagevermögen													
I Immaterielle Vermögensgegenstände													
II Sachanlagen (Infrastruktur, öffentliche Einrichtungen)	81.972.800	87.443.598	79.331.108	75.798.018	73.185.528	70.573.038	67.960.548	65.348.058	62.735.568	60.133.209	57.539.406	54.945.603	52.351.800
III geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	3.396.011	4.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011	9.496.011
IV Finanzanlagen													
B Umlaufvermögen													
I Vorräte													
II Bestand an Grundstücken und Gebäuden der Grundstückswirtschaft	16.862.521	14.951.062	3.052.217	2.965.763	2.879.309	2.792.856	2.706.402	2.620.918	2.540.771	2.460.623	2.380.476	2.300.329	2.220.182
III Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände													
IV Wertpapiere													
V Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	2.428.445	1.715.645	7.186.395	1.248.895	355.995	393.395	247.295	467.415	94.415	27.915	49.815	48.415	87.115
SUMME Aktiva	104.659.777	108.606.316	99.065.730	89.508.687	85.916.843	83.255.300	80.410.256	77.932.402	74.866.765	72.117.758	69.465.708	66.790.358	64.155.108

Passiva

A Eigenkapital													
I Stammkapital	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
II Rücklagen	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440	2.701.440
III Gewinn- / Verlustvortrag n. Ausschüttung	713.957	2.932.336	9.378.876	9.838.290	10.281.246	11.189.403	19.527.859	28.182.816	36.704.962	43.639.325	50.790.318	52.938.268	55.162.918
IV Gewinn / Verlust	4.718.380	6.446.539	459.414	442.956	908.156	8.338.456	8.654.956	8.522.146	6.934.363	7.150.993	2.147.950	2.224.650	2.164.750
B Sonderposten mit Rücklageanteil													
C Rückstellungen													
E Verbindlichkeiten													
I Gegenüber Gemeinde													
II Gegenüber Kreditinstituten	96.500.000	96.500.000	86.500.000	76.500.000	72.000.000	61.000.000	49.500.000	38.500.000	28.500.000	18.600.000	13.800.000	8.900.000	4.100.000
SUMME Passiva	104.659.777	108.606.316	99.065.730	89.508.687	85.916.843	83.255.300	80.410.256	77.932.402	74.866.765	72.117.758	69.465.708	66.790.358	64.155.108

ALLE PROJEKTE

2021 2022 2023 2024 2025 2026 2027 2028 2029 2030 2031 2032 2033

Gewinn- und Verlustrechnung / Erfolgsplan

1. Umsatzerlöse aus Verkauf Grundstücke	11.600.000	16.320.000	13.300.000	1.300.000	800.000	800.000	800.000	677.420					
2. Umsatzerlöse aus Verkauf Gebäude													
3. Umsatzerlöse aus Vermietung und Verpachtung	5.826.200	6.388.700	6.458.700	6.458.700	6.458.700	6.458.700	6.458.700	6.458.700	6.458.700	6.458.700	5.978.700	5.908.700	5.608.700
4. Umsatzerlöse aus Kostenerstattung Stadt						6.000.000	6.000.000	6.000.000	5.000.000	5.000.000			
5. Änderungen Bestand an Grundstücken (Buchwertabgang)	2.706.306	9.251.311	12.818.699	926.906	6.306	6.306	6.306	5.337					
6. Aktivierte Eigenleistungen													
7. Sonstige Erträge (Beteiligungen und Zinsen)													
8. Materialaufwand													
9. Personal- und Gemeinkosten	1.900.000	2.075.000	1.900.100	1.899.700	1.900.100	579.800	579.800	580.000	580.200	580.200	579.800	580.100	580.000
10. Abschreibungen	2.560.014	2.839.349	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.682.507	2.673.950	2.673.950	2.673.950
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.676.500	1.231.500	1.131.500	1.131.500	1.131.500	1.131.500	781.500	781.500	781.500	773.000	125.000	85.000	85.000
12. Sonstige Erträge	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
13. Abschreibung Finanzanlagen													
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	965.000	965.000	856.350	765.000	720.000	610.000	643.500	654.500	570.000	372.000	552.000	445.000	205.000
Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit	6.718.380	6.446.539	459.414	442.956	908.156	8.338.456	8.654.956	8.522.146	6.934.363	7.150.993	2.147.950	2.224.650	2.164.750
15. Erträge aus Verrechnung zw. Bereichen des Eigenbetriebs													
16. Aufwendungen für Verrechnungen zw. Bereichen des Eigenbetriebs													
17. Erträge aus verbundenen Unternehmen													
18. Aufwendungen für verbundene Unternehmen													
19. außerordentliche Erträge													
20. außerordentliche Aufwendungen													
Ergebnis vor Steuern	6.718.380	6.446.539	459.414	442.956	908.156	8.338.456	8.654.956	8.522.146	6.934.363	7.150.993	2.147.950	2.224.650	2.164.750
21. Steuern vom Ertrag													
22. Sonstige Steuern													
JAHRESGEWINN / JAHRESVERLUST	6.718.380	6.446.539	459.414	442.956	908.156	8.338.456	8.654.956	8.522.146	6.934.363	7.150.993	2.147.950	2.224.650	2.164.750

ALLE PROJEKTE

2021 2022 2023 2024 2025 2026 2027 2028 2029 2030 2031 2032 2033

Finanzplan

Deckungsmittel / Einnahmen

1 Zuführung zum Stammkapital													
2 Zuführung zu Rücklagen abzgl. Entnahmen													
3 Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen													
4 Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzgl. Entnahmer													
5 Jahresgewinn	6.718.380	6.446.539	459.414	442.956	908.156	8.338.456	8.654.956	8.522.146	6.934.363	7.150.993	2.147.950	2.224.650	2.164.750
6 Abschreibungen (ohne Nr. 8 und 9)	2.560.014	2.839.349	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.692.637	2.682.507	2.673.950	2.673.950	2.673.950
7 Abgänge von Anlagen (ohne Nr. 8 und 9)	2.706.306	9.251.311	12.818.699	926.906	6.306	6.306	6.306	5.337					
8 Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse der Gem													
9 Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse Dritter	4.580.000	2.500.000	4.500.000										
10 Rückflüsse aus gewährten Darlehen													
11 Kredite von der Gemeinde													
12 Neu aufzunehmende Kredite von Dritten	10.000.000												
SUMME Einnahmen	26.564.700	21.037.200	20.470.750	4.062.500	3.607.100	11.037.400	11.353.900	11.220.120	9.627.000	9.833.500	4.821.900	4.898.600	4.838.700

Ausgaben

1 Ausgaben für Grundstücke Infrastruktur (keine AfA)													
2 Ausgaben für Einrichtung Infrastruktur (AfA)	4.100.000	5.450.000	5.000.000										
3 Ausgaben für öffentliche Grundstücke (keine AfA)	600.000												
4 Ausgaben für öffentliche Gebäude (AfA)	7.000.000	6.000.000											
5 Ausgaben für Grundstücke Grundstückswirtschaft (keine AfA)	10.000.000	7.000.000											
6 Ausgaben für Gebäude Grundstückswirtschaft (AfA)	1.350.000	800.000											
7 Sonstige Ausgaben													
8 Ausgaben für Finanzanlagen													
9 Tilgung von Krediten			10.000.000	10.000.000	4.500.000	11.000.000	11.500.000	11.000.000	10.000.000	9.900.000	4.800.000	4.900.000	4.800.000
10 Jahresverlust													
11 Rückzahlung von Stammkapital													
12 Gewinnabführung	5.000.000	2.500.000											
SUMME Ausgaben	28.050.000	21.750.000	15.000.000	10.000.000	4.500.000	11.000.000	11.500.000	11.000.000	10.000.000	9.900.000	4.800.000	4.900.000	4.800.000
13 Veränderung Kassenbestand	-1.485.300	-712.800	5.470.750	-5.937.500	-892.900	37.400	-146.100	220.120	-373.000	-66.500	21.900	-1.400	38.700
SUMME Ausgaben	26.564.700	21.037.200	20.470.750	4.062.500	3.607.100	11.037.400	11.353.900	11.220.120	9.627.000	9.833.500	4.821.900	4.898.600	4.838.700

Anhang C

Liquiditätsplan

für das

Wirtschaftsjahr 2022

Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 7 zu § 105 HGO zur Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen
Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Betrachtung laufende Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres

Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr **2022**

Gemäß Haushaltssatzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite **1.000.000 €**

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres	600.081				
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12. des Vorjahres					
Differenz	600.081				
Januar		46.000 €	800.000 € -	754.000 € -	153.919 € Differenz (Zahlungsmittelbestand-Liquiditätskreditbestand) zzgl Saldo/Monat
Februar		1.310.000 €	2.000.000 € -	690.000 € -	843.919 € Vormonat zzgl. Saldo/Monat
März		1.400.000 €	1.440.000 € -	40.000 € -	883.919 €
April		10.000.000 €	4.080.000 €	5.920.000 €	5.036.081 €
Mai		1.450.000 €	1.350.000 €	100.000 €	5.136.081 €
Juni		90.000 €	5.620.000 € -	5.530.000 € -	393.919 €
Juli		3.800.000 €	2.100.000 €	1.700.000 €	1.306.081 €
August		1.320.000 €	1.250.000 €	70.000 €	1.376.081 €
September		90.000 €	1.000.000 € -	910.000 €	466.081 €
Oktober		1.300.000 €	1.700.000 € -	400.000 €	66.081 €
November		1.500.000 €	900.000 €	600.000 €	666.081 €
Dezember		3.000.000 €	790.000 €	2.210.000 €	2.876.081 €
Summe		25.306.000 €	23.030.000 €	2.276.000 €	
Werte gemäß Haushaltsplan		25.308.700 €	23.031.525 €		
Differenz		- 2.700 € -	1.525 €		
höchster monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf				5.530.000 €	
höchster monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf					883.919 €

2. nachrichtliche Betrachtung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

Liquiditätskreditbestand zum davon für	31.12.21	2021	0,00	wird von oben stehender Berechnung übernommen
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird voraus- sichtlich in Anspruch genommen am:	2021		
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird in Anspruch genommen am:	2020		Kreditermächtigung erlischt nach 103 Abs. 3 mit Inkrafttreten der Haushaltssatzung des aktuellen Haushaltsjahres
Zwischenfinanzierung Investitionen	vor	2020		Kreditermächtigung nach § 103 erloschen, neue Finanzierung notwendig
Zwischenfinanzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen (nachrichtliche Angabe, da die Auszahlungen oben bei der laufenden Verwaltungstätigkeit berücksichtigt sind)				
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus Vorjahren			0,00	("echte" Kassenkredite aus Vorjahren)

3. Betrachtung der Kredittilgungen und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo lfd. VwT gem Haushaltssatzung vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen) verbleibender Saldo	2022	0,00	bitte Vorzeichen beachten Tilgung bitte als positiven Betrag eintragen
Beitrag zur Hessenkasse		0,00	
Differenz		0,00	
vorgesehene Auszahlungen für Investitionen		19.250.000,00	

4. Betrachtung der Liquiditätsreserve

Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 106 Abs. 1 HGO

Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit				
Vorjahr	Planzahl	2021	3.439.500,00	bitte als positiven Betrag eintragen
Vorvorjahr	Ist	2020	4.416.700,00	bitte als positiven Betrag eintragen
3. Vorjahr	Ist	2019	4.516.000,00	bitte als positiven Betrag eintragen
Summe			12.372.200,00	
Durchschnitt			4.124.066,67	
davon 2 v. H. als Liquiditätsreserve			82.481,33	
voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zum 1.1. des Haushaltsjahres		0	600.081,15	wird von oben übernommen
Vorgaben des § 106 Abs. 1 HGO erfüllt			ja	

nachrichtlich:	Haushaltsjahr		
Höchstbetrag Liquiditätskredite	2021	1.000.000,00	
höchste Inanspruchnahme	2021	815.303,00	

EB Lache	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft (Abgeltung städt. Einwurf)																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Buchwertabgang Pflege																- €
Summe Ausgaben	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																- €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Aschaffburger Straße	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	1.200 €	1.200 €	1.900 €	6.300 €	6.700 €	2.000 €	2.100 €	2.200 €	2.400 €	2.400 €	2.800 €	2.900 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	35.200 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Wohnungsbaudarlehen/Mietsubvention																- €
Summe Ausgaben	1.200 €	1.200 €	1.900 €	6.300 €	6.700 €	2.000 €	2.100 €	2.200 €	2.400 €	2.400 €	2.800 €	2.900 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	35.200 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	390.000 €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	390.000 €

GWP	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																50.000 €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	1.800 €
Vermarktung / Marketing	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam (Bürgerschaftsausfallrisiko)																- €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	51.800 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																- €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Karl-Liebnecht-Straße 30	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	1.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	1.400 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten	25.000 €															25.000 €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Betriebskosten																5.000 €
Summe Ausgaben	26.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	31.400 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																5.280 €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	5.280 €

Bahnhofsgebäude	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft	350.000 €															491.125 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	15.600 €	1.800 €	2.700 €	9.000 €	9.600 €	2.900 €	3.000 €	3.100 €	3.400 €	2.700 €	3.200 €	3.300 €	3.400 €	3.400 €	3.400 €	67.700 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Betriebskosten	8.500 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €							89.930 €
Summe Ausgaben	374.100 €	10.300 €	11.200 €	17.500 €	18.100 €	11.400 €	11.500 €	11.600 €	11.900 €	2.700 €	3.200 €	3.300 €	3.400 €	3.400 €	3.400 €	648.755 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	455.160 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	34.200 €	455.160 €

Stadtort	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	300 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																8.696 €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	8.996 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																0 €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																- €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- € SP u ZL_FEHLER

Erbbaugrundstücke	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	45.700 €	113.700 €	71.700 €	243.000 €	257.400 €	78.600 €	57.000 €	49.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	929.000 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	350.000 €	350.000 €	350.000 €	350.000 €	350.000 €	350.000 €										2.450.000 €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	395.700 €	463.700 €	421.700 €	593.000 €	607.400 €	428.600 €	57.000 €	49.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	3.379.000 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)	800.000 €	2.400.000 €	800.000 €	800.000 €	800.000 €	800.000 €	800.000 €	677.420 €								7.877.420 €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																- €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	800.000 €	2.400.000 €	800.000 €	800.000 €	800.000 €	800.000 €	800.000 €	677.420 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	7.877.420 €

Ölhafen	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft		3.000.000 €														3.000.000 €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	- €	124.000 €	186.900 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	310.900 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	- €	3.124.000 €	186.900 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	3.310.900 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)		3.000.000 €														3.000.000 €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																- €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	- €	- €	3.000.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	3.000.000 €

Altes Forsthaus	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft	800.000 €	800.000 €														1.610.763 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	32.000 €	34.900 €	2.800 €	9.500 €	10.100 €	3.100 €	3.200 €	3.300 €	3.600 €	3.600 €	4.200 €	4.300 €	4.500 €	4.500 €	4.500 €	115.000 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	60.000 €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	837.000 €	839.900 €	7.800 €	14.500 €	15.100 €	8.100 €	8.200 €	8.300 €	8.600 €	8.600 €	9.200 €	9.300 €	9.500 €	9.500 €	9.500 €	1.785.763 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam		40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	440.000 €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	- €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	440.000 €

Strategische Flächenentwicklung	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft	10.000.000 €	4.000.000 €														14.000.000 €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																605.283 €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	423.000 €	605.500 €	414.300 €	136.900 €	145.000 €	44.300 €	46.200 €	46.900 €	51.200 €	51.300 €	- €	- €	- €	- €	- €	2.010.700 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten	408.000 €	408.000 €	408.000 €	408.000 €	408.000 €	408.000 €	408.000 €	408.000 €	408.000 €	408.000 €						4.724.165 €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	10.831.000 €	5.013.500 €	822.300 €	544.900 €	553.000 €	452.300 €	454.200 €	454.900 €	459.200 €	459.300 €	- €	- €	- €	- €	- €	21.340.148 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)		10.000.000 €	6.000.000 €													16.000.000 €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €						2.400.000 €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	240.000 €	10.240.000 €	6.240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	18.400.000 €

201

Resart-Ihm	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																25.932 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	333.700 €	151.900 €	218.100 €	105.700 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	827.800 €
Vermarktung / Marketing		175.000 €														175.000 €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	- €															276.168 €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	333.700 €	326.900 €	218.100 €	105.700 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	1.304.899 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)	8.400.000 €	3.500.000 €	3.500.000 €	500.000 €												16.097.700 €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																- €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	8.400.000 €	3.500.000 €	3.500.000 €	500.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	16.097.700 €

202

Bestandsgebäude Resart-Ihm	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	19.100 €	20.000 €	29.900 €	101.400 €	107.400 €	32.800 €	34.200 €	34.700 €	37.900 €	38.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	465.100 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €						2.663.304 €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Betriebskosten																- €
Summe Ausgaben	259.100 €	260.000 €	269.900 €	341.400 €	347.400 €	272.800 €	274.200 €	274.700 €	277.900 €	278.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	3.128.404 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €						2.400.000 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	240.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	2.400.000 €

Rathaus mit Bürgersaal	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																149.912 €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	37.200 €	32.500 €	49.000 €	166.100 €	175.900 €	53.700 €	56.000 €	56.900 €	62.100 €	62.200 €	73.500 €	74.800 €	78.700 €	79.000 €	79.000 €	936.400 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	360.000 €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	150.000 €															209.835 €
Betriebskosten																- €
Summe Ausgaben	217.200 €	62.500 €	79.000 €	196.100 €	205.900 €	83.700 €	86.000 €	86.900 €	92.100 €	92.200 €	103.500 €	104.800 €	108.700 €	109.000 €	109.000 €	1.656.147 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																22.600 €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	9.828.570 €
Ersparte Betriebskosten																- €
Summe Einnahmen	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	756.000 €	9.851.170 €

Abschließende Stadtzentrumentwicklung / Kleinkinderbetr	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen	600.000 €															600.000 €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft	200.000 €															744.169 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	44.900 €	13.600 €	20.600 €	69.700 €	73.800 €	22.500 €	23.500 €	23.900 €	26.100 €	26.100 €	30.900 €	31.400 €	33.000 €	33.200 €	33.200 €	479.100 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	592.452 €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Mietsubvention / Wohngeld																- €
Summe Ausgaben	894.900 €	63.600 €	70.600 €	119.700 €	123.800 €	72.500 €	73.500 €	73.900 €	76.100 €	76.100 €	80.900 €	81.400 €	83.000 €	83.200 €	83.200 €	2.415.721 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																1.111.300 €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	3.667.200 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €	4.778.500 €

Projekt Lärmschutzfonds / Kindergärten	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Herstellung öffentliche Einrichtungen	4.000.000 €	5.000.000 €														15.947.559 €
Vorfinanzierung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	291.600 €	287.300 €	168.300 €	147.900 €	156.700 €	47.800 €	49.900 €	50.600 €	55.300 €	55.400 €	65.400 €	66.600 €	70.100 €	70.300 €	70.300 €	1.740.743 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																10.606 €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	4.291.600 €	5.287.300 €	168.300 €	147.900 €	156.700 €	47.800 €	49.900 €	50.600 €	55.300 €	55.400 €	65.400 €	66.600 €	70.100 €	70.300 €	70.300 €	17.698.908 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Erstattung öffentliche Gebäude	2.650.000 €	1.250.000 €	2.000.000 €													6.718.100 €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	8.700.000 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	3.350.000 €	1.950.000 €	2.700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €	15.418.100 €

Feuerwehr	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen	3.000.000 €	1.000.000 €														11.410.323 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	265.300 €	86.800 €	68.500 €	232.500 €	246.200 €	75.100 €	78.400 €	79.600 €	86.900 €	87.000 €	102.800 €	104.700 €	110.100 €	110.500 €	110.500 €	1.787.200 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																2.368 €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	3.265.300 €	1.086.800 €	68.500 €	232.500 €	246.200 €	75.100 €	78.400 €	79.600 €	86.900 €	87.000 €	102.800 €	104.700 €	110.100 €	110.500 €	110.500 €	13.199.891 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)	2.400.000 €															2.400.000 €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude	680.000 €															680.000 €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschüsse der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	500.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	11.500.000 €
Sonstiges / DRK	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	1.200.000 €
Summe Einnahmen	3.680.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	1.100.000 €	15.780.000 €

Asylbewerberheim	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	4.400 €	4.500 €	6.900 €	23.200 €	24.600 €	7.500 €	7.800 €	8.000 €	8.700 €	8.700 €	10.300 €	- €	- €	- €	- €	119.500 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €					472.400 €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	44.400 €	44.500 €	46.900 €	63.200 €	64.600 €	47.500 €	47.800 €	48.000 €	48.700 €	48.700 €	50.300 €	- €	- €	- €	- €	591.900 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €					870.000 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	- €	- €	- €	- €	870.000 €

Parkraumergänzung	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur	250.000 €	500.000 €														910.269 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	9.900 €	20.700 €	1.200 €	4.200 €	4.500 €	1.400 €	1.400 €	1.400 €	1.600 €	1.600 €	1.900 €	1.900 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	57.600 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	259.900 €	520.700 €	1.200 €	4.200 €	4.500 €	1.400 €	1.400 €	1.400 €	1.600 €	1.600 €	1.900 €	1.900 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	967.869 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam			20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	200.000 €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	- €	- €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	200.000 €

Halle Siegfried Lenz Weg	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur	400.000 €															850.000 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	15.900 €	900 €	1.400 €	4.800 €	5.000 €	1.500 €	1.600 €	1.600 €	1.800 €	1.800 €	2.100 €	2.100 €	2.300 €	- €	- €	57.100 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	415.900 €	900 €	1.400 €	4.800 €	5.000 €	1.500 €	1.600 €	1.600 €	1.800 €	1.800 €	2.100 €	2.100 €	2.300 €	- €	- €	907.100 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam		22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €			247.500 €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	- €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	- €	- €	247.500 €

Bahnsteig	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	11.900 €	4.100 €	6.200 €	21.100 €	22.400 €	6.800 €	7.100 €	7.200 €	7.900 €	7.900 €	9.300 €	9.500 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	154.600 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	200.000 €															200.000 €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	211.900 €	4.100 €	6.200 €	21.100 €	22.400 €	6.800 €	7.100 €	7.200 €	7.900 €	7.900 €	9.300 €	9.500 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	354.600 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	1.200.000 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																900.000 €
Summe Einnahmen	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	2.100.000 €

402

Bahnhofsvorplatz	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur	1.000.000 €	500.000 €														4.143.734 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Zuschüsse zu anderen Projekte																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	137.000 €	93.000 €	31.200 €	105.700 €	111.900 €	34.200 €	35.600 €	36.200 €	39.500 €	39.600 €	46.700 €	47.600 €	50.100 €	50.200 €	50.200 €	864.900 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	700.000 €															700.000 €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	1.837.000 €	593.000 €	31.200 €	105.700 €	111.900 €	34.200 €	35.600 €	36.200 €	39.500 €	39.600 €	46.700 €	47.600 €	50.100 €	50.200 €	50.200 €	5.708.634 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)	1.250.000 €	1.250.000 €														2.500.000 €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	6.250.000 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	1.750.000 €	1.750.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	8.750.000 €

Förderprojekte (Stadtumbau-West Allgemein / Vital City)	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																- €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Platz unter der Linde	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	1.000 €	1.000 €	1.500 €	5.100 €	5.400 €	1.600 €	1.700 €	1.700 €	1.900 €	1.900 €	2.200 €	2.300 €	2.400 €	2.400 €	2.400 €	28.200 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	1.000 €	1.000 €	1.500 €	5.100 €	5.400 €	1.600 €	1.700 €	1.700 €	1.900 €	1.900 €	2.200 €	2.300 €	2.400 €	2.400 €	2.400 €	28.200 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	312.000 €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	24.000 €	312.000 €

Ölhafenbrücke	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																60 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	2.900 €	3.000 €	4.500 €	15.200 €	16.100 €	4.900 €	5.100 €	5.200 €	5.700 €	5.700 €	6.700 €	6.900 €	7.200 €	7.200 €	7.200 €	84.600 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	2.900 €	3.000 €	4.500 €	15.200 €	16.100 €	4.900 €	5.100 €	5.200 €	5.700 €	5.700 €	6.700 €	6.900 €	7.200 €	7.200 €	7.200 €	84.660 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	936.000 €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	72.000 €	936.000 €

Bahnhofstraße	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur		50.000 €														50.000 €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur			850.000 €													850.000 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	- €	37.200 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	37.200 €
Wirtschaftsförderung Bahnhofstr.																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Mietsubvention / Wohngeld																- €
Summe Ausgaben	- €	937.200 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	937.200 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																- €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Uferanbindung	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur	1.250.000 €	2.000.000 €														3.304.837 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	49.700 €	82.700 €	158.900 €	10.600 €	11.200 €	3.400 €	3.600 €	3.600 €	4.000 €	4.000 €	4.700 €	4.800 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	343.200 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	1.299.700 €	2.082.700 €	158.900 €	10.600 €	11.200 €	3.400 €	3.600 €	3.600 €	4.000 €	4.000 €	4.700 €	4.800 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	3.648.037 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)			2.500.000 €													2.500.000 €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam			50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	500.000 €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	- €	- €	2.550.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	3.000.000 €

Anschluss West	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																70.035 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	28.200 €	16.500 €	24.900 €	84.500 €	89.500 €	27.300 €	28.500 €	28.900 €	31.600 €	31.600 €	37.400 €	38.100 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	484.300 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	310.000 €															310.000 €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	338.200 €	16.500 €	24.900 €	84.500 €	89.500 €	27.300 €	28.500 €	28.900 €	31.600 €	31.600 €	37.400 €	38.100 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	864.335 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	5.200.000 €
Sonstiges / Zuschuss Rüsselsheim																- €
Summe Einnahmen	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	5.200.000 €

Anschluss Ost / Unterführung RI	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																156.650 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	70.700 €	73.600 €	110.900 €	376.200 €	398.300 €	121.600 €	126.800 €	128.800 €	140.700 €	140.800 €	166.400 €	169.400 €	178.200 €	178.900 €	178.900 €	2.132.900 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																845 €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	70.700 €	73.600 €	110.900 €	376.200 €	398.300 €	121.600 €	126.800 €	128.800 €	140.700 €	140.800 €	166.400 €	169.400 €	178.200 €	178.900 €	178.900 €	2.290.394 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €						265.500 €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	23.400.000 €
Sonstiges / Überschuss Stadt																485.000 €
Summe Einnahmen	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	1.780.000 €	24.150.500 €

Verkehrskonzept Raunheim	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur	400.000 €	1.000.000 €	5.000.000 €													6.800.000 €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	15.900 €	41.300 €	311.600 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	383.600 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	415.900 €	1.041.300 €	5.311.600 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	7.183.600 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																- €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Karlstraße	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur	250.000 €	- €														476.072 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	13.900 €	4.100 €	6.200 €	21.100 €	22.400 €	6.800 €	7.100 €	7.200 €	7.900 €	7.900 €	9.300 €	9.500 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	135.400 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	263.900 €	4.100 €	6.200 €	21.100 €	22.400 €	6.800 €	7.100 €	7.200 €	7.900 €	7.900 €	9.300 €	9.500 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	611.472 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	1.300.000 €
Sonstiges / Unterschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	1.300.000 €

Auf der langen Streng (wstl. Schnelser Weg)	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	2.400 €	17.400 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	19.800 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	60.000 €															60.000 €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	62.400 €	17.400 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	79.800 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)		420.000 €														420.000 €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																- €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	- €	420.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	420.000 €

Stadteingang Ost / Kelsterbacher Str.	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur	150.000 €	150.000 €														300.000 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	6.000 €	6.200 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	12.200 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	156.000 €	156.200 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	312.200 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																- €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Stadtentwicklung allgemein	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur	400.000 €	400.000 €														956.918 €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	15.900 €	16.500 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	38.200 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam																- €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	415.900 €	416.500 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	995.118 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																- €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Smart City	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	Gesamt
Ausgaben																
Flächenankauf Infrastruktur																- €
Flächenankauf öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenankauf Grundstückswirtschaft																- €
Planung Infrastruktur																- €
Flächenfreilegung Infrastruktur																- €
Erschließung Infrastruktur																- €
Objekterstellung Infrastruktur																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Infrastruktur																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Infrastruktur																- €
Planung öffentliche Einrichtungen																- €
Flächenfreilegung öffentliche Einrichtungen																- €
Erschließung öffentliche Einrichtungen																- €
Objekterstellung öffentliche Einrichtungen																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand öffentliche Einrichtungen																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben öffentliche Einrichtungen																- €
Planung Grundstückswirtschaft																- €
Flächenfreilegung Grundstückswirtschaft																- €
Erschließung Grundstückswirtschaft																- €
Objekterstellung Grundstückswirtschaft																- €
Anteiliger aktivierungspflichtiger Verwaltungsaufwand Grundstückswirtschaft																- €
Sonstige aktivierungspflichtige Ausgaben Grundstückswirtschaft																- €
Zuschüsse zu anderen Projekten																- €
Gemeinkosten und Personalaufwand ergebniswirksam	4.000 €	4.100 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	8.600 €
Vermarktung / Marketing																- €
Miete inklusive Betriebskosten																- €
Sonstiger Aufwand ergebniswirksam	100.000 €	100.000 €														214.463 €
Wohnungsbaudarlehen																- €
Summe Ausgaben	104.000 €	104.100 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	223.063 €
Einnahmen																
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Infrastruktur (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Grundstücke (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf öffentliche Gebäude (Gebäudewertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Bodenwertanteil)																- €
Grundstücksverkauf Grundstückswirtschaft (Gebäudewertanteil)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Grundstücke)																- €
Fördermittel Infrastruktur (Anlagen der Infrastruktur)																- €
Fördermittel öffentliche Grundstücke																- €
Fördermittel öffentliche Gebäude																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Grundstücke)																- €
Fördermittel Grundstückswirtschaft (Gebäude)																- €
Zuschuss der Gemeinde																- €
Zuschüsse aus anderen Projekten																- €
Nutzungsentgelt / Mieten / Pachten ergebniswirksam																- €
Sonstiges / Überschuss Stadt																- €
Summe Einnahmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Datum: 15.09.2021

Fachbereich/Eigenbetrieb	Fachbereich III
Fachdienst	FD III.2

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat	16.09.2021	vorberatend
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	20.09.2021	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	21.09.2021	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	23.09.2021	beschließend

Betreff:

Bebauungsplan 61.23.51 „GE-Ost“

Hier: - Beschluss über seine Aufstellung
- Beschluss über den Erlass einer Veränderungssperre
- Beschluss über ein besonderes Vorkaufsrecht

Beschlussvorschlag:

1. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan 61.23.51 „GE-Ost“ wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB durch die Stadtverordnetenversammlung gefasst und ist durch die Verwaltung öffentlich bekannt zu machen.
2. Für den Geltungsbereich der eingeleiteten Aufstellung des Bebauungsplanes 61.23.51 „GE-Ost“ wird gemäß § 16 Abs. 1 BauGB eine Veränderungssperre beschlossen.
3. Die Satzung „GE-Ost“ zur Ausübung eines besonderen Vorkaufsrechts nach § 25 Baugesetzbuch (Vorkaufrechtssatzung) wird beschlossen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt die Aufstellung des Bebauungsplans 61.23.51, den Erlass einer Veränderungssperre als auch den Erlass einer Vorkaufrechtssatzung für den genannten Geltungsbereich ortsüblich bekannt zu machen.

Sachdarstellung:

Bisherige Vorgänge:

1. Ausgangssituation

In den vergangenen Jahren wurde auf Basis der Beschlüsse der städtischen Gremien der Wirtschaftsstandort Raunheim deutlich aufgewertet und flächenmäßig ausgebaut. Neben der Entwicklung geeigneter Flächen wurden auch durch Investitionen in die örtliche Verkehrs- (beispielsweise Anschlüsse Ost und West) und technische Infrastruktur (beispielsweise Glasfaser-Breitband-Technologie) die Standortqualität relevant fortentwickelt.

Mit dem Erwerb und der Erschließung der Flächen „Airport Garden“ und „Airgate One“ konnten jeweils erfolgreich attraktive Büro- und Dienstleistungsflächen entwickelt und so am Markt platziert werden, dass diese Entwicklungen in den kommenden Jahren für weitere lukrative gewerbliche Ansiedlungen zur Verfügung stehen und das Gewerbesteueraufkommen nachhaltig stärken. Die modernen Infrastrukturbedingungen als auch der hohe Vermarktungsstand der beiden genannten Gewerbegebiete in Raunheim haben in Folge zu einem relevanten Revitalisierungsdruck der bestehenden und nicht überplanten Gewerbefläche rund um das Gewerbegebiet „Frankfurter Straße“ geführt.

Bedingt durch die Niedrigzinspolitik der EZB hat sich der Kauf- und Entwicklungsdruck auf freie Grundstücke im Rhein-Main-Gebiet deutlich erhöht. Insbesondere in der Wohnflächenentwicklung und im Bereich der Logistikbranche werden derzeit Höchstpreise für entwicklungsfähige Grundstücke bezahlt. Beide Entwicklungsbereiche führen zu einer verstärkten und teilweise überlastenden Nutzung der städtischen Infrastruktur.

Strategische Flächenentwicklung im Bereich Frankfurter Straße

Aus städtebaulicher Sicht handelt es sich bei dem Gewerbegebiet „Frankfurter Straße“ um eine heterogene Gemengelage. Hier finden sich sowohl schutzbedürftige Wohnstrukturen als auch sogenanntes „störendes“ Gewerbe. Beide Nutzungsformen beeinträchtigen sich gegenseitig im Hinblick auf Bestand und Weiterentwicklung. Das Gewerbe hat bei technischen Anlagen als auch baulichen Erweiterungen oder Neubau beträchtliche finanzielle Aufwände für den Immissionschutz in Richtung Wohnen zu tragen. Bezüglich des Wohnens stellen trotz aller Maßnahmen des Schallschutzes insbesondere die eingeschränkte Freiraumnutzung als auch Einschränkungen der Nachtruhe besondere Nachteile dar.

Die aktuell hohe Investitionsbereitschaft beim Wohnungs- wie auch beim Industrie-/Gewerbebau, die jeweils auf die Erwirtschaftung hoher Gewinne durch Weiterverkauf bzw. Mieteinnahmen gerichtet ist, führt zu verstärktem Kauf- bzw. Entwicklungsinteresse im Gebiet. Hierzu eingehende Bauvoranfragen hätten städtebauliche Entwicklungen zur Folge, die bestehende Konflikte im Gebiet weiter verstärken würden.

2. Zielsetzung

Das Planaufstellungsverfahren hat somit zum Ziel, die gegebene Gemengelage langfristig aufzulösen bzw. nachhaltig verträglich zu machen und dem aus § 50 Bundesimmissionsschutzgesetz resultierenden Konfliktvermeidungsgebot zu folgen. Weiterhin sollen die Festsetzungen des künftigen Bebauungsplans den Rahmen für eine geordnete städtebauliche Entwicklung über zumindest die Festsetzung von maximalen Gebäudehöhen, die Bauweise (offen statt geschlossen), die maximal überbaubaren Grundstücksflächen als auch der Grünflächen / Vegetationsstrukturen getroffen werden.

Derzeit wird die Zulässigkeit von Bauvorhaben innerhalb des Plangebiets nach § 34 Baugesetzbuch (unbeplanter Innenbereich) beurteilt. Das bedeutet, dass ein Bauvorhaben dann zulässig ist, wenn es sich insbesondere nach Art und Maß seiner baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt. Dabei sind mit der näheren Umgebung mit Nichten allein die unmittelbaren Nachbarn gemeint, sodass das Hochhaus im Westen des Plangebiets als auch die Hallen im östlichen Plangebiet den Rechtsrahmen bilden würden. Entsprechende bauliche Entwicklungen müssten im Rahmen eines Baugenehmigungsverfahrens ggf. zugelassen werden, wenn kein Bebauungsplan aufgestellt würde.

Zur Sicherung der im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplans beabsichtigten Ziele, soll eine Veränderungssperre erlassen werden. Ziel einer Veränderungssperre ist es, nichts zuzulassen, was mit den Zielen und Inhalten der Planung oder deren zukünftigen Festsetzungen nicht vereinbar wäre. Es soll weiterhin damit gewährleistet werden, dass keine Tatsachen geschaffen werden, die den Vorgaben des Bebauungsplanes entgegenstehen (BVerwG, Urteil vom 19.02.2004 - 4 CN 16.03). Sie dient somit dem Selbstschutz der Planung. Sie gilt erst einmal für 2 Jahre und endet automatisch mit Rechtskraft eines Bebauungsplans. Auch während einer Veränderungssperre kann im Übrigen gebaut werden. Durch Erteilung einer Ausnahme nach § 14 Abs. 2 BauGB kann die Veränderungssperre im Einzelfall überwunden werden, wenn das Bauvorhaben mit den Zielen des in Arbeit befindlichen Bebauungsplanes in Übereinstimmung zu bringen ist.

Es wird darüber hinaus eine großflächige Flurstückstruktur im Plangeltungsbereich angestrebt. Hintergrund hierfür ist, dass das Einhalten des Abstandflächenrechts unter den aktuellen Voraussetzungen vor Ort recht kompliziert ist und damit die Planbarkeit für Investoren zu wenig gewährleistet ist.

Mit der rechtlichen Übernahme und späteren katastermäßigen Vereinigung entsprechender Grundstücke können von der Flächengeometrie her wirtschaftlich interessante Bauflächen entstehen, die damit wieder gut bebaubar am Markt platzierbar sind. Darüber hinaus hat es die Stadt über die Auswahl der Käufer in der Hand, ihr Eigentum zukünftig in einer für das Gemeinwesen wünschenswerten Weise nutzen zu lassen. Dies entspricht der grundsätzlich der Zielsetzung des § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, durch eine an städtebaulichen Interessen orientierte Flächenpolitik die Sicherung einer langfristig geordneten Planung und Entwicklung zu ermöglichen.

3. Lage und räumlicher Geltungsbereich

Der Geltungsbereich (ca. 31 ha) umfasst das Gebiet des nord-östlich gelegenen Gewerbegebietes der Stadt Raunheim.



Abb.: Plangeltungsbereich (ohne Maßstab)

Er wird begrenzt

- im Norden von der Frankfurter Straße
- im Osten und im Süden von der Kelsterbacher Straße und
- im Westen von der Waldstraße

4. Bauleitplanverfahren

Sollte der Aufstellungsbeschluss gefasst werden, würde hiermit das förmliche Bauleitplanverfahren als zweistufiges Normalverfahren eingeleitet. Nach Baugesetzbuch wäre der Vorentwurf eines Bebauungsplans zu erarbeiten und auf Dauer eines Monats auszulegen und die Öffentlichkeit als auch Behörden und andere Träger öffentlicher Belange zu hören. Entsprechend würde mit dem Entwurf des Bauleitplans verfahren. Daran schließt gemäß Baugesetzbuch (BauGB) die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen durch die Stadtverordnetenversammlung an. Hierzu wird der STV entsprechendes Material vorgelegt. Sollte der Bebauungsplanentwurf als Satzung beschlossen werden, würde das planungsrechtliche Verfahren mit der öffentlichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses enden. Der Bebauungsplan hätte dann Rechtskraft erlangt. Die Veränderungssperre würde mit Rechtskraft des Bebauungsplans automatisch außer Kraft treten.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen		Ja	
Haushaltsjahr		2021	
Kostenstelle		0961200	
Sachkonto		612000	
Investitionsnummer		Investitionsnummer	
Bedarf bei außer- oder überplanmäßigen Ausgaben		Betrag Euro	
Deckungsvorschlag	Kosteneinsparung	Betrag Euro	Kostenstelle
			Sachkonto
	Ertragserhöhung	Betrag Euro	Kostenstelle
			Sachkonto
Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung		Ja	
Sonstige Hinweise:			
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.			

Jühe
Bürgermeister

Laubscheer
Fachbereichsleitung III

Gomille
Fachdienstleitung III.2

Anlage 1: Entwurf der Veränderungssperre

**Satzung
über den Erlass einer Veränderungssperre im Bereich
des künftigen Bebauungsplanes
61.23.51 „GE-Ost“**

Aufgrund der §§ 14 und 16 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch den am 29. Juli 2017 in Kraft getretenen Artikel 2 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I S. 2808, 2831), neugefasst durch Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634) i. V. m. § 5 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21. Juni 2018 (GVBl. S. 291), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Raunheim in ihrer Sitzung am xx.xx.2021 folgende Satzung beschlossen.

§ 1

Zu sichernde Planung

Die Stadtverordnetenversammlung hat am xx.xx.2021 beschlossen, für das in § 2 bezeichnete Gebiet den Bebauungsplan Nr. 61.23.51 „GE-Ost“ aufzustellen. Zur Sicherung der Planung für dieses Gebiet wird diese Veränderungssperre erlassen.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre wird wie nachfolgend beschrieben begrenzt und erstreckt sich auf die innerhalb der nachstehend angegebenen Grenzen gelegenen Grundstücke und Grundstücksteile: Der Geltungsbereich der Veränderungssperre wird begrenzt

- im Norden von der Frankfurter Straße und der B34
- im Osten und Süden von der Kelsterbacher Straße sowie
- im Westen von der Waldstraße

Innerhalb des Geltungsbereichs liegen die Straße am Prime-Parc und die Industriestraße.

Der Geltungsbereich der Veränderungssperre ergibt sich auch aus dem in der Satzung befindlichen Lageplan, der Teil der Satzung ist. Die Satzung liegt während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus der Stadt Raunheim, Zimmer 223 Am Stadtzentrum 1, 65479 Raunheim zu jedermanns Einsicht aus. Über ihren Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.



Abb.1: Lage des Plangeltungsbereichs (ohne Maßstab)

§ 3

Rechtswirkung der Veränderungssperre

(1) In dem von der Veränderungssperre betroffenen Gebiet dürfen:

1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden; Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB sind insbesondere:

- a) Vorhaben, die die Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung von baulichen Anlagen zum Inhalt haben und die einer bauaufsichtlichen Genehmigung oder Zustimmung bedürfen oder
- b) die der Bauaufsichtsbehörde angezeigt werden müssen, der über die in einem anderen Verfahren entschieden wird;
- c) Aufschüttungen und Abgrabungen größeren Umfangs sowie Ausschachtungen, Ablagerungen einschließlich Lagerstätten, auch wenn sie keine Vorhaben nach Buchstaben a) sind;

2. Erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

(2) Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann gemäß § 14 Abs. 2 BauGB von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden.

(3) Vorhaben, die vor Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind und Erhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 4

Inkrafttreten und Außerkrafttreten der Veränderungssperre

Die Veränderungssperre tritt am Tag ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt nach Ablauf von zwei Jahren, vom Tag der Bekanntmachung angerechnet, außer Kraft. Auf die Zweijahresfrist ist der seit der Zustellung der ersten Zurückstellung eines Baugesuchs nach § 15 BauGB abgelaufene Zeitraum anzurechnen. Die Veränderungssperre tritt in jedem Fall außer Kraft, sobald und soweit der Bebauungsplan für das in § 2 genannte Gebiet rechtverbindlich wird.

Hinweis:

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre nach § 18 und des § 18 Abs. 3 über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Die Stadtverordnetenversammlung hat die Satzung am xx.xx.2021 beschlossen.

Raunheim, den xx.xx.2021

(Jühe)
Bürgermeister

Die Veränderungssperre tritt mit dem unten angegebenen Datum in Kraft.

Raunheim, den xx.xx.xxxx

(Jühe)
Bürgermeister

Anlage 2: Entwurf der Vorkaufsrechtssatzung „GE-Ost“

**Satzung der Stadt Raunheim
über das besondere Vorkaufsrecht für den Bereich GE-Ost
(Vorkaufsrechtssatzung)**

Aufgrund der §§ 5, 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I 2005, 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 07.05.2020 (GVBl. S. 318) sowie des § 25 Abs. 1 Nr. 2. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Raunheim in ihrer Sitzung am xx.xx.2021 folgende Satzung beschlossen.

§ 1

Städtebauliche Maßnahme

- (1) Die Stadt Raunheim beabsichtigt, die nach § 2 definierte Fläche zu einem modernen Gewerbegebiet weiterzuentwickeln.
- (2) Ziel ist es, die Voraussetzungen für eine gesteuerte Ansiedlung von Unternehmen des tertiären Wirtschaftssektors zu schaffen und immissionsschutzrechtliche Problematiken zu beseitigen.
- (3) Die obengenannten Entwicklungsvorstellungen der Gemeinde sollen durch einen Bebauungsplan planungsrechtlich gesichert werden.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung umfasst in der Gemarkung Raunheim, Flur 1 die Flurstücke 299/6-7, 307/4, 309/5-6, 311/8-9, 313/16 u.19-20, 315/15, 317/14, 319/4, 320/8 u. 10, 323/4, 326/15 u. 19 u. 23 u. 26 u. 38 u. 41-46 u. 49-50 u. 53, 330/5, 340/8 u.10-13 u. 15, 376/7 u. 28-29 u. 31 u. 33 u. 35-37, 501/78 u. 88-89, 513/10, 514/ u. 8. In der Flur 7 umfasst der Geltungsbereich die Flurstücke 26/11-13, 28/5,29/11-12 u. 14, 37/9, 42/5, 50/9-10 u. 13-14 u. 21-22, 53/1-2 u. 11-12 u. 17-18, 61/17, 142/16 u. 25, 143/3 und 144/3. Der Geltungsbereich ist im Lageplan (Abb.1), der Bestandteil dieser Satzung ist, dargestellt.

§ 3

Besonderes Vorkaufsrecht

Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung steht der Stadt Raunheim in dem in § 2 bezeichneten Gebiet ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 Abs.1 Nr.2 BauGB an bebauten und unbebauten Grundstücken zu.

§ 4

In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am Tag der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Raunheim, den

Thomas Jühe
Bürgermeister

Anlage zu § 2 der Vorkaufsrechtssatzung „GE-Ost“



Abb.1: Lage des Plangeltungsbereichs (ohne Maßstab)

Fraktionsantrag

- öffentlich -

Datum: 08.09.2021

Fachbereich/Eigenbetrieb	Fachbereich I
Fachdienst	FT I.1.b
Antragsteller	B 90/Die Grünen

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	20.09.2021	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	21.09.2021	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	23.09.2021	beschließend

Betreff:
B90/Die Grünen
Antrag auf bessere Kontrolle der Bausatzung der Stadt Raunheim

Anlage(n):
(1) Antrag



Inge Bruttger
Fraktionsvorsitzende
des Ortsverbandes Raunheim
von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Limesstraße 37
65479 Raunheim

inge@bruttger.de

Inge Bruttger, 65479 Raunheim, Limesstraße 37

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
David Rendel
Am Stadtzentrum 1

65479 Raunheim

Raunheim, den 30.08.2021

Antrag auf bessere Kontrolle der Bausatzung der Stadt Raunheim:

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, die Inhalte bezüglich Einfriedungen, Dachbegrünung, Gestaltung nicht bebauter Flächen privater Grundstücke oder Vorgärten erneut öffentlich bekannt zu machen und die Einhaltung konsequent zu überprüfen.

Begründung:

In der Bausatzung der Stadt Raunheim, § 7 Einfriedungen (3) ist unter anderem festgelegt: „Die Einfriedungen sollen, abgesehen von Hecken, nicht als geschlossene Wand (z.B. Mauern, Gabionen, Betonzäune o.ä.) ausgebildet werden oder wie eine geschlossene Wand (z.B. Stabgitterzäune mit Sichtschutzstreifen o.ä.) wirken.“

Da Plastik-Sichtschutzzäune pflegeleicht sind, ersetzen sie bei den Raunheimer Grundstückseigentümern zunehmend die Sichtschutz-Begrenzungen mit Hecken.

In der Bausatzung der Stadt Raunheim, § 4 Gestaltung von Gebäuden und unbebauten Flächen ist festgelegt:

(1) „Flachdächer und flach geneigte Dächer sind bei Hauptgebäuden ab einer Gesamtfläche von 50 m², für Garagen, Carports und Nebenanlagen ab 15 m² flächig und dauerhaft zu begrünen. Dabei ist eine durchwurzelbare Mindestgesamtschichtdicke von 10 cm (einschließlich Drainschicht) vorzusehen. Dies gilt nicht für die durch notwendige technische Anlagen nutzbaren Bereiche auf den Dächern und Anlagen zur Nutzung der Sonnenenergie und des Sonnenlichtes in Anspruch genommenen Flächen.“

(2) „Bei fensterlosen Fassadenabschnitten von > 100 m² sind mit Ausnahme von transparenten Flächen (z.B. Glas) zu mindestens 50% zu begrünen. In den zu begrünenden Bereichen ist je angefangenen 5,00 m Wand- oder Mauerlänge mind. 1 Kletterpflanze vorzusehen.“

Auch diese Vorgaben werden unserer Meinung nach im Stadtgebiet unzureichend beachtet.

(3) „Nicht zulässig sind insbesondere geschotterte Steingärten, die eine Fläche von 5 m² überschreiten.“

Auch hier müssen wir feststellen das immer mehr Grundstückseigentümer diese pflegeleichtere Alternative in ihren Vorgärten anlegen, um somit eine gärtnerische Gestaltung zu umgehen. Auch hier muss die Stadt tätig werden um eine Ausbreitung dieser nicht zulässigen Gartengestaltung Einhalt zu gebieten.

In der Stellplatz- und Ablösesatzung der Stadt Raunheim steht unter §4

(6) „Wenn Stellplätze oder Garagen über den öffentlichen Gehweg angefahren bzw. Grundstückszufahrten über den öffentlichen Gehweg geführt werden, sind diese auf Kosten des Veranlassers baulich entsprechend zu gestalten (z. B. Bordsteintieferlegung, Ausgleich des Gehwegniveaus etc.)“

Da in den letzten Monaten bei den zusätzlich neu errichteten privaten Stellplätzen in den Vorgärten teilweise keine Absenkung der Bordsteinkante feststellbar ist, muss davon ausgegangen werden, dass es sich hierbei um nicht genehmigte Flächen handelt, bei denen unter anderem Oberflächenwasser auf den Gehweg bzw. auf die Straße ableitet wird.

Auch deshalb ist hier eine Überprüfung dringend notwendig.

Darüber hinaus muss ausnahmslos überprüft werden, ob Stellplätze versickerungsfähig hergestellt wurden oder gegebenenfalls ein Anschluss an das Kanalnetz und eine Erhebung von Kanalbenutzungsgebühren für Niederschlagswasser erforderlich wird.

Baumaßnahmen, die vor der Verabschiedung der aktuellen Bausatzung durchgeführt wurden, haben unseres Wissens Bestandsschutz. Deshalb sind hier keine Auslegungen der Satzungen erforderlich. Anders verhält es sich mit Neuanlagen. Hier kann kein Handlungsspielraum gelten, der von der Stadtverwaltung festgelegt wird. Wenn das Parlament Satzungen verabschiedet, kann auch nur das Parlament festlegen, ob und in welchen Fällen gegebenenfalls ein Ermessensspielraum besteht.

Mit freundlichen Grüßen



Beantwortung von Mitteilungen, Anfragen und Anträgen aus den städtischen Gremien

Drucksache: 2021-68 A

Fachdienst/Eigenbetrieb: FB III

Datum: 16.09.2021

Betreff:

B90/Die Grünen

Antrag auf bessere Kontrolle der Bausatzung der Stadt Raunheim

Beantwortung:

Der Antrag beinhaltet sowohl den Vorschlag, die Bausatzung erneut öffentlich bekannt zu machen, als auch die Forderung, deren Inhalte (Rechtskraft 15. Januar 2021) durch intensive Kontrollen im Stadtgebiet flächig zur Anwendung bringen zu können.

Zunächst bleibt unklar, ob der Antrag auf eine erneute formalrechtliche Bekanntmachung zielt (so die Antragsformulierung), oder ob vielmehr eine erweiterte Information der Bevölkerung gemeint ist. Eine erneute Bekanntmachung auf Basis der gesetzlichen Vorgaben ist weder erforderlich noch (ohne vorliegenden Sachgrund) zulässig. Generell ist darauf aufmerksam zu machen, dass die Geltungsbereiche der Bausatzung als auch im Übrigen der Stellplatz- und Ablösesatzung im Gegensatz zu den anderen Satzungen im Bereich der Stadtplanung die gesamte Gemarkung umfassen. Gleichzeitig ist es so, dass neben den beiden genannten vier sich inhaltlich unterscheidenden Gestaltungssatzungen, eine Werbeanlagensatzung und bis dato 48 Bebauungspläne, welche ihrem Rechtscharakter nach auch Satzungen darstellen, existieren und entsprechend zu beachten sind. Diese Satzungen gelten durchweg nicht über die Gemarkung hinweg und beinhalten ggfls. von der Bausatzung abweichende Regelungen, überlagern diese also in einzelnen Regelungsbestandteilen.

Darauf wird ausdrücklich in der Bausatzung in § 1 Absatz 1 Satz 2 hingewiesen: „Diese Satzung gilt nicht, soweit in rechtsverbindlichen Bebauungsplänen, in rechtsverbindlichen vorhabenbezogenen Bebauungsplänen mit Vorhaben- und Erschließungsplan sowie in anderen Satzungen Sonderregelungen getroffen werden.“

Fazit

1. Die im Antrag geforderte Wiederholung der Bekanntmachung der Bausatzung ist weder verständlich noch sinnvoll.

2. Eine „Information“ über die Festsetzungen der Bausatzung über das gesamte Stadtgebiet hinweg für alle Bürgerinnen und Bürger würde mehr Irritation als Aufklärung schaffen, weil deren rechtliche Verbindlichkeit nur für einzelne Teilbereiche des Stadtgebietes gilt. Für andere Bereiche gelten die Festsetzungen von Bebauungsplänen, die ggf. anderen bzw. weiterreichenden Charakter haben können.
3. Information und Beratung kann vor dem dargestellten Hintergrund der flächig heterogen strukturierten Wirksamkeit von Festsetzungen der Satzungen und Bebauungspläne nicht kollektiv, sondern nur individuell erfolgen. Zielführend erscheint daher, anders als im Antrag gefordert, vielmehr die Aufforderung an Bau- bzw. Umbauwillige, sich im Hinblick auf die für ihr Grundstück geltenden Festsetzungen über die Homepage der Stadt Raunheim oder - noch besser - über eine auf den Einzelfall abgestimmte Bauberatung bei der Stadtverwaltung zu informieren.

Bezüglich der Forderung nach konsequenter Kontrolle darf an dieser Stelle darauf aufmerksam gemacht werden, dass die Verwaltung allein bis zum 01. August 2021 auf Grund von eigenen Kontrollen als auch von externen Meldungen bereits 22 förmliche Verwaltungsverfahren initiiert hat. Diese Verfahren werden von der Kreisbauaufsicht Groß-Gerau weiterbetrieben. Ebenfalls wurde ein förmliches Ordnungswidrigkeitenverfahren in eigener Zuständigkeit eingeleitet, eine unbestimmte Anzahl von kleineren Verstößen durch persönliche Kontaktaufnahme ohne förmliche Verfahren geregelt. Zudem wird die Einhaltung der verschiedenen Satzungen auch im Rahmen der Baugenehmigungsverfahren sichergestellt. Allein bis zum 01. August 2021 wurden 56 förmliche Baugenehmigungsverfahren durchgeführt. Zudem ist zu beachten, dass die Festsetzungen der neuen Bausatzung nicht auf bauliche Verfasstheiten angewendet werden können, die vor Eintritt der Rechtskraft der Satzung realisiert waren.

Thomas Jühe
Bürgermeister

Klaus Gomille
Fachdienstleitung III.2

Fraktionsantrag

- öffentlich -

Datum: 08.09.2021

Fachbereich/Eigenbetrieb	Fachbereich I
Fachdienst	FT I.1.b
Antragsteller	CDU-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Ausländerbeirat	20.09.2021	
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	20.09.2021	vorberatend
Verkehrsausschuss	20.09.2021	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	21.09.2021	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	23.09.2021	beschließend

Betreff:

CDU-Fraktion Anträge

2 Ergänzungsanträge zur Satzung des Raunheimer Bürgerparkausweises

Anlage(n):

(1) Ergänzungsanträge



CDU-Fraktion – Am Schifferstück 37 65479 Raunheim

An den Stadtverordnetenvorsteher
Herrn David Rendel

Fraktionsvorsitzender:

Stefan Teppich
Am Schifferstück 37
65479 Raunheim
P - Telefon: 06142-408259
Mobil: 0174-3022211
E-Mail stefan.teppich@allianz.de
st.teppich@gmail.com

Raunheim, den 06.09.2021

Betreff: Ergänzungsantrag 1 zur Satzung: „Raunheimer Bürgerparkausweis“
Satzung über die Erteilung einer Ausnahmeregelung gem. § 46 Absatz 1 StVO

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Rendel,

die Stadtverordnetenversammlung möge folgende Ergänzung zur Satzung
„Raunheimer Bürgerparkausweis“ beschließen:

§ 4 Antragstellung

(9) Bürger, die keinen Bürgerparkausweis beantragen, können je Haushalt einen Besucherausweis beantragen.

Damit erforderlich: Ergänzung für

§ 9 Gebühren

(4) Die Erteilung eines Besucher-RBPA ist gebührenpflichtig Für die Erteilung wird eine Verwaltungsgebühr von 5 € erhoben. Zusätzlich ist für die Ausstellung und Anfertigung eine Gebühr von 2,50 € zu entrichten.

Begründung:

Die von der Stadt im Verkehrsausschuss am 13.07.21 mündlich versprochene „Kulanzregelung“ bedarf einer rechtlichen Grundlage.

Eine weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen
Stefan Teppich
Vorsitzender der CDU Fraktion



CDU-Fraktion – Am Schifferstück 37 65479 Raunheim

An den Stadtverordnetenvorsteher
Herrn David Rendel

Fraktionsvorsitzender:

Stefan Teppich
Am Schifferstück 37
65479 Raunheim
P - Telefon: 06142-408259
Mobil: 0174-3022211
E-Mail stefan.teppich@allianz.de
st.teppich@gmail.com

Raunheim, den 06.09.2021

Betreff: Ergänzungsantrag 2 zur Satzung: „Raunheimer Bürgerparkausweis“
Satzung über die Erteilung einer Ausnahmeregelung gem. § 46 Absatz 1 StVO

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Rendel,

die Stadtverordnetenversammlung möge folgende Ergänzung zur Satzung
„Raunheimer Bürgerparkausweis“ beschließen:

§ 4 Antragstellung

- (10) Für jeden Haushalt wird zusätzlich ein Besucherparkausweis ausgestellt.
Ein weiterer Besucherausweis je Haushalt kann ausgestellt werden. Dieser
ist zusätzlich zu beantragen.

Damit erforderlich: Ergänzung für

§ 9 Gebühren

- (5) Für die Erteilung eines weiteren (zweiten) Besucherausweises für Haushalte,
die bereits einen Bürgerparkausweis besitzen, gelten die Gebührenregelungen
gemäß (4). Zusätzlich ist für die Ausstellung und Anfertigung eine Gebühr von
2,50 € zu entrichten

Begründung:

Die Einführung von Besucherparkausweise wurden überraschend und ohne
jegliche Beratung erstmals am 13.07.21 im Verkehrsausschuss seitens der Stadt
angekündigt. Auch hier bedarf es einer satzungsgemäßen Regelung.
Eine weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen
Stefan Teppich
Vorsitzender der CDU Fraktion



Inge Bruttger
Fraktionsvorsitzende
des Ortsverbandes Raunheim
von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Limesstraße 37
65479 Raunheim

inge@bruttger.de

Inge Bruttger, 65479 Raunheim, Limesstraße 37

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
David Rendel
Am Stadtzentrum 1

65479 Raunheim

Raunheim, den 20.09.2021

Ergänzungsantrag zu Drucksache FA/2021-71

Beschlussvorschlag:

1.

§ 6 Fahrzeugklassen

(3) Für Motorräder und andere Zweiradfahrzeuge mit Motorantrieb kann ein RBPA beantragt werden. Diese Fahrzeuge benötigen keinen RBPA, sofern sie in den dafür ausgewiesenen Parkbuchten abgestellt sind.

2.

§ 9 Gebühren

(4) Ein Besucher-RBPA wird wochenweise erteilt. Hierfür fällt ein noch festzulegender Betrag an wöchentlichen Gebühren an.

Begründung

Zu 1.

Nicht alle auf Raunheimer Bürger zugelassenen Krafträder können in dafür ausgewiesenen Parkbuchten abgestellt werden. Um hier eine Gleichheit mit anderen Kraftfahrzeugen zu erreichen, sollte die Möglichkeit bestehen, einen RBPA zu beantragen.

Zu 2.

Bei einem Aufenthalt von Wochen oder Monaten ist nicht mehr von einem Besuch auszugehen. Deshalb wird durch die freie Erteilung von Besucher-RBPA der eigentliche Handlungsanlass außer Kraft gesetzt.

Mit freundlichen Grüßen

Inge Bruttger